

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

**Ausgewählte Zahlen
für die Bauwirtschaft**

April 1959



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

**Ausgewählte Zahlen
für die Bauwirtschaft**

April 1959



Jahrgang 1959 · Nr. 4

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
I. Ergebnisse der Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	
Allgemeine Hinweise	4
Das Bauhauptgewerbe im Berichtsmonat	4
Graphische Darstellung der monatlichen Entwicklung	5
A. Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Löhne und Gehälter	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	8
B. Länderergebnisse	
1. Beschäftigte, Löhne und Gehälter	9
2. Umsatz nach der Art der Bauten	10
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	11
II. Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik	
Die Bautätigkeit im Berichtsmonat	12
Graphische Darstellung	13
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Bauherren	14
2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Monaten und nach Ländern	16
3. Genehmigungen für normale Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbau	17
b) Nichtwohnbau	17
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume nach der Art der Bauvorhaben	18
2. Fertiggestellte normale Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume nach Ländern	18
III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	
1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau	
a) Finanzierungsmittel	19
b) Geförderte Wohnungen insgesamt	19
c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau	19
2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft (Baubeginne und Bauvollendungen)	19
B. Erwerbstätigkeit	
1. Beschäftigte Arbeitnehmer	20
2. Arbeitslose, Notstandsarbeiter, Vermittlungen, Offene Stellen	20
3. Umfang und Dauer der Streiks	20
C. Industrie	
1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie	
a) für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen	21
b) für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige	21
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie (Baumaschinen, Baustoffe, Holzbauten- und Bauelemente, Stahlbau-Erzeugnisse)	23
3. Index der industriellen Nettoproduktion (Gesamte Industrie, Bauhauptgewerbe, Industrie der Steine und Erden)	24
D. Handel und Verkehr	
1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels	24
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen	24
3. Versorgungsbilanzen von Zement und Schnittholz	25
E. Geld und Kredit	
1. Sparverkehr	25
2. Entwicklung der Bausparkassen	25
3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute	26
4. Index der Aktienkurse (Insgesamt, Zement-Industrie, übrige Industrie der Steine und Erden, Glasindustrie, Hoch- und Tiefbau)	26
5. Konkurse und Vergleichsverfahren	26
F. Preise	
1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe	
a) Inlandspreise	27
b) Weltmarktpreise	27
2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter Industrieprodukte	28
3. Preisindex für den Wohnungsbau	
a) Gesamtindex nach Bauleistungen am Gebäude und nach Baunebenleistungen	28
b) Preisindex der Bauleistungen am Gebäude nach Roh- und Ausbaurbeiten	28
G. Löhne	
1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen	29
2. Entwicklung der tariflichen Stundenlöhne für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe	29

H. Sondertabellen ¹⁾	Seite
1. Tariflohnangaben des Internationalen Arbeitsamtes für ausgewählte Länder	30
2. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau insgesamt veranschlagten Finanzierungsmittel 1957 und 1958 . . .	30
3. Die Wohnraumvergaben nach Personengruppen im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) 1957 und 1958	30
4. Betriebseröffnungen und Schließungen in Bayern und Nordrhein-Westfalen	31
5. Bauinvestitionen und Wohnbaumittel der Gemeinden	32
I. Witterungscharakter im April 1959	32

1) Tabellen, die nicht in jedem Monat vorliegen oder veröffentlicht werden. Ein Verzeichnis der von März 1958 bis Februar 1959 veröffentlichten Sondertabellen ist im Heft März 1959, Seite 32, dieser Reihe enthalten.

Weitere Ergebnisse für Teil I und II z.T. in tieferer regionaler Gliederung in den Veröffentlichungen aller Statistischen Landesämter unter der Nr. F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen).

Zeichenerklärung

JS	=	Jahressumme	-	an Stelle einer Zahl	=	nichts vorhanden
JD	=	Jahres-	0	an Stelle einer Zahl	=	mehr als nichts, aber weniger als die
VjD	=	Vierteljahres-				Halfte der kleinsten Einheit, die in
MD	=	Monats-				der Tabelle zur Darstellung gebracht
JE	=	Jahresende				werden kann
p	=	vorläufige Zahl	.	an Stelle einer Zahl	=	kein Nachweis vorhanden
r	=	berichtigte Zahl	...	an Stelle einer Zahl	=	Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Grundsätzliche Veränderungen innerhalb der Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigen, sind durch einen Längs- oder Querstrich in der Zahlenreihe angedeutet. Über die Art der Änderung geben die Fußnoten nähere Auskunft.

Bezug der Hefte durch: W.Kohlhammer-Verlag, Abteilung Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes - Mainz, Bahnhofplatz 2 -

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangaben gestattet
Erschienen im Juni 1959

I. Ergebnisse der Bauberichterstattung

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung sind die Betriebe der nachstehend aufgeführten Gruppen und Zweige (aus der Systematik für die nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstättenzählung – Ausgabe 1950 –) als Bauhauptgewerbe zusammengefaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Isolierbau
Hoch- und Ingenieurbau	Abbruch
Tief- und Ingenieurbau	Zimmerei und Ingenieurholzbau
Straßenbau	Dachdeckerei
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckerbetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten; in den Zahlen für Berlin (West) fehlen die Dachdeckerbetriebe völlig.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr und einmal jährlich die Betriebe mit 1–19 Beschäftigten erfaßt. Die Zahlen der monatlichen Berichterstattung werden aus den Angaben von rd. 15 000 Betrieben mit 78 vH der Beschäftigten und 80 vH der Umsätze auf Totalergebnisse hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich daher auf alle Betriebe (rd. 59 000).

Die erfaßten Merkmale werden wie folgt definiert:

Beschäftigte	= alle am Monatsende im Betrieb Tätigen, einschließlich tätiger Inhaber
Löhne, Gehälter	= Bruttosumme ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung, einschließlich aller Lohn- und Gehaltszuschläge (z.B. Gratifikationen, Urlaubsvergütungen), jedoch ohne freiwillige soziale Aufwendungen und ohne Spesenersatz. Die Löhne schließen die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister ein.
Umsatz	= nur steuerbarer baugewerblicher Umsatz für Inlandsleistungen zuzüglich des Umsatzes für Bauleistungen in deutschen Freihäfen, in Berlin (Ost und West), sowie der Umsatz mit Streitkräften im Bundesgebiet.
Geleistete Arbeitsstunden	= die von den Beschäftigten an den Baustellen und auf Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden.

Das Bauhauptgewerbe im April 1959

Der Monat April brachte in allen Zweigen des Bauhauptgewerbes eine weitere Belebung der Tätigkeit. Die Zahl der Beschäftigten im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) stieg um 97 000 (+ 7,8 vH), wobei die Zunahme bei den Facharbeitern 7,7 vH und bei den Helfern und Hilfsarbeitern 12,4 vH betrug, während bei den gewerblichen Lehrlingen infolge eines relativ schwachen Zuganges von Schülentlassenen ein Rückgang um 7,8 vH zu verzeichnen war. Die Gesamtzahl der im Bauhauptgewerbe Beschäftigten betrug Ende April 1959 1 339 000 Personen und lag damit um 93 000 (+ 7,5 vH) höher als Ende April 1958.

Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden betrug im April 1959 229,2 Mill. und lag damit um 33,4 Mill. (+ 17 vH) höher als im März 1959 und im April 1958. In den ersten 4 Monaten 1959 wurden mit 654 Mill. um 105 Mill. (+ 19 vH) Arbeitsstunden mehr geleistet, als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Geleistete Arbeitsstunden

Art der Bauten	Januar bis April		Veränderung vH
	1 9 5 8	1 9 5 9	
	Mill.		
Wohnungsbau	243,4	299,4	+ 23,0
landwirtschaftlicher Bau	12,2	16,0	+ 31,1
gewerblicher und industrieller Bau	133,3	133,1	- 0,2
öffentlicher und Verkehrsbau	160,5	205,6	+ 28,1
davon: Hochbau	45,0	55,4	+ 23,1
Tiefbau	115,5	150,1	+ 30,0
insgesamt	549,3	654,1	+ 19,1

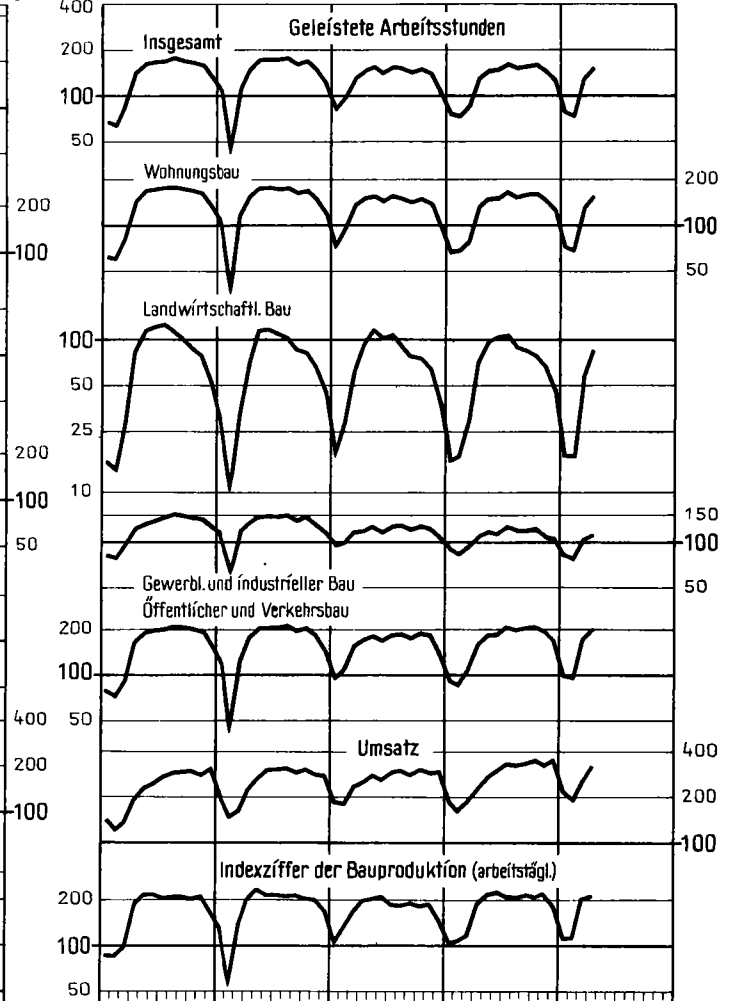
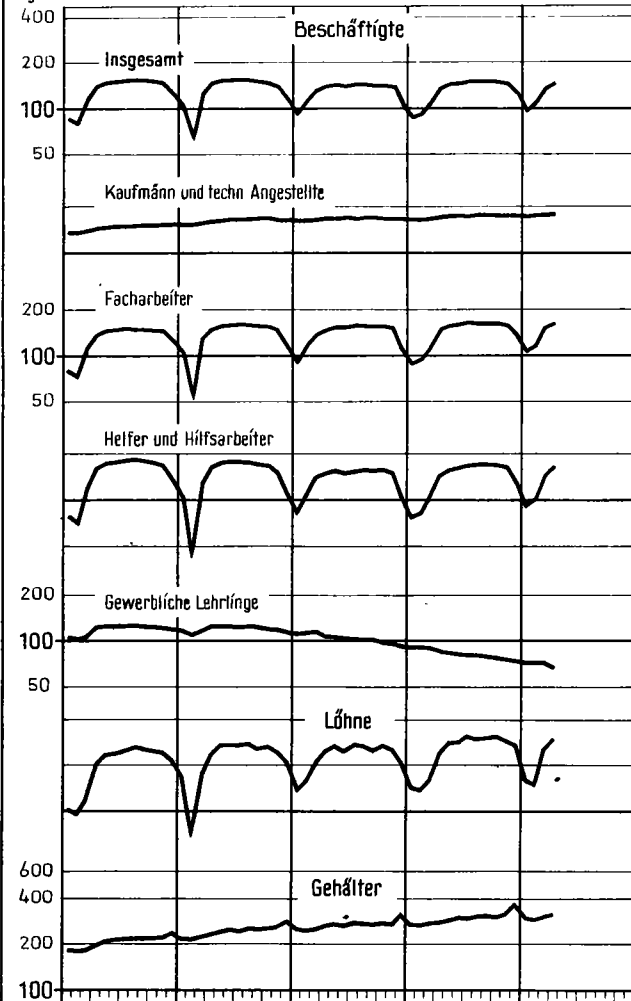
MONATLICHE ENTWICKLUNG IM BAUHAUPTGEWERBE

1950 = 100
BUNDESGEBIET, WICHTIGE MERKMALE

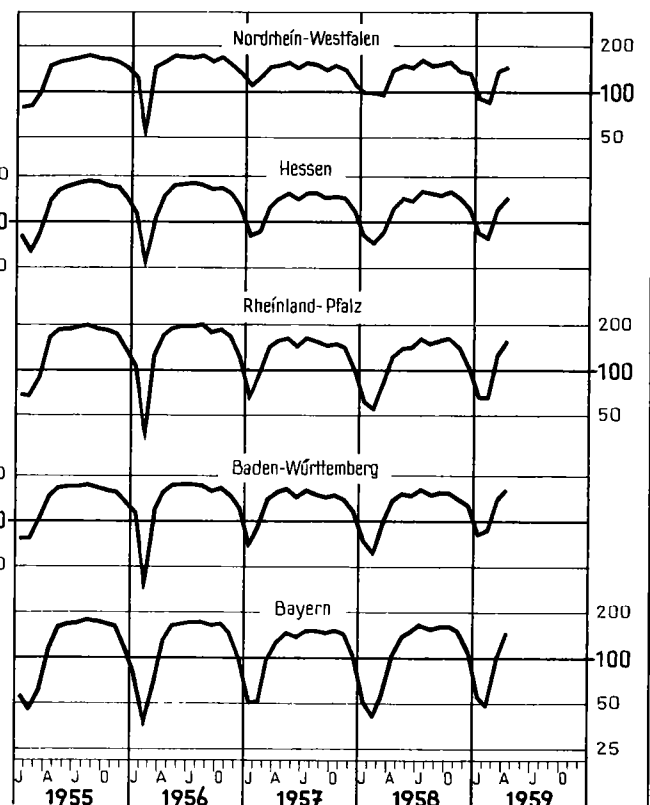
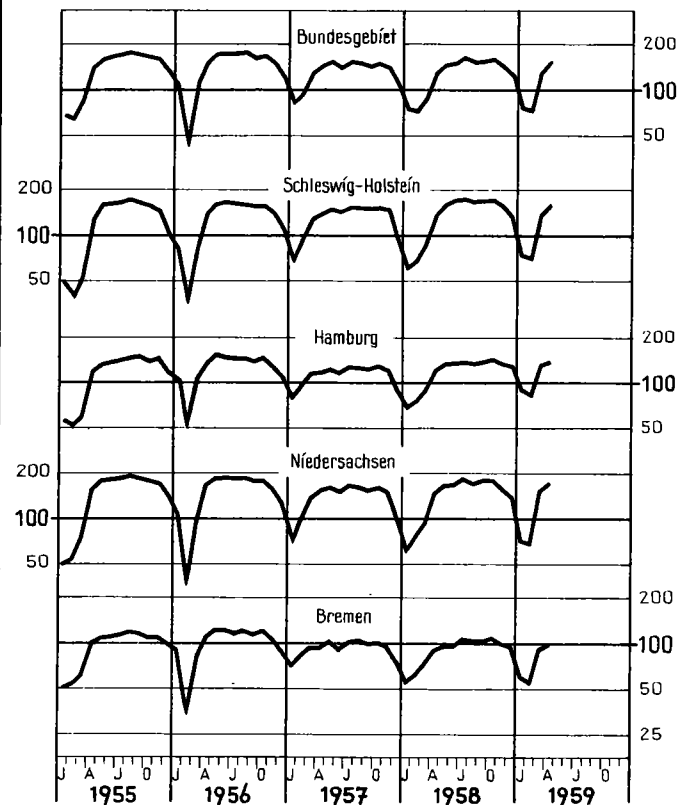
Logar. Maßstab

Logar. Maßstab

Logar. Maßstab



GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, BUNDESGEBIET UND LÄNDER



1. Beschäftigte, Löhne und Gehälter 1)

Zeit	Beschäftigte							Löhne	Gehälter
	insgesamt	tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl								1000 RM	
Grundzahlen									
1950	912 798	78 830	40 411	793 557	400 514	299 186	93 857	2 297 273	172 676
1954	1 094 780	70 661	53 771	970 348	472 640	394 506	103 202	3 931 345	298 482
1955	1 208 727	69 940	59 139	1 079 648	519 640	448 669	111 339	4 713 240	354 790
1956	1 217 343	68 844	65 054	1 083 445	540 040	431 099	112 306	5 175 410	418 069
1957	1 200 927	67 401	67 648	1 065 878	557 747	409 949	98 182	5 291 746	461 476
1958	1 206 090	66 251	69 674	1 070 165	570 150	422 663	77 352	5 691 847	507 699
1958 Jan.-April	972 394	66 476	68 127	837 791	446 663	306 980	84 148	1 292 249	155 196
1959 Jan.-April	1 110 492	65 595	70 646	974 251	533 631	375 221	65 399	1 640 898	174 367
1957 Oktober	1 307 484	67 233	68 447	1 171 804	617 765	461 698	92 341	505 085	39 187
November	1 280 089	67 149	68 480	1 144 460	603 247	450 111	91 102	482 549	39 019
Dezember	968 130	66 868	68 128	833 134	442 307	302 861	87 966	399 726	45 153
1958 Januar	802 322	66 588	67 721	668 013	353 014	229 287	85 712	271 717	38 510
Februar	842 798	66 588	67 665	708 545	376 228	246 594	85 723	261 752	38 492
März	998 438	66 412	67 968	864 058	461 886	317 262	84 910	303 760	39 054
April	1 246 011	66 314	69 152	1 110 545	595 524	434 776	80 245	455 020	39 140
Mai	1 307 090	66 392	69 682	1 171 016	623 516	469 729	77 771	525 744	40 971
Juni	1 332 699	66 231	70 058	1 196 410	635 026	484 742	76 642	532 674	42 838
Juli	1 367 323	66 184	69 657	1 231 482	655 552	499 993	75 937	583 109	42 609
August	1 365 937	66 206	70 932	1 228 799	647 670	504 970	76 159	560 618	43 187
September	1 367 683	65 988	71 005	1 230 690	650 655	505 799	74 236	573 824	43 529
Oktober	1 360 502	66 189	70 825	1 223 488	649 609	501 993	71 886	582 752	43 294
November	1 334 855	66 064	70 749	1 198 042	638 635	488 888	70 519	535 412	44 119
Dezember	1 147 422	65 858	70 675	1 010 889	554 478	387 931	68 480	505 465	51 956
1959 Januar	893 588	65 701	69 831	758 056	418 976	272 318	66 762	306 329	43 083
Februar	966 701	65 489	69 878	831 334	461 804	302 985	66 545	283 144	42 939
März	1 242 436	65 495	70 667	1 106 274	603 734	435 808	66 732	488 094	43 735
April	1 339 238	65 693	72 209	1 201 336	650 008	489 773	61 555	563 331	44 610
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vormonat in vH									
1957 Oktober	+ 0,3	- 0,1	- 0,4	+ 0,3	+ 0,4	+ 1,1	- 3,8	+ 5,4	+ 1,6
November	- 2,1	- 0,1	+ 0,0	- 2,3	- 2,4	- 2,5	- 1,3	- 4,5	- 0,4
Dezember	- 24,4	- 0,4	- 0,5	- 27,2	- 26,7	- 32,7	- 3,4	- 17,2	+ 15,7
1958 Januar	- 17,1	- 0,4	- 0,6	- 19,8	- 20,2	- 24,3	- 2,6	- 32,0	- 14,7
Februar	+ 5,0	-	- 0,1	+ 6,1	+ 6,6	+ 7,5	+ 0,0	- 3,7	- 0,0
März	+ 18,5	- 0,3	+ 0,4	+ 21,9	+ 22,8	+ 28,7	- 0,9	+ 16,0	+ 1,5
April	+ 24,8	- 0,1	+ 1,7	+ 28,5	+ 28,9	+ 37,0	- 5,5	+ 49,8	+ 0,2
Mai	+ 4,9	+ 0,1	+ 0,8	+ 5,4	+ 4,7	+ 8,0	- 3,1	+ 15,5	+ 4,7
Juni	+ 2,0	- 0,2	+ 0,5	+ 2,2	+ 1,8	+ 3,2	- 1,5	+ 1,3	+ 4,6
Juli	+ 2,6	- 0,1	- 0,6	+ 2,9	+ 3,2	+ 3,1	- 0,9	+ 9,5	- 0,5
August	- 0,1	+ 0,0	+ 1,8	- 0,2	+ 1,2	+ 1,0	+ 0,3	- 3,9	+ 1,4
September	+ 0,1	- 0,3	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,5	+ 0,2	- 2,5	+ 2,4	+ 0,8
Oktober	- 0,5	+ 0,3	- 0,3	- 0,6	- 0,2	- 0,8	- 3,2	+ 1,6	- 0,5
November	- 1,9	- 0,2	- 0,1	- 2,1	- 1,7	- 2,6	- 1,9	+ 8,1	+ 1,9
Dezember	- 14,0	- 0,3	- 0,1	- 15,6	- 13,2	- 20,7	- 2,9	- 5,6	+ 17,8
1959 Januar	- 22,1	- 0,2	- 1,2	- 25,0	- 24,4	- 29,8	- 2,5	- 39,4	- 17,1
Februar	+ 8,2	- 0,3	+ 0,1	+ 9,7	+ 10,2	+ 11,3	- 0,3	- 7,6	- 0,3
März	+ 28,5	+ 0,0	+ 1,1	+ 33,1	+ 30,7	+ 43,8	+ 0,3	+ 72,4	+ 1,9
April	+ 7,8	+ 0,3	+ 2,2	+ 8,6	+ 7,7	+ 12,4	- 7,8	+ 15,4	+ 2,0
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in vH									
1950	+ 11,4	+ 11,5	+ 5,5	+ 11,7	+ 8,5	+ 18,1	+ 6,6	+ 20,4	+ 5,5
1954	+ 4,1	- 2,3	+ 5,6	+ 4,6	+ 5,3	+ 2,8	+ 8,2	+ 7,4	+ 9,2
1955	+ 10,4	- 1,0	+ 10,0	+ 11,3	+ 9,9	+ 13,7	+ 7,9	+ 19,9	+ 18,9
1956	+ 0,7	- 1,6	+ 10,0	+ 0,4	+ 3,9	- 3,9	+ 0,9	+ 9,8	+ 17,8
1957	- 1,3	- 2,1	+ 4,0	- 1,6	+ 3,3	- 4,9	- 12,6	+ 2,2	+ 10,4
1958	+ 0,4	- 1,7	+ 3,0	+ 0,4	+ 2,2	+ 3,1	- 21,2	+ 7,6	+ 10,0
1959 Jan.-April	+ 14,2	- 1,3	+ 3,7	+ 16,3	+ 19,5	+ 22,2	- 22,3	+ 27,0	+ 12,4
1957 Oktober	- 3,3	- 1,9	+ 2,2	- 3,7	+ 1,3	- 6,5	- 18,1	- 1,0	+ 8,7
November	+ 0,5	- 1,7	+ 2,9	+ 0,5	+ 4,8	- 0,6	- 18,0	+ 3,0	+ 6,6
Dezember	- 6,3	- 1,5	+ 2,4	- 7,3	- 3,7	- 8,5	- 18,3	+ 0,1	+ 12,5
1958 Januar	- 4,7	- 1,6	+ 3,1	- 5,7	- 1,9	- 6,3	- 17,6	+ 4,8	+ 7,1
Februar	- 17,9	- 1,5	+ 3,0	- 20,6	- 18,4	- 24,6	- 18,4	- 12,2	+ 8,7
März	- 17,3	- 1,8	+ 2,7	- 19,5	- 16,2	- 23,6	- 20,1	- 23,2	+ 8,6
April	- 1,5	- 1,6	+ 2,1	- 1,7	+ 1,2	- 1,2	- 20,9	- 3,5	+ 4,6
Mai	+ 0,9	- 1,7	+ 2,4	+ 1,0	+ 3,1	+ 3,4	- 22,3	+ 3,3	+ 7,1
Juni	+ 3,7	- 1,6	+ 2,7	+ 4,0	+ 5,1	+ 8,4	- 22,3	+ 12,8	+ 12,5
Juli	+ 4,1	- 1,8	+ 2,9	+ 4,5	+ 4,8	+ 9,7	- 22,0	+ 13,9	+ 8,2
August	+ 3,7	- 2,1	+ 3,3	+ 4,0	+ 4,6	+ 8,8	- 22,3	+ 10,3	+ 10,4
September	+ 4,9	- 2,0	+ 3,3	+ 5,4	+ 5,7	+ 10,8	- 22,7	+ 19,8	+ 12,8
Oktober	+ 4,1	- 1,6	+ 3,5	+ 4,4	+ 5,2	+ 8,7	- 22,2	+ 15,4	+ 10,5
November	+ 4,3	- 1,6	+ 3,3	+ 4,7	+ 5,9	+ 8,6	- 22,6	+ 11,0	+ 13,1
Dezember	+ 18,5	- 1,5	+ 3,7	+ 21,3	+ 25,4	+ 28,1	- 22,2	+ 26,5	+ 15,1
1959 Januar	+ 11,4	- 1,3	+ 3,1	+ 13,5	+ 18,7	+ 18,8	- 22,1	+ 12,7	+ 11,9
Februar	+ 14,7	- 1,7	+ 3,3	+ 17,3	+ 22,7	+ 22,9	- 22,4	+ 8,2	+ 11,6
März	+ 24,4	- 1,4	+ 4,0	+ 28,0	+ 30,7	+ 37,4	- 21,4	+ 60,7	+ 12,0
April	+ 7,5	- 0,9	+ 4,4	+ 8,2	+ 9,1	+ 12,6	- 23,3	+ 23,8	+ 14,0

1) Ohne Saarland und Berlin, ab Februar 1959 vorläufige Ergebnisse.- 2) In "Umsatz insgesamt" enthalten.

2. Umsatz nach der Art der Bauten 1)

1000 DM

Zeit	Zahl der Arbeitstage	Umsatz							Umsatz für Streitkräfte 2)
		insgesamt	Wohnungsbau	landwirtschaftlicher Bau	gewerblicher u. industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
Grundzahlen									
1950 JS	.	6 182 227	.	.	.	.	.	.	271 035
1954 JS	.	11 721 670	5 470 237	265 556	2 561 722	3 424 155	1 104 391	2 319 764	1 064 451
1955 JS	.	14 172 191	6 236 177	336 539	3 245 261	4 354 214	1 253 750	3 100 464	848 486
1956 JS	.	15 638 236	6 694 570	325 064	3 700 465	4 918 137	1 331 100	3 587 037	566 817
1957 JS	.	15 978 229	6 810 554	374 785	3 703 591	5 089 299	1 341 525	3 747 774	271 362
1958 JS	.	17 172 465	7 365 897	392 668	3 708 595	5 705 305	1 397 327	4 307 978	285 696
1958 Jan.-April	.	3 933 103	1 609 111	74 117	1 036 267	1 213 608	324 086	889 522	55 063
1959 Jan.-April	.	5 027 226	2 098 850	87 622	1 079 161	1 761 593	445 926	1 315 667	82 898
1957 Oktober	27	1 547 594	643 726	32 524	360 357	510 987	131 794	379 193	22 215
November	24,5	1 461 744	609 282	29 149	343 771	479 542	124 850	354 692	21 018
Dezember	24	1 489 885	612 465	28 302	355 262	493 856	132 024	361 832	23 371
1958 Januar	25,7	952 810	368 028	13 445	267 126	304 211	79 473	224 738	14 048
Februar	24	827 747	338 731	13 528	226 783	248 705	67 936	180 769	12 909
März	26	974 458	387 807	17 663	261 766	307 222	82 398	224 824	14 221
April	24	1 178 088	514 545	29 481	280 592	353 470	94 279	259 191	13 885
Mai	24	1 386 333	635 940	42 391	282 628	425 374	108 364	317 010	19 954
Juni	23,2	1 511 875	683 176	49 915	293 740	485 044	114 349	370 695	27 749
Juli	27	1 678 961	738 293	45 356	347 205	548 107	128 396	419 711	27 932
August	25,8	1 662 698	722 447	39 083	333 470	567 698	129 840	437 858	27 708
September	26	1 721 323	737 188	41 182	354 908	588 045	133 762	454 283	30 613
Oktober	27	1 800 723	767 508	37 016	360 647	635 552	150 135	485 417	33 363
November	23,5	1 660 619	706 833	31 871	325 174	596 741	143 228	453 513	29 589
Dezember	25	1 816 830	765 401	31 737	374 556	645 136	165 167	479 969	33 725
1959 Januar	25,7	1 119 559	454 829	16 516	253 686	394 528	99 325	295 203	17 712
Februar	24	968 819	391 577	13 480	229 897	333 865	87 478	246 387	16 931
März	24	1 297 794	531 052	22 135	284 989	459 618	121 432	338 186	20 752
April	26	1 641 054	721 392	35 491	310 589	573 582	137 691	435 891	27 503
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vormonat in vH									
1957 Oktober	+ 8,0	+ 7,6	+ 8,2	- 5,9	+ 6,1	+ 9,0	+ 13,5	+ 7,5	- 0,3
November	- 9,3	- 5,5	- 5,4	- 10,4	- 4,6	- 6,2	- 5,3	- 6,5	- 5,4
Dezember	- 2,0	+ 1,9	+ 0,5	- 2,9	+ 3,3	+ 3,0	+ 5,7	+ 2,0	+ 11,2
1958 Januar	+ 7,1	- 36,0	- 39,9	- 52,5	- 24,8	- 38,4	- 39,8	- 37,9	- 39,9
Februar	- 6,6	- 13,1	- 8,0	+ 0,6	- 15,1	- 18,2	- 14,5	- 19,6	- 8,1
März	+ 8,3	+ 17,7	+ 14,5	+ 30,6	+ 15,4	+ 23,5	+ 21,3	+ 24,4	+ 10,2
April	- 7,7	+ 20,9	+ 32,8	+ 66,9	+ 7,2	+ 15,1	+ 14,4	+ 15,3	- 2,4
Mai	-	+ 17,7	+ 23,6	+ 43,8	+ 0,7	+ 20,3	+ 14,9	+ 22,3	+ 43,7
Juni	- 3,3	+ 9,1	+ 7,4	+ 17,7	+ 3,9	+ 14,0	+ 5,5	+ 16,9	+ 39,1
Juli	+ 16,4	+ 11,1	+ 8,1	- 9,1	+ 18,2	+ 13,0	+ 12,3	+ 13,2	+ 0,7
August	- 4,4	- 1,0	- 2,1	- 13,8	- 4,0	+ 3,6	+ 1,1	+ 4,3	- 0,8
September	+ 0,8	+ 3,5	+ 2,0	+ 5,4	+ 6,4	+ 3,6	+ 3,0	+ 3,8	+ 10,5
Oktober	+ 3,8	+ 4,6	+ 4,1	- 10,1	+ 1,6	+ 8,1	+ 12,2	+ 6,9	+ 9,0
November	- 13,0	- 7,8	- 7,9	- 13,9	- 9,8	- 6,1	- 4,6	- 6,6	- 11,3
Dezember	+ 6,4	+ 9,4	+ 8,3	- 0,4	+ 15,2	+ 8,1	+ 15,3	+ 5,8	+ 14,0
1959 Januar	+ 2,8	- 38,4	- 40,6	- 48,0	- 32,3	- 38,8	- 39,9	- 38,5	- 47,5
Februar	- 6,6	- 13,5	- 13,9	- 18,4	- 9,4	- 15,4	- 11,9	- 16,5	- 4,4
März	-	+ 34,0	+ 35,6	+ 64,2	+ 24,0	+ 37,7	+ 38,8	+ 37,3	+ 22,6
April	+ 8,3	+ 26,4	+ 35,8	+ 60,3	+ 9,0	+ 24,8	+ 13,4	+ 28,9	+ 32,5
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in vH									
1950	.	+ 25,0	.	.	.	.	.	.	+ 62,2
1954	.	+ 9,7	.	.	.	.	.	.	- 0,5
1955	.	+ 20,9	+ 14,0	+ 26,7	+ 26,7	+ 27,2	+ 13,5	+ 33,7	- 20,3
1956	.	+ 10,3	+ 7,4	+ 3,4	+ 14,0	+ 13,0	+ 6,2	+ 15,7	- 33,2
1957	.	+ 2,2	+ 1,7	+ 15,3	+ 0,1	+ 3,5	+ 0,8	+ 4,5	- 52,1
1958	.	+ 7,5	+ 8,2	+ 4,8	+ 0,1	+ 12,1	+ 4,2	+ 14,9	+ 5,3
1959 Jan.-April	.	+ 27,8	+ 30,4	+ 18,2	+ 4,1	+ 45,2	+ 37,6	+ 47,9	+ 50,6
1957 Oktober	-	- 0,7	- 4,7	+ 12,7	+ 3,6	+ 0,9	+ 1,3	+ 0,8	- 49,8
November	+ 0,4	+ 1,3	- 2,1	+ 14,2	+ 5,2	+ 2,3	+ 4,1	+ 1,7	- 46,8
Dezember	-	+ 5,4	+ 1,9	+ 10,8	+ 4,9	+ 10,2	+ 6,3	+ 11,7	- 28,4
1958 Januar	- 1,2	+ 0,4	- 1,5	+ 6,7	+ 5,3	- 1,7	- 6,3	+ 0,1	- 27,9
Februar	-	- 9,7	- 13,0	- 8,6	- 5,6	- 8,6	- 13,0	- 6,8	- 40,5
März	-	- 17,9	- 26,8	- 25,6	- 4,4	- 14,5	- 19,2	- 12,7	- 45,1
April	-	- 7,7	- 8,9	- 11,9	- 0,8	- 10,5	- 10,6	- 10,5	- 40,3
Mai	- 4,0	- 0,3	+ 3,0	+ 1,8	- 6,0	- 1,2	- 7,2	+ 1,1	- 22,8
Juni	+ 4,5	+ 14,3	+ 17,6	+ 10,8	+ 2,3	+ 18,4	+ 6,3	+ 22,8	+ 47,3
Juli	-	+ 13,2	+ 14,3	+ 8,1	+ 6,0	+ 17,0	+ 9,5	+ 19,5	+ 22,7
August	- 3,7	+ 9,7	+ 11,4	+ 5,7	- 1,4	+ 15,3	+ 3,9	+ 19,2	+ 12,3
September	+ 4,0	+ 19,7	+ 24,0	+ 19,2	+ 4,5	+ 25,5	+ 15,2	+ 28,8	+ 37,4
Oktober	-	+ 16,4	+ 19,2	+ 13,8	+ 0,1	+ 24,4	+ 13,9	+ 28,0	+ 50,2
November	- 4,1	+ 13,6	+ 16,0	+ 9,3	- 5,4	+ 24,4	+ 14,7	+ 27,9	+ 40,8
Dezember	+ 4,2	+ 21,9	+ 25,0	+ 12,1	+ 5,4	+ 30,6	+ 25,1	+ 32,6	+ 44,3
1959 Januar	-	+ 17,5	+ 23,6	+ 22,8	- 5,0	+ 29,7	+ 25,0	+ 31,4	+ 26,1
Februar	-	+ 17,0	+ 15,6	- 0,4	+ 1,4	+ 34,2	+ 28,8	+ 36,3	+ 31,2
März	- 7,7	+ 33,2	+ 36,9	+ 25,3	+ 8,9	+ 49,6	+ 47,4	+ 50,4	+ 45,9
April	+ 8,3	+ 39,3	+ 40,2	+ 20,4	+ 10,7	+ 62,3	+ 46,0	+ 68,2	+ 98,1

noch: A. BUNDESERGEBNISSE
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten ¹⁾

1300 Stunden

Zeit	Geleistete Arbeitsstunden											Geleistete Arbeitsstunden für Streitkräfte 2)
	insgesamt	Wohnungsbau				landwirtschaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau				
		zusammen	Neu- und Wiederaufbau	zusammen	Instandsetzung Um-, An- und Erweiterungsbau			Reparaturen	zusammen	Hochbau	Tiefbau	
Grundzahlen												
1950	1 810 860	843 530	623 787	219 743			109 289	424 608	433 433			49 160
1954	2 261 683	1 119 442	885 592	233 850	120 829	113 021	75 796	449 006	617 439	190 104	427 335	111 872
1955	2 497 594	1 176 105	935 452	240 653	127 570	113 083	84 096	530 690	706 703	196 670	510 033	70 344
1956	2 550 458	1 200 297	948 762	251 535	133 690	117 845	78 918	546 710	724 533	203 534	520 999	45 772
1957	2 379 136	1 109 595	871 924	237 671	125 328	112 343	78 734	494 930	695 877	188 322	507 555	25 779
1958	2 339 586	1 086 767	861 535	225 232	122 235	102 997	73 139	461 601	718 079	185 476	532 603	27 822
1958 Jan.-April	549 290	243 375	186 347	57 028	29 639	27 389	12 181	133 273	160 461	44 979	115 482	5 721
1959 Jan.-April	654 059	299 369	238 826	60 543	32 006	28 537	16 034	133 096	205 560	55 425	150 135	8 646
1957 Oktober	223 116	103 037	81 271	21 766	11 608	10 158	6 856	44 971	68 252	18 592	49 660	2 411
November	211 276	96 967	77 445	19 522	10 426	9 096	5 938	42 851	65 520	17 452	48 068	2 167
Dezember	159 811	70 126	55 389	14 737	7 784	6 953	3 416	36 774	49 495	13 566	35 929	1 784
1958 Januar	113 090	46 897	35 482	11 415	5 609	5 806	1 459	31 681	33 053	9 801	23 252	1 221
Februar	110 137	47 864	36 084	11 780	5 940	5 840	1 536	29 616	31 121	9 320	21 801	1 253
März	130 226	55 502	41 753	13 749	6 986	6 763	2 684	32 849	39 191	10 941	28 250	1 375
April	195 837	93 112	73 028	20 084	11 104	8 980	6 502	39 127	57 096	14 917	42 179	1 872
Mai	219 336	103 770	81 627	22 143	12 353	9 790	8 867	41 030	65 669	16 267	49 402	2 163
Juni	221 692	105 776	83 930	21 846	12 188	9 658	9 239	39 911	66 766	16 653	50 113	2 508
Juli	242 164	114 438	91 020	23 418	12 702	10 716	9 688	44 436	73 602	17 974	55 628	2 935
August	228 923	107 548	85 843	21 705	12 201	9 504	8 062	41 945	71 368	17 531	53 837	2 823
September	234 336	110 717	89 018	21 699	11 912	9 787	7 742	42 230	73 647	18 566	55 081	2 984
Oktober	237 499	111 818	89 959	21 859	11 921	9 938	7 109	42 960	75 612	19 394	56 218	3 218
November	215 829	101 251	81 924	19 327	10 591	8 736	6 051	38 714	69 813	17 941	51 872	2 882
Dezember	190 517	88 074	71 867	16 207	8 728	7 479	4 200	37 102	61 141	16 171	44 970	2 588
1959 Januar	116 927	50 351	39 393	10 958	5 497	5 461	1 511	29 154	35 911	10 235	25 676	1 478
Februar	112 162	47 674	36 844	10 830	5 360	5 470	1 587	27 841	35 060	10 239	24 821	1 535
März	195 762	92 357	74 623	17 734	9 509	8 225	5 149	36 401	61 855	16 680	45 175	2 589
April	229 208	108 987	87 966	21 021	11 640	9 381	7 787	39 700	72 734	18 271	54 463	3 044
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vormonat in vH												
1957 Oktober	+ 4,3	+ 2,9	+ 3,1	+ 1,9	+ 3,6	+ 0,0	- 2,3	+ 4,1	+ 7,3	+ 7,7	+ 7,2	- 3,2
November	- 5,3	- 5,9	- 4,7	- 10,3	- 10,2	- 10,5	- 13,4	- 4,7	- 4,0	- 6,1	- 3,2	- 10,1
Dezember	- 24,4	- 27,7	- 28,5	- 24,5	- 25,3	- 23,6	- 42,5	- 14,2	- 24,5	- 22,3	- 25,3	- 17,7
1958 Januar	- 29,2	- 33,1	- 35,9	- 22,5	- 27,9	- 16,5	- 57,3	- 13,8	- 33,2	- 27,8	- 35,3	- 31,6
Februar	- 2,6	+ 2,1	+ 1,7	+ 3,2	+ 5,9	+ 0,6	+ 5,3	- 6,5	- 5,8	- 4,9	- 6,2	+ 2,6
März	+ 18,2	+ 16,0	+ 15,7	+ 16,7	+ 17,6	+ 15,8	+ 74,7	+ 10,9	+ 25,9	+ 17,4	+ 29,6	+ 9,7
April	+ 50,4	+ 67,8	+ 74,9	+ 46,1	+ 58,9	+ 32,8	+ 142,3	+ 19,1	+ 45,7	+ 36,3	+ 49,3	+ 36,1
Mai	+ 12,0	+ 11,4	+ 11,8	+ 10,3	+ 11,2	+ 9,0	+ 36,4	+ 4,9	+ 15,0	+ 9,1	+ 17,1	+ 15,5
Juni	+ 1,1	+ 1,9	+ 2,8	- 1,3	- 1,3	- 1,3	+ 4,2	- 2,7	+ 1,7	+ 2,4	+ 1,4	+ 16,0
Juli	+ 9,2	+ 8,2	+ 8,4	+ 7,2	+ 4,2	+ 11,0	+ 4,9	+ 11,3	+ 10,2	+ 7,9	+ 11,0	+ 17,0
August	- 5,5	- 6,0	- 5,7	- 7,3	- 3,9	- 11,3	- 16,8	- 5,6	- 3,0	- 2,5	- 3,2	- 3,8
September	+ 2,4	+ 2,9	+ 3,7	- 0,0	- 2,4	+ 3,0	+ 4,0	+ 0,7	+ 3,2	+ 5,9	+ 2,3	+ 5,7
Oktober	+ 1,3	+ 1,0	+ 1,1	+ 0,7	+ 0,1	+ 1,5	- 8,2	+ 1,7	+ 2,7	+ 4,5	+ 2,1	+ 7,8
November	- 9,1	- 9,5	- 8,9	- 11,6	- 11,2	- 12,1	- 14,9	- 9,9	- 7,7	- 7,5	- 7,7	- 10,4
Dezember	- 11,7	- 13,0	- 12,3	- 16,1	- 17,6	- 14,4	- 30,6	- 4,2	- 12,4	- 9,9	- 13,3	- 10,2
1959 Januar	- 38,6	- 42,8	- 45,2	- 32,4	- 37,0	- 27,0	- 64,0	- 21,4	- 41,3	- 36,7	- 42,9	- 42,9
Februar	- 4,1	- 5,3	- 6,5	- 1,2	- 2,5	+ 0,2	+ 5,0	- 4,5	- 2,4	+ 0,0	- 3,3	+ 3,9
März	+ 74,5	+ 93,7	+ 102,5	+ 63,7	+ 77,4	+ 50,4	+ 224,4	+ 30,7	+ 76,4	+ 62,9	+ 82,0	+ 68,7
April	+ 17,1	+ 18,0	+ 17,9	+ 18,5	+ 22,4	+ 14,1	+ 51,2	+ 9,1	+ 17,6	+ 9,5	+ 20,6	+ 17,6
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in vH												
1950	+ 12,7	+ 36,3	+ 81,0	- 19,9	.	.	- 17,9	- 7,3	+ 9,2	.	.	+ 26,8
1954	+ 3,8	+ 7,5	+ 6,0	+ 13,7	+ 17,6	+ 9,8	- 13,3	+ 5,8	- 1,5	- 8,0	+ 1,7	- 3,9
1955	+ 10,4	+ 5,1	+ 5,6	+ 2,9	+ 5,6	+ 0,0	+ 11,0	+ 14,5	+ 14,5	+ 3,5	+ 19,4	- 37,1
1956	+ 2,1	+ 2,1	+ 1,4	+ 4,5	+ 4,8	+ 4,2	+ 6,1	+ 3,0	+ 2,5	+ 3,5	+ 2,2	- 35,0
1957	- 6,7	- 7,6	- 8,1	- 5,5	- 6,3	- 4,7	- 0,2	- 9,5	- 4,0	- 7,5	- 2,6	- 43,7
1958	- 1,7	- 2,1	- 1,2	- 5,2	- 2,5	- 8,3	- 7,1	- 6,7	+ 3,2	- 1,5	+ 4,9	+ 7,9
1959 Jan.-April	+ 19,1	+ 23,0	+ 28,2	+ 6,2	+ 8,0	+ 4,2	+ 31,6	- 0,1	+ 28,1	+ 23,2	+ 30,0	+ 51,1
1957 Oktober	- 11,0	- 13,3	- 13,4	- 12,8	- 13,6	- 12,0	- 7,9	- 13,0	- 6,0	- 6,0	- 6,1	- 27,2
November	- 5,6	- 7,4	- 6,2	- 11,6	- 14,0	- 8,8	- 0,3	- 8,3	- 1,6	- 3,3	- 0,9	- 20,7
Dezember	- 12,2	- 16,4	- 16,9	- 14,3	- 16,0	- 12,2	- 15,2	- 10,3	- 6,8	- 9,7	- 5,6	- 8,1
1958 Januar	- 6,5	- 7,5	- 7,8	- 6,3	- 4,4	- 8,1	- 6,9	- 7,1	- 4,5	- 4,8	- 4,4	- 11,9
Februar	- 23,6	- 28,8	- 31,9	- 17,2	- 19,0	- 15,2	- 39,4	- 15,3	- 20,9	- 21,8	- 20,5	- 28,2
März	- 33,3	- 40,5	- 43,5	- 29,4	- 31,9	- 26,5	- 51,8	- 19,3	- 29,5	- 28,3	- 29,9	- 43,3
April	- 9,3	- 11,3	- 11,4	- 11,0	- 7,1	- 15,4	- 21,1	- 6,5	- 6,3	- 8,1	- 5,7	- 20,7
Mai	- 4,0	- 4,8	- 3,9	- 8,0	- 3,4	- 13,2	- 15,4	- 7,0	+ 1,1	- 3,5	+ 2,8	- 1,3
Juni	+ 4,8	+ 5,2	+ 6,6	- 0,1	+ 4,0	- 4,8	+ 0,4	- 3,5	+ 10,5	+ 5,4	+ 12,3	+ 20,7
Juli	+ 5,7	+ 5,5	+ 7,4	- 1,1	+ 1,0	- 3,4	- 0,3	- 0,4	+ 11,0	+ 3,9	+ 13,5	+ 22,5
August	+ 1,5	+ 2,4	+ 3,6	- 2,4	+ 3,4	- 9,0	- 1,6	- 7,8	+ 6,7	- 1,5	+ 9,6	+ 20,3
September	+ 9,5	+ 10,5	+ 13,0	+ 1,6	+ 6,3	- 3,6	+ 10,4	- 2,2	+ 15,8	+ 7,6	+ 18,9	+ 19,8
Oktober	+ 6,4	+ 8,5	+ 10,7	+ 0,4	+ 2,7	- 2,2	+ 3,7	- 4,5	+ 10,8	+ 4,3	+ 13,2	+ 33,5
November	+ 2,2	+ 4,4	+ 5,8	- 1,0	+ 1,6	- 4,0	+ 1,9	- 9,7	+ 6,6	+ 2,8	+ 7,9	+ 33,0
Dezember	+ 19,2	+ 25,6	+ 29,7	+ 10,0	+ 12,1	+ 7,6	+ 23,0	+ 0,9	+ 23,5	+ 19,2	+ 25,2	+ 45,1
1959 Januar	+ 3,4	+ 7,4	+ 11,0	- 4,0	- 2,0	- 5,9	+ 3,6	- 8,0	+ 8,6	+ 4,4	+ 10,4	+ 21,0
Februar	+ 1,8	- 0,4	+ 2,1	- 8,1	- 9,8	- 6,3	+ 3,3	- 6,0	+ 12,7	+ 9,9	+ 13,9	+ 22,5
März	+ 50,3	+ 66,4	+ 78,8	+ 29,0	+ 36,1	+ 21,6	+ 91,8	+ 10,8	+ 57,8	+ 52,5	+ 59,9	+ 88,3
April	+ 17,0	+ 17,0	+ 20,5	+ 4,7	+ 4,8	+ 4,5	+ 19,8	+ 1,5	+ 27,4	+ 22,5	+ 29,1	+ 62,6

1) Ohne Saarland und Berlin, ab Februar 1959 vorläufige Ergebnisse. - 2) In "Geleistete Arbeitsstunden insgesamt" enthalten.

B. LANDERERGEBNISSE
1. Beschäftigte, Löhne und Gehälter ¹⁾

Zeit	Beschäftigte							Löhne	Gehälter
	insgesamt	tätige Inhaber (auch selbständige Handwerker)	kaufmännische und technische Angestellte einschl. Lehrlinge	übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl								1000 DM	
Schleswig-Holstein									
1958 Jan.-April	41 738	2 900	2 411	36 427	18 125	12 413	5 889	53 407	5 261
1959 Jan.-April	49 010	2 828	2 533	43 649	22 324	15 861	5 464	71 852	5 903
1958 März	45 050	2 905	2 413	39 732	20 288	13 595	5 849	13 174	1 324
1958 April	58 669	2 882	2 500	53 287	26 092	21 304	5 891	21 035	1 362
1959 März	55 812	2 821	2 528	50 463	25 603	19 437	5 423	22 035	1 481
1959 April	61 733	2 814	2 638	56 281	27 907	22 933	5 441	26 067	1 520
Hamburg									
1958 Jan.-April	34 021	1 358	3 026	29 637	16 740	10 268	2 629	57 957	8 021
1959 Jan.-April	41 188	1 350	3 418	36 420	21 273	12 755	2 392	79 394	9 420
1958 März	38 185	1 360	3 021	33 804	19 279	11 911	2 614	14 507	2 028
1958 April	43 206	1 360	3 115	38 731	22 395	13 782	2 554	20 424	2 055
1959 März	45 129	1 349	3 439	40 341	23 746	14 216	2 379	23 764	2 374
1959 April	47 011	1 352	3 507	42 152	24 940	14 878	2 334	25 826	2 396
Niedersachsen									
1958 Jan.-April	122 524	8 737	7 397	106 390	52 636	34 284	19 470	147 845	15 801
1959 Jan.-April	143 433	8 692	7 540	127 201	66 875	44 557	15 769	197 041	17 089
1958 März	131 243	8 714	7 387	115 142	57 148	38 061	19 933	36 962	3 941
1958 April	167 845	8 707	7 456	151 682	79 856	53 447	18 379	57 061	4 037
1959 März	168 827	8 647	7 570	152 610	80 060	56 231	16 319	63 150	4 251
1959 April	181 189	8 654	7 810	164 725	88 158	62 473	14 094	73 251	4 417
Bremen									
1958 Jan.-April	16 431	690	1 178	14 563	8 131	5 050	1 382	24 785	2 869
1959 Jan.-April	18 313	678	1 198	16 437	9 480	5 867	1 090	30 129	3 126
1958 März	18 368	690	1 174	16 504	9 238	5 881	1 385	6 354	712
1958 April	20 170	682	1 189	18 299	10 127	6 863	1 309	8 190	727
1959 März	20 531	682	1 195	18 654	10 462	7 080	1 112	9 004	779
1959 April	21 216	685	1 208	19 323	11 187	7 214	922	9 881	806
Nordrhein-Westfalen									
1958 Jan.-April	356 888	16 347	26 525	314 016	172 120	121 151	20 745	521 450	62 213
1959 Jan.-April	371 705	16 247	26 617	328 841	184 450	129 221	15 170	591 962	69 747
1958 März	356 619	16 297	26 442	313 880	172 336	120 508	21 036	114 257	15 791
1958 April	409 869	16 278	26 849	366 742	201 923	146 353	18 466	169 067	15 598
1959 März	397 257	16 219	26 574	354 464	198 107	140 891	15 466	175 554	17 489
1959 April	410 095	16 252	26 932	366 911	204 755	148 463	13 693	187 129	17 689
Hessen									
1958 Jan.-April	79 682	6 464	5 626	67 592	36 654	23 350	7 588	100 965	12 677
1959 Jan.-April	92 148	6 260	6 093	79 795	44 643	29 413	5 739	129 958	14 857
1958 März	79 039	6 462	5 574	67 003	36 279	23 038	7 686	23 878	3 141
1958 April	100 847	6 410	5 803	88 634	48 313	33 198	7 123	33 782	3 179
1959 März	100 554	6 238	6 090	88 226	48 884	33 588	5 754	36 400	3 747
1959 April	110 656	6 270	6 289	98 097	54 314	38 455	5 328	43 464	3 802
Rheinland-Pfalz									
1958 Jan.-April	50 964	4 694	3 543	42 727	21 823	16 383	4 521	60 557	7 378
1959 Jan.-April	61 868	4 795	3 588	53 485	28 017	22 071	3 397	84 541	8 113
1958 März	53 686	4 708	3 519	45 459	23 329	17 664	4 466	15 055	1 854
1958 April	69 498	4 739	3 575	61 184	31 306	25 251	4 627	23 272	1 862
1959 März	70 744	4 797	3 566	62 381	32 897	26 139	3 345	25 796	2 040
1959 April	78 031	4 816	3 683	69 532	35 644	30 285	3 603	30 792	2 093
Baden-Württemberg									
1958 Jan.-April	144 074	13 890	8 374	121 810	65 350	48 547	7 913	182 696	19 296
1959 Jan.-April	171 037	13 616	8 928	148 493	80 206	62 392	5 895	241 491	21 673
1958 März	159 876	13 870	8 399	137 607	73 732	55 929	7 946	48 363	4 867
1958 April	184 207	13 880	8 541	161 786	84 108	69 924	7 754	65 927	4 867
1959 März	190 411	13 606	8 939	167 866	88 793	73 046	6 027	71 390	5 452
1959 April	200 355	13 651	9 179	177 525	92 634	79 282	5 609	80 673	5 561
Bayern									
1958 Jan.-April	126 079	11 397	10 049	104 633	55 085	35 535	14 013	142 587	21 680
1959 Jan.-April	161 792	11 129	10 731	139 932	76 363	53 086	10 483	214 530	24 439
1958 März	116 372	11 406	10 039	94 927	50 257	30 675	13 995	31 210	5 396
1958 April	191 700	11 376	10 124	170 200	91 404	64 654	14 142	56 262	5 453
1959 März	193 171	11 136	10 766	171 269	95 182	65 180	10 907	61 001	6 122
1959 April	228 952	11 199	10 963	206 790	110 469	85 790	10 531	86 248	6 326
Saarland									
1958 Jan.-April	31 974	1 159	1 968	28 847	14 397	13 612	838	3 823	559
1959 Jan.-April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1958 März	32 826	1 151	1 934	29 741	14 678	14 243	820	930	135
1958 April	34 920	1 145	1 936	31 839	15 490	15 534	815	1 484	139
1959 März	36 043	1 125	2 001	32 917	16 246	16 065	606	1 670	177
1959 April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Berlin (West)									
1000 DM									
1958 Jan.-April	37 594	1 464	3 684	32 446	17 372	12 331	2 743	52 744	8 396
1959 Jan.-April	40 427	1 392	3 637	35 398	20 082	12 817	2 499	67 428	9 098
1958 März	38 063	1 467	3 684	32 912	17 512	12 746	2 654	13 390	2 087
1958 April	44 757	1 465	3 715	39 577	21 715	15 081	2 781	16 851	2 115
1959 März	42 806	1 393	3 610	37 803	21 379	13 968	2 456	17 950	2 229
1959 April	45 768	1 396	3 703	40 669	23 217	14 894	2 558	20 514	2 300

1) Für Beschäftigte Durchschnitte, für Löhne und Gehälter Summen Januar-April.- Ab Februar 1959 vorläufige Ergebnisse.

2. Umsatz nach der Art der Bauten ¹⁾

1000 DM

Zeit	Zahl der Arbeits- tage	Umsatz							Umsatz für Streitkräfte 2)
		insgesamt	Wohnungsbau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher u. industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
Schleswig-Holstein									
1958 Jan.-April	.	168 348	68 770	8 218	26 539	64 821	12 761	52 060	5 378
1959 Jan.-April	.	223 538	104 010	11 118	23 554	84 856	15 271	69 585	6 468
1958 März	26	43 492	17 223	1 897	7 488	16 884	3 579	13 305	1 819
1958 April	24	51 088	21 162	2 862	7 708	19 356	3 568	15 788	1 458
1959 März	24	53 967	25 172	2 842	5 404	20 549	4 558	15 991	2 197
1959 April	26	74 035	34 539	3 809	6 979	28 708	4 713	23 995	1 753
Hamburg									
1958 Jan.-April	.	162 016	55 834	-	54 391	51 791	12 608	39 183	632
1959 Jan.-April	.	227 189	77 242	-	51 535	98 412	24 177	74 235	181
1958 März	26	38 118	12 553	-	12 907	12 658	2 975	9 683	290
1958 April	24	52 246	19 470	-	16 537	16 239	4 385	11 854	17
1959 März	24	56 381	19 256	-	13 311	23 814	6 103	17 711	18
1959 April	26	76 103	27 601	-	15 265	33 237	9 011	24 226	104
Niedersachsen									
1958 Jan.-April	.	443 731	192 105	18 989	96 599	136 038	33 265	102 773	6 979
1959 Jan.-April	.	592 094	265 913	20 863	93 996	211 322	50 510	160 812	14 018
1958 März	26	115 942	48 816	5 807	24 963	36 356	8 946	27 410	1 995
1958 April	24	138 527	59 749	7 031	28 910	42 837	10 027	32 810	1 964
1959 März	24	148 060	65 354	4 955	25 115	52 636	13 164	39 472	2 777
1959 April	26	201 661	93 128	8 420	28 231	71 882	16 377	55 505	6 333
Bremen									
1958 Jan.-April	.	71 770	30 136	373	19 048	22 213	5 319	16 894	1 533
1959 Jan.-April	.	87 206	37 138	1 311	20 669	28 088	7 030	21 058	991
1958 März	26	18 148	7 942	64	4 424	5 718	1 427	4 291	328
1958 April	24	21 263	9 873	106	5 105	6 179	1 482	4 697	346
1959 März	24	20 193	9 853	128	4 491	5 721	1 749	3 972	317
1959 April	26	29 167	12 785	256	6 666	9 460	2 274	7 186	303
Nordrhein-Westfalen									
1958 Jan.-April	.	1 557 275	627 044	10 197	500 502	419 532	108 390	311 142	6 922
1959 Jan.-April	.	1 805 033	752 682	13 568	485 497	553 286	136 464	416 822	11 627
1958 März	26	386 105	150 040	1 989	127 499	106 577	28 402	78 175	1 920
1958 April	24	429 309	188 150	3 363	123 625	114 171	27 981	86 190	1 811
1959 März	24	472 216	188 118	3 229	133 908	146 961	38 529	108 432	3 289
1959 April	26	549 191	246 110	5 385	129 761	167 935	38 449	129 486	3 639
Hessen									
1958 Jan.-April	.	321 664	121 337	9 249	78 729	112 349	34 024	78 325	4 952
1959 Jan.-April	.	453 004	175 084	9 880	86 391	181 649	56 705	124 944	10 940
1958 März	26	75 532	27 824	2 113	19 219	26 376	7 954	18 422	1 072
1958 April	24	83 139	30 640	2 938	20 602	28 959	9 554	19 405	1 610
1959 März	24	111 204	42 086	2 574	21 149	45 395	14 527	30 868	2 585
1959 April	26	134 972	54 575	3 210	25 056	52 131	14 425	37 706	3 363
Rheinland-Pfalz									
1958 Jan.-April	.	197 600	75 613	2 776	38 967	80 244	19 008	61 236	6 249
1959 Jan.-April	.	271 008	101 899	3 943	52 232	112 934	27 076	85 858	12 415
1958 März	26	50 488	18 232	878	10 337	21 041	4 380	16 661	1 425
1958 April	24	56 354	22 871	854	10 629	22 000	5 659	16 341	1 254
1959 März	24	67 463	24 816	1 135	12 566	28 946	6 545	22 401	3 461
1959 April	26	88 426	34 857	1 509	13 966	38 094	8 979	29 115	3 139
Baden-Württemberg									
1958 Jan.-April	.	596 847	266 552	11 086	124 879	194 330	56 450	137 880	6 825
1959 Jan.-April	.	787 071	344 290	12 891	140 003	289 687	76 567	213 320	10 197
1958 März	26	150 307	66 334	2 480	30 588	50 905	14 352	36 553	1 608
1958 April	24	167 396	80 324	3 435	33 769	49 868	15 967	33 901	1 611
1959 März	24	200 638	83 832	2 912	34 781	79 113	20 844	58 269	2 506
1959 April	26	244 712	112 828	4 839	41 764	85 281	23 593	61 688	3 238
Bayern									
1958 Jan.-April	.	413 852	171 720	13 229	96 613	132 290	42 261	90 029	15 593
1959 Jan.-April	.	581 083	240 592	14 048	125 284	201 159	52 126	149 033	16 061
1958 März	26	96 326	38 843	2 435	24 341	30 707	10 383	20 324	3 764
1958 April	24	178 766	82 306	8 892	33 707	53 861	15 656	38 205	3 814
1959 März	24	167 672	72 565	4 360	34 264	56 483	15 413	41 070	3 602
1959 April	26	242 787	104 969	8 063	42 901	86 854	19 870	66 984	5 631
Saarland (Mill.frs)									
1958 Jan.-April	.	11 968	3 937	12	3 622	4 397	1 145	3 252	-
1959 Jan.-April	.	...	...	...	...	...	...	...	...
1958 März	26	3 015	1 001	6	971	1 037	273	764	-
1958 April	24	3 865	1 316	4	1 107	1 438	361	1 077	-
1959 März	24	4 427	1 273	9	1 099	2 046	504	1 542	-
1959 April	26	...	...	...	...	...	...	...	...
Berlin (West) 3)									
1958 Jan.-April	.	157 712	62 625	-	30 211	55 174	19 984	35 190	3 272
1959 Jan.-April	.	198 120	83 112	-	34 189	70 711	26 554	44 157	4 283
1958 März	26	39 914	15 272	-	7 435	14 047	5 767	8 280	1 029
1958 April	24	42 759	17 240	-	7 999	15 227	5 397	9 830	838
1959 März	24	49 744	20 576	-	8 024	18 046	8 007	10 039	842
1959 April	26	55 624	24 538	-	8 752	19 641	7 389	12 252	1 064

1) Summen Januar-April, ab Februar 1959 vorläufige Ergebnisse.- 2) In "Umsatz insgesamt" bzw. "Geleistete Arbeitsstunden insgesamt" tigung und Abbruch.

3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten ¹⁾

1000 Stunden

Zeit	Geleistete Arbeitsstunden											Geleistete Arbeitsstunden für Streitkräfte 2)
	insgesamt	Wohnungsbau					landwirtschaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau			
		zusammen	Neu- und Wiederaufbau	Instandsetzung					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
				Wiederherst., Um-, An- und Erweiterungsbau	Reparaturen							
Schleswig-Holstein												
1958 Jan.-April	23 856	11 045	7 863	3 182	1 576	1 606	1 162	3 042	8 607	1 989	6 618	839
1959 Jan.-April	29 703	14 893	11 420	3 473	1 976	1 497	1 342	2 858	10 610	2 099	8 511	792
1958 März	5 962	2 768	1 958	810	403	407	279	751	2 164	526	1 638	201
1958 April	9 274	4 325	3 273	1 052	581	471	542	1 008	3 399	678	2 721	331
1959 März	9 120	4 596	3 579	1 017	580	437	429	791	3 304	664	2 640	260
1959 April	10 736	5 364	4 197	1 167	701	466	575	873	3 924	639	3 285	224
Hamburg												
1958 Jan.-April	20 896	7 811	6 385	1 426	531	895	-	5 766	7 319	1 510	5 809	146
1959 Jan.-April	25 656	9 864	8 381	1 483	504	979	-	5 797	9 995	2 261	7 734	38
1958 März	5 325	1 926	1 576	350	129	221	-	1 469	1 930	385	1 545	39
1958 April	7 195	2 960	2 512	448	198	250	-	1 714	2 521	528	1 993	48
1959 März	7 536	3 092	2 674	418	137	281	-	1 556	2 888	707	2 181	9
1959 April	8 057	3 383	2 930	453	162	291	-	1 671	3 003	671	2 332	20
Niedersachsen												
1958 Jan.-April	68 776	31 675	21 896	9 779	4 966	4 813	2 793	13 674	20 634	5 118	15 516	941
1959 Jan.-April	84 617	41 310	30 203	11 107	5 807	5 300	3 341	12 421	27 545	7 001	20 544	1 800
1958 März	17 197	7 616	5 261	2 355	1 151	1 204	699	3 469	5 413	1 332	4 081	231
1958 April	26 742	13 159	9 572	3 587	1 987	1 600	1 393	4 231	7 959	1 767	6 192	361
1959 März	27 182	13 587	10 111	3 476	1 833	1 643	1 120	3 695	8 780	2 234	6 546	577
1959 April	31 688	15 767	11 896	3 871	2 153	1 718	1 543	3 916	10 462	2 368	8 094	647
Bremen												
1958 Jan.-April	10 340	4 799	3 825	974	455	519	19	2 442	3 080	830	2 250	157
1959 Jan.-April	11 299	4 999	4 214	785	335	450	58	2 557	3 685	1 215	2 470	101
1958 März	2 674	1 239	994	245	117	128	3	588	844	244	600	45
1958 April	3 368	1 667	1 357	310	161	149	10	716	975	262	713	51
1959 März	3 370	1 526	1 328	198	74	124	9	707	1 128	392	736	28
1959 April	3 617	1 655	1 408	247	133	114	11	765	1 186	351	835	31
Nordrhein-Westfalen												
1958 Jan.-April	209 050	90 478	76 997	13 481	7 505	5 976	1 423	62 155	54 994	14 585	40 409	831
1959 Jan.-April	221 922	98 364	86 017	12 347	6 677	5 670	1 905	57 575	64 078	16 759	47 319	1 312
1958 März	46 167	18 478	15 330	3 148	1 691	1 457	295	14 996	12 398	3 128	9 270	198
1958 April	67 273	31 908	27 798	4 110	2 375	1 735	677	17 106	17 582	4 403	13 179	266
1959 März	66 065	30 644	27 066	3 578	1 960	1 618	639	15 438	19 344	5 063	14 281	387
1959 April	70 677	33 043	29 247	3 796	2 133	1 663	846	16 143	20 645	5 235	15 410	477
Hessen												
1958 Jan.-April	44 452	19 140	14 235	4 905	2 573	2 332	1 236	10 004	14 072	4 383	9 689	273
1959 Jan.-April	52 741	22 731	17 401	5 330	2 907	2 423	1 256	10 954	17 800	5 417	12 383	1 223
1958 März	10 471	4 440	3 296	1 144	589	555	210	2 559	3 262	1 030	2 232	58
1958 April	15 026	6 629	4 873	1 756	957	799	588	2 920	4 889	1 381	3 508	91
1959 März	14 811	6 342	4 940	1 402	765	637	368	2 992	5 109	1 439	3 670	325
1959 April	17 970	7 935	6 191	1 744	966	778	520	3 319	6 196	1 686	4 510	399
Rheinland-Pfalz												
1958 Jan.-April	27 065	11 515	7 657	3 858	2 224	1 634	461	5 835	9 254	2 578	6 676	749
1959 Jan.-April	35 170	15 486	10 981	4 505	2 767	1 738	832	6 867	11 985	3 201	8 784	781
1958 März	6 820	2 847	1 912	935	517	418	120	1 462	2 391	619	1 772	180
1958 April	10 445	4 940	3 446	1 494	925	569	249	1 710	3 546	970	2 576	225
1959 März	10 831	4 910	3 524	1 366	911	475	262	1 863	3 796	1 012	2 784	232
1959 April	13 311	6 355	4 522	1 833	1 216	617	417	2 103	4 436	1 081	3 355	267
Baden-Württemberg												
1958 Jan.-April	79 952	37 737	27 234	10 503	5 695	4 808	1 910	16 651	23 654	7 519	16 135	782
1959 Jan.-April	101 187	48 916	38 068	10 848	5 821	5 027	2 621	17 517	32 133	9 087	23 046	809
1958 März	21 340	9 971	7 197	2 774	1 529	1 245	527	4 314	6 528	2 125	4 403	205
1958 April	29 674	14 566	10 716	3 850	2 190	1 660	1 019	5 279	8 810	2 607	6 203	242
1959 März	30 371	14 822	11 631	3 191	1 710	1 481	863	4 910	9 776	2 675	7 101	239
1959 April	34.601	16 958	13 299	3 659	2 021	1 638	1 176	5 340	11 127	3 025	8 102	259
Bayern												
1958 Jan.-April	64 903	29 175	20 255	8 920	4 114	4 806	3 177	13 704	18 847	6 467	12 380	1 003
1959 Jan.-April	91 764	42 806	32 141	10 665	5 212	5 453	4 679	16 550	27 729	8 385	19 344	1 790
1958 März	14 270	6 217	4 229	1 988	860	1 128	551	3 241	4 261	1 552	2 709	218
1958 April	26 840	12 958	9 481	3 477	1 730	1 747	2 024	4 443	7 415	2 321	5 094	257
1959 März	26 476	12 838	9 770	3 068	1 539	1 529	1 459	4 449	7 730	2 494	5 236	532
1959 April	38 551	18 527	14 276	4 251	2 155	2 096	2 699	5 570	11 755	3 215	8 540	720
Saarland												
1958 Jan.-April	14 757	4 989	3 786	1 203	805	398	16	4 270	5 482	1 450	4 032	-
1959 Jan.-April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1958 März	3 671	1 176	838	338	233	105	6	1 120	1 369	356	1 013	-
1958 April	5 768	2 048	1 539	509	367	142	6	1 445	2 269	588	1 681	-
1959 März	5 525	1 898	1 443	455	324	131	14	1 221	2 392	676	1 716	-
1959 April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Berlin (West) 3)												
1958 Jan.-April	21 667	8 832	6 242	2 590	1 308	1 282	-	4 283	6 728	2 404	4 324	253
1959 Jan.-April	23 713	9 975	7 437	2 538	1 304	1 234	-	4 386	8 190	3 183	5 007	351
1958 März	5 641	2 231	1 566	665	346	319	-	1 101	1 778	635	1 143	56
1958 April	6 674	2 884	2 114	770	370	400	-	1 259	2 058	705	1 353	98
1959 März	6 254	2 584	1 916	668	349	319	-	1 097	2 266	902	1 364	82
1959 April	7 235	3 236	2 438	798	433	365	-	1 214	2 473	893	1 580	89

enthalten. - 3) Die Gesamtsumme Berlin (West) enthält auch den in der Aufgliederung fehlenden Umsatz bzw. Arbeitsstunden für Trümmerbesei-

II. ERGEBNISSE DER BAUTÄTIGKEITSSTATISTIK

Die Bautätigkeit im April 1959

Im April 1959 wurden im Bundesgebiet (ohne Saarland, ohne Berlin) 53 485 Wohnungen zum Bau genehmigt. Im Saarland waren es 844 und in Berlin (West) 3 036 Wohnungen. Im Bundesgebiet (ohne Saarland, ohne Berlin) und in Berlin (West) waren dies die höchsten Aprilergebnisse seit Aufnahme der Baugenehmigungsstatistik im Jahre 1950.

Die in der nachstehenden Übersicht zusammengefaßten Ergebnisse der Baugenehmigungsstatistik für die ersten vier Monate der letzten drei Jahre lassen die gleichermaßen im Wohnungsbau und im Nichtwohnbau bestehenden Auftriebstendenzen erkennen, wenngleich die Entwicklung nicht in allen Ländern einheitlich ist.

Die Genehmigungen in den Monaten Januar bis April

Land	Wohnungen insgesamt			Wohnbau			Nichtwohnbau					
				veranschlagte reine Baukosten			umbauter Raum der Gebäude			veranschlagte reine Baukosten		
	1957	1958	1959	1957	1958	1959	1957	1958	1959	1957	1958	1959
	Anzahl			Mill. DM			1 000 qm			Mill. DM		
Schlesw.-Holst.	6 808	5 536	7 910	119,4	115,9	176,5	810	1 597	1 363	46,2	94,2	81,7
Hamburg	4 093	5 880	5 526	82,7	128,3	131,9	789	786	881	41,1	53,1	45,9
Niedersachsen	14 792	15 694	20 737	297,0	339,2	481,8	3 461	5 033	5 090	148,7	266,4	221,9
Bremen	1 766	3 494	3 635	35,6	64,1	71,3	308	577	411	18,4	35,1	28,1
Nordrh.-Westf.	51 820	50 111	48 899	982,0	1 090,5	1 163,9	9 352	8 439	9 244	490,8	494,0	556,0
Hessen	13 218	10 858	17 447	259,5	238,1	387,3	2 980	2 937	2 806	154,2	174,1	191,4
Rheinl.-Pfalz	7 869	9 087	10 369	167,1	197,8	237,7	1 708	1 761	1 937	90,6	96,5	111,2
Baden-Württemb.	21 756	22 875	26 016	485,0	550,9	670,6	6 016	6 184	6 560	323,2	362,3	377,2
Bayern	25 508	22 121	24 763	507,5	487,0	578,4	10 180	8 166	8 802	338,8	348,1	266,8
Zusammen	147 630	145 656	165 302	2 935,9	3 211,9	3 899,4	35 604	35 481	37 094	1 652,0	1 923,9	1 880,2
Saarland	.	3 494	2 720	.	11707,4a)	10376,3a)	.	660	845	.	5642,4a)	7257,1a)
Berlin (West)	3 700	5 632	6 942	63,9	109,4	137,2	607	747	449	40,6	56,2	39,6

a) Mill. ffrs.

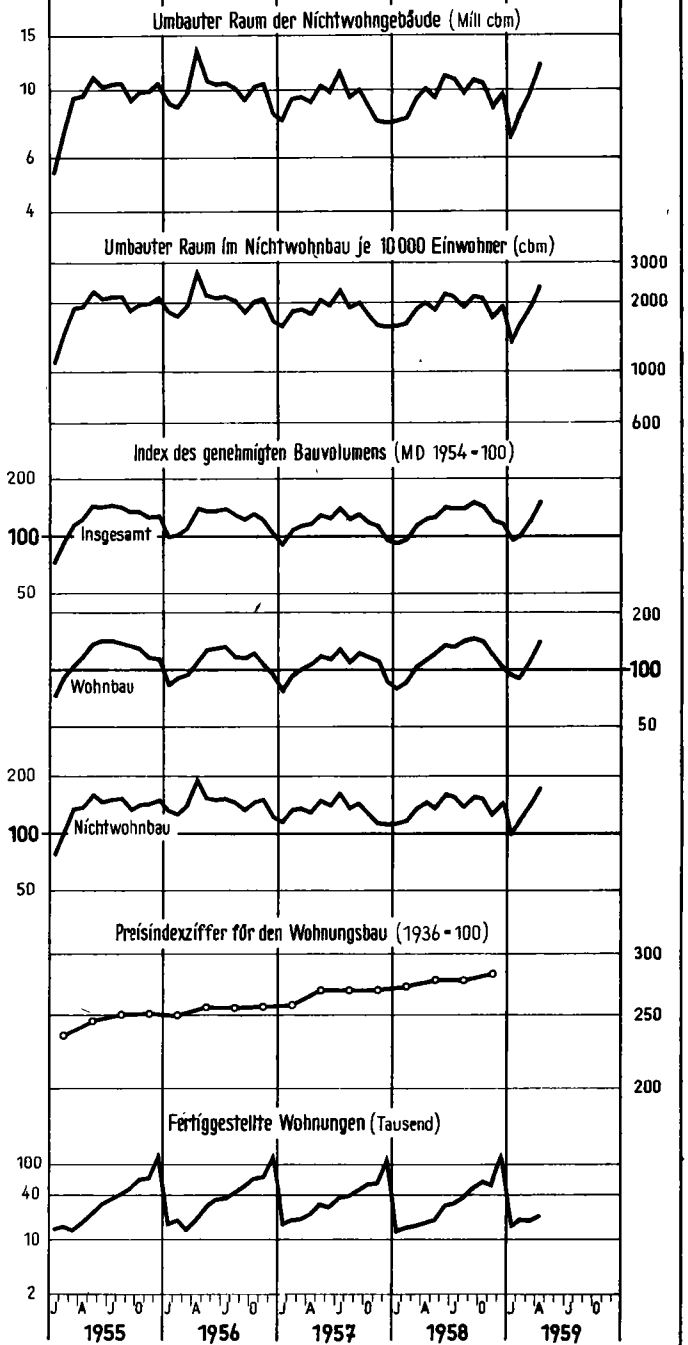
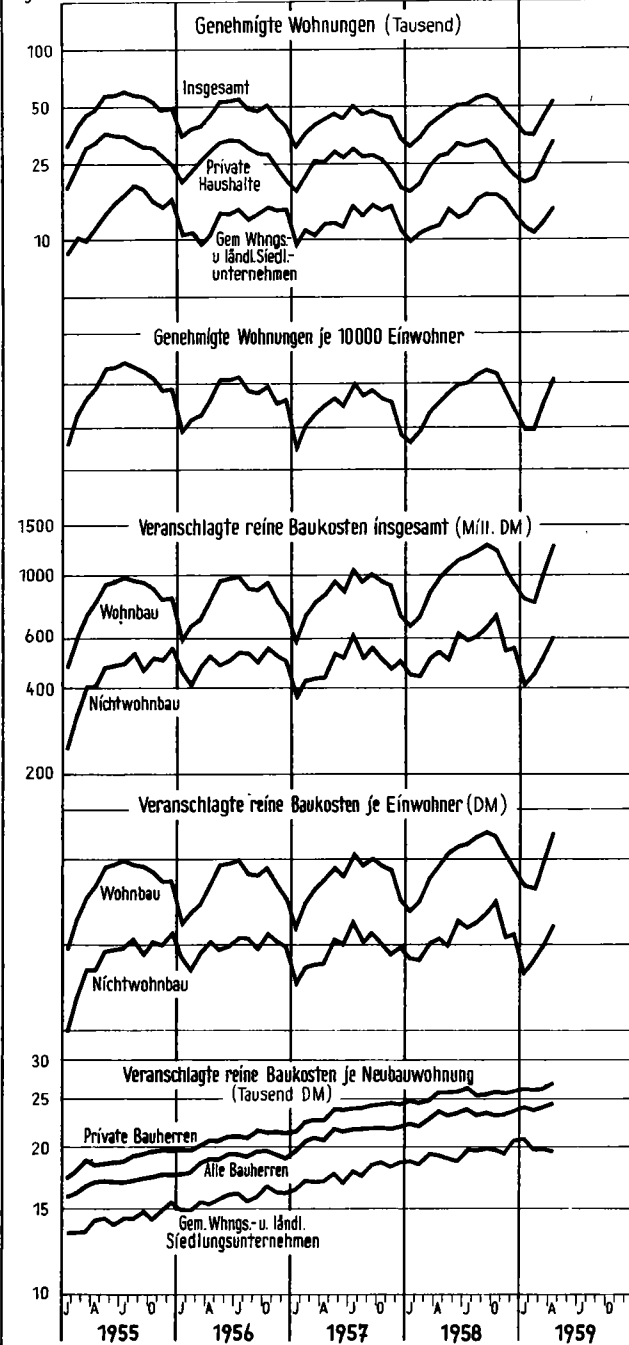
Wird die Bautätigkeit der ersten Hälfte jedes Jahres weitgehend von dem Bauüberhang aus dem Vorjahr bestimmt, so beeinflussen die neu erteilten Genehmigungen das Baugeschehen für den Rest des Jahres. Die große Zahl der anfangs 1959 bereits begonnenen Bauten und die frühzeitiger als in den vorangegangenen Jahren zur Ausführung freigegebenen umfangreichen Bauvorhaben rechtfertigen schon jetzt die Voraussage, daß im Jahre 1959 die Zahl der Fertigstellungen erheblich über der des Vorjahres liegen dürfte. Diese Vermutung wird noch dadurch bestätigt, daß in den ersten vier Monaten dieses Jahres im Bundesgebiet (ohne Saarland, ohne Berlin) die Fertigstellungen (70 945 Wohnungen) um 17,8 vH das entsprechende Ergebnis des Vorjahres übersteigen. Im Saarland wurden 1 492 Wohnungen (- 23,6 vH) und in Berlin (West) 6 095 Wohnungen (+ 29,5 vH) fertiggestellt.

MONATLICHE ENTWICKLUNG DER BAUTÄTIGKEIT

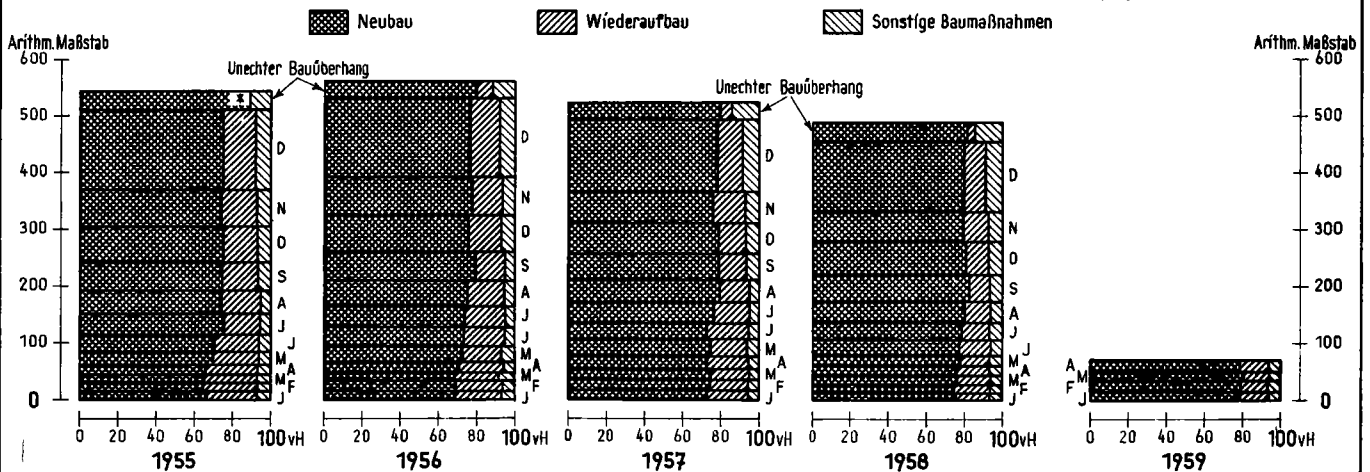
Log. Maßstab

Log Maßstab

Log. Maßstab



INSGESAMT GEMELDETE FERTIGE WOHNUNGEN NACH BAUMASSNAHMEN (1000 Wohnungen)



STAT. BUNDESAMT 59 - RD 143

*Einschl. Wiederaufbau

A. BAUGENEH
1. Genehmigte Wohn- und Nicht
(Monat)

Bauherr	Normal									
	Genehmigungen für Errichtung ganzer Gebäude									
	Neubau					Wiederaufbau				
	Gebäude	unbeauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohn-fläche	veranschl. reine Baukosten	Gebäude	unbeauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohn-fläche	veranschl. reine Baukosten
	Anzahl	1000 cbm	Anzahl	1000 qm	1000 DM	Anzahl	1000 cbm	Anzahl	1000 qm	1000 DM
Wohn										
Behörden und Verwaltungen	241	337	1 060	62,9	22 188	4	18	40	3,3	1 063
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	3 726	4 450	14 126	877,9	276 929	54	167	595	35,7	11 674
Freie Wohnungsunternehmen	418	534	1 591	107,5	35 459	7	20	59	3,8	1 262
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	432	824	2 218	145,0	51 408	36	94	240	16,2	6 670
Private Haushalte	13 847	11 349	25 595	1 940,5	705 765	615	1 185	3 182	202,9	74 574
Bauherren insgesamt	18 664	17 494	44 590	3 133,7	1 091 749	716	1 484	4 116	261,9	95 243
Anstalts										
Behörden und Verwaltungen	45	183	13	-	15 234	2	6	2	-	500
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	1	3	2	-	125	-	-	-	-	-
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen 2)	21	48	25	-	3 639	2	9	1	-	532
Private Haushalte	18	49	6	-	3 793	1	2	-	-	110
Bauherren insgesamt	85	283	46	-	22 791	5	17	3	-	1 142
Büro										
Behörden und Verwaltungen	19	100	16	-	9 866	2	12	2	-	597
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	4	20	2	-	1 708	2	9	1	-	705
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen 2)	102	372	75	-	24 709	11	58	1	-	3 970
Private Haushalte	15	18	1	-	1 646	3	18	1	-	1 641
Bauherren insgesamt	140	510	94	-	37 929	18	97	5	-	6 913
Landwirtschaftliche										
Behörden und Verwaltungen	23	15	-	-	346	-	-	-	-	-
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	35	14	-	-	354	-	-	-	-	-
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen 2)	4 509	3 634	42	-	74 022	165	230	2	-	4 302
Private Haushalte	772	177	1	-	4 754	11	5	-	-	137
Bauherren insgesamt	5 339	3 840	43	-	79 476	176	235	2	-	4 439
Sonstige Nicht										
Behörden und Verwaltungen	428	1 113	60	-	96 554	11	53	8	-	4 286
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	271	60	-	-	3 166	3	2	-	-	75
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen 2)	2 452	5 000	205	-	169 415	75	223	44	-	9 730
Private Haushalte	3 476	696	53	-	26 508	44	15	1	-	862
Bauherren insgesamt	6 627	6 869	318	-	295 643	133	293	53	-	14 953
Sämtliche										
Behörden und Verwaltungen	756	1 748	1 149	62,9	144 188	19	89	52	3,3	6 446
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	4 037	4 547	14 130	877,9	282 282	59	178	596	35,7	12 454
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen 2)	7 934	10 412	4 156	252,5	358 652	296	634	347	20,0	26 466
Private Haushalte	18 128	12 289	25 656	1 940,5	742 466	674	1 225	3 184	202,9	77 324
Bauherren insgesamt	30 855	28 996	45 091	3 133,7	1 527 588	1 048	2 126	4 179	261,9	122 690

1) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.- 2) d.s. Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen und Freie Wohnungsunternehmen.

MIGUNGEN

wohnbauten nach Bauherren 1)

April 1959)

April 1959

bau										Notbau	
Genehmigungen für					Insgesamt					Gebäude	Wohnungen
sonstige Baumaßnahmen											
Gebäude	umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohn-fläche	veranschl. reine Baukosten	Gebäude	umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohn-fläche	veranschl. reine Baukosten		
Anzahl	1000 cbm	Anzahl	1000 qm	1000 DM	Anzahl	1000 cbm	Anzahl	1000 qm	1000 DM	Anzahl	
<u>gebäude</u>											
-	-	24	1,8	716	245	355	1 124	68,0	23 967	5	11
-	-	12	0,6	208	3 780	4 617	14 733	914,2	288 811	-	-
-	-	2	-	85	425	554	1 652	111,3	36 806	-	-
4	4	101	7,4	2 647	472	922	2 559	168,6	60 725	-	-
61	36	3 875	265,3	79 077	14 523	12 570	32 652	2 408,7	859 416	54	61
65	40	4 014	275,1	82 733	19 445	19 018	52 720	3 670,7	1 269 725	59	72
<u>gebäude</u>											
-	-	3	-	4 302	47	189	18	-	20 036	1	-
1	3	-	-	208	2	6	2	-	333	-	-
1	1	8	-	3 400	24	58	34	-	7 571	2	4
-	-	-	-	695	19	51	6	-	4 598	-	-
2	4	11	-	8 605	92	304	60	-	32 538	3	4
<u>gebäude</u>											
-	-	3	-	1 928	21	112	21	-	12 391	-	1
-	-	-	-	103	6	29	3	-	2 516	-	-
1	-	6	-	5 555	114	430	82	-	34 234	4	1
1	1	-	-	803	19	37	2	-	4 090	-	-
2	1	9	-	8 389	160	608	108	-	53 231	4	2
<u>Betriebsgebäude</u>											
-	-	-	-	143	23	15	-	-	489	-	-
-	-	-	-	24	35	14	-	-	378	-	-
-	-	25	-	29 386	4 674	3 864	69	-	107 710	4	-
1	-	8	-	1 532	784	182	9	-	6 423	1	-
1	-	33	-	31 085	5 516	4 075	78	-	115 000	5	-
<u>wohngebäude</u>											
-	-	10	-	13 715	439	1 166	78	-	114 555	2	1
-	-	-	-	110	274	62	-	-	3 351	-	-
3	2	110	-	71 190	2 530	5 225	359	-	250 335	16	2
5	2	28	-	7 233	3 525	713	82	-	34 603	18	1
8	4	148	-	92 248	6 768	7 166	519	-	402 844	36	4
<u>Gebäude</u>											
-	-	40	1,8	20 804	775	1 837	1 241	68,0	171 438	8	13
1	3	12	0,6	653	4 097	4 728	14 738	914,2	295 389	-	-
9	7	252	7,4	112 263	8 239	11 053	4 755	279,9	497 381	26	7
68	39	3 911	265,3	89 340	18 870	13 553	32 751	2 408,7	909 130	73	62
78	49	4 215	275,1	223 060	31 981	31 171	53 485	3 670,7	1 873 338	107	82

noch: A. BAUGENEHMIGUNGEN

2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten 1) nach Monaten und nach Ländern

Zeit Land	Wohnbau										Nichtwohnbau				
	insgesamt				darunter: Neubau						umbauter Raum der Gebäude	Woh- nungen	veranschlagte reine Baukosten		
	umbauter Raum der Gebäude	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche	veran- schlagte reine Bau- kosten	umbauter Raum der Gebäude	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche	veranschlagte reine Baukosten							
								absolut	je Wohnung	je qm umb. Raum			ins- gesamt	absolut	je qm umb. Raum
	1000 qm	Anzahl	1000 qm	1000 DM	1000 qm	Anzahl	1000 qm	1000 DM	DM		1000 qm	Anzahl	1000 DM	DM	
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)															
1950 MD	12 480	44 651	.	436 900	11 722 ^{a)}	39 591 ^{a)}	.	398 638 ^{a)}	10 100 ^{a)}	32 ^{a)}	7 054	1 183	185 627	145 174 ^{a)}	24 ^{a)}
1951 MD	11 621	38 039	.	444 780	9 165	27 884	.	337 920	12 100	37	8 198	1 110	245 580	163 500	25
1952 MD	11 304	40 241	.	517 969	8 990	29 841	.	391 201	13 100	44	7 871	1 036	289 814	192 938	30
1953 MD	13 637	46 904	.	655 003	10 951	35 181	.	496 888	14 100	45	6 860	1 005	292 518	200 391	34
1954 MD	15 466	49 639	.	755 166	12 353	36 704	.	567 048	15 400	46	8 045	981	359 433	245 650	34
1955 MD	16 293	50 019	.	838 568	13 315	37 978	.	645 877	17 000	49	9 538	1 031	452 072	310 822	37
1956 MD	15 025	45 263	.	838 384	12 704	35 081	.	663 998	18 900	52	10 325	949	505 711	360 856	39
1957 MD	14 507	41 823	2 766,3	871 543	12 755	33 801	2 261,8	720 879	21 300	57	9 359	736	495 424	358 053	42
1958 MD	16 108	45 637	3 109,8	1032 207	14 492	37 736	2 610,8	872 804	23 100	60	9 830	729	568 443	409 471	46
1957 April	14 361	42 317	2 786,8	855 701	12 718	34 164	2 256,8	702 781	20 600	55	8 982	655	434 375	297 710	37
Mai	15 693	45 180	3 042,2	958 702	13 739	35 575	2 428,4	776 230	21 800	56	10 428	835	534 304	369 509	38
Juni	14 504	41 616	2 754,8	864 842	12 754	33 153	2 217,9	709 681	21 400	56	9 624	908	505 460	380 173	42
Juli	17 351	50 419	3 379,4	1064 260	15 186	40 219	2 723,7	869 585	21 600	57	11 693	888	624 459	467 099	43
August	15 570	44 286	2 957,6	939 823	13 911	36 298	2 450,4	787 475	21 700	57	9 340	747	502 442	360 750	42
September	16 393	46 948	3 111,6	1003 688	14 719	39 322	2 639,3	858 144	21 800	58	10 074	779	560 974	414 416	45
Oktober	15 606	44 057	2 909,1	947 966	13 806	36 070	2 416,1	791 377	21 900	57	8 788	752	506 986	369 253	46
November	14 988	43 077	2 855,4	919 156	13 159	35 345	2 374,7	769 674	21 800	58	7 870	756	461 771	339 810	47
Dezember	11 422	33 145	2 176,2	712 876	10 066	27 255	1 807,2	589 380	22 000	59	7 766	580	497 851	366 576	52
1958 Januar	10 548	30 062	2 028,5	652 246	9 318	24 296	1 677,7	542 419	22 300	58	7 871	503	443 522	324 901	46
Februar	11 576	33 756	2 231,5	724 322	10 054	27 078	1 808,0	594 279	21 900	59	7 955	536	431 279	320 020	44
März	14 028	39 251	2 769,0	863 219	12 296	31 042	2 243,4	703 902	22 700	57	9 430	683	511 791	389 514	46
April	15 101	42 587	2 949,9	972 069	13 443	34 079	2 398,2	801 234	23 500	60	10 225	645	537 368	403 519	42
Mai	16 467	47 038	3 231,3	1062 387	15 040	38 908	2 705,6	898 772	23 100	60	9 207	670	496 390	338 656	40
Juni	17 880	49 587	3 412,9	1127 099	15 995	40 109	2 805,1	936 569	23 400	59	11 176	767	626 689	460 359	45
Juli	17 720	49 760	3 426,8	1155 321	15 958	40 667	2 857,4	970 628	23 900	61	10 843	893	580 353	403 235	41
August	18 819	53 612	3 631,0	1218 958	17 212	45 300	3 101,5	1048 373	23 100	61	9 577	874	602 894	418 119	50
September	19 690	55 785	3 799,5	1274 421	17 810	46 797	3 245,6	1092 002	23 300	61	10 822	858	649 901	486 785	49
Oktober	18 874	53 715	3 601,7	1220 551	17 196	45 678	3 095,4	1054 716	23 100	61	10 596	934	725 835	500 117	54
November	16 216	45 851	3 093,7	1041 460	14 812	39 166	2 685,8	904 565	23 100	61	8 705	700	536 622	408 359	50
Dezember	14 128	39 878	2 694,4	932 339	12 688	33 698	2 307,0	800 245	23 700	63	9 841	621	555 557	381 582	46
1959 Januar	15 512	35 080	2 419,1	819 017	11 217	28 976	2 041,2	693 731	23 900	62	6 908	549	405 316	295 645	46
Februar	12 263	34 714	2 389,2	803 603	11 043	28 772	2 015,7	682 202	23 700	62	8 200	609	456 718	350 252	46
März	15 238	42 788	2 956,7	1006 966	13 956	36 037	2 521,7	863 328	24 000	62	9 833	687	514 404	373 526	42
April	19 018	52 720	3 670,7	1269 725	17 494	44 590	3 133,7	1091 749	24 500	62	12 153	765	603 613	435 839	38
April 1959 nach Ländern															
Schlesw.-Holst.	976	2 869	187,3	66 026	905	2 465	164,1	57 781	23 400	64	262	14	15 817	11 157	44
Hamburg	540	1 583	107,5	41 510	449	1 238	85,4	32 834	26 500	73	230	7	11 252	5 855	40
Niedersachsen	2 322	5 914	417,1	148 679	2 256	5 451	381,5	137 464	25 200	61	2 287	105	73 496	58 434	26
Bremen	512	1 719	109,5	31 887	445	1 458	94,5	26 691	18 300	60	165	18	9 509	4 117	57
Nordrh.-Westf.	5 156	14 248	964,6	343 245	4 494	11 812	810,5	288 414	24 400	64	2 644	159	154 639	115 183	46
Hessen	2 015	5 648	385,7	126 274	1 906	5 017	336,9	111 169	22 200	58	862	32	56 062	36 074	43
Rheinl.-Pfalz	1 117	3 170	221,2	71 640	1 029	2 437	179,8	59 029	24 200	57	459	46	26 579	15 866	38
Baden-Württ.	3 016	8 507	609,0	225 615	2 811	6 692	505,7	189 276	28 300	67	2 048	213	126 157	82 759	42
Bayern	3 364	9 062	668,8	214 849	3 199	8 020	575,3	189 091	23 600	59	3 196	171	130 102	106 394	35
Saarland 3)	312	823	65,4	3357 532	294	649	53,6	2662 661	4 103	9,1	301	21	2189 451	1788 059	5,9
Berlin (West)	796	3 018	169,0	57 423	536	1 877	110,6	37 894	20 200	71	132	18	11 860	7 190	73

a) Neu- und Wiederaufbau zusammen.- 1) Ab Januar 1956 nur Normalbau.- 2) Bezogen auf das tatsächliche Jahresergebnis.- 3) Baukostenangaben in 1 000 ffrs.

noch: A. BAUGENEHMIGUNGEN
3. Genehmigungen für normale Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern
(Monat April 1959)
a) Wohnbau

Land	Gebäude				Wohnungen			Von 100 Wohnungen entfallen auf					auf eine Neubauwohnung entfallen an veransch. reinen Baukosten bei			
	darunter: Neubau				insgesamt	je 10 000 Einwohner	Neu- und Wieder- aufbau	Behörden und Verwaltungen	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.- untern.	Freie Wohnungs- unter- nehmen	Erwerbs- oder Wirt- schaft- unter- nehmen	Private Haus- halte	darunter:			
	insgesamt	insgesamt	un- bauter Raum	Wohn- nungen									Gemeinn. Wohn- ungs- u. ländl. Siedl.- untern.	Private Haus- halte		
															je Gebäude	ver- ansechl. reine Bau- kosten je Ein- wohner
	Anzahl	cbm	Anzahl	DM	Anzahl	qm	Anzahl	DM								
Alle Gemeinden																
Schleswig-Holstein	1 262	1 220	741,8	2,0	29,01	2 869	12,6	66,5	3,1	25,9	7,6	9,7	53,7	23 400	18 600	26 100
Hamburg	612	576	779,5	2,1	22,96	1 583	8,8	66,6	-	38,2	20,2	6,1	35,5	26 500	24 800	33 800
Niedersachsen	2 802	2 762	816,8	2,0	22,82	5 914	9,1	69,7	1,7	27,5	3,2	3,8	63,8	25 200	20 200	27 900
Bremen	575	538	827,1	2,7	47,07	1 719	25,4	64,4	0,0	82,0	1,1	0,4	16,5	18 300	17 100	30 200
Nordrhein-Westfalen	4 243	3 936	141,8	3,0	22,20	14 248	9,2	67,8	2,8	26,9	3,5	5,8	61,0	24 400	20 000	27 400
Hessen	1 906	1 850	030,3	2,7	27,15	5 648	12,1	66,6	0,8	43,1	0,9	2,9	52,3	22 200	17 700	26 700
Rheinland-Pfalz	1 212	1 156	890,1	2,1	21,36	3 170	9,4	73,3	1,2	28,7	-	0,9	69,2	24 200	16 600	28 800
Baden-Württemberg	3 251	3 150	892,4	2,1	30,35	8 507	11,4	75,0	1,7	20,7	2,0	2,5	73,1	28 300	23 500	30 400
Bayern	3 582	3 476	920,3	2,3	23,16	9 062	9,8	72,0	3,5	15,6	2,0	8,0	70,9	23 600	19 700	25 100
Zusammen	19 445	18 664	937,3	2,4	24,68	52 720	10,2	69,7	2,1	28,0	3,1	4,9	61,9	24 500	19 600	27 600
Saarland ¹⁾	358	340	864,7	1,9	3,23	823	7,9	82,0	3,5	12,3	-	-	84,2	4 103	4 264	4 077
Berlin (West)	352	279	921,1	6,7	25,80	3 018	13,6	55,9	-	26,8	21,9	3,3	48,0	20 200	18 400	21 600
darunter: Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern																
Schleswig-Holstein	294	263	361,2	4,2	40,55	1 302	19,6	62,3	-	30,1	11,8	19,1	39,0	20 400	17 200	21 300
Hamburg	612	576	779,5	2,1	22,96	1 583	8,8	66,6	-	38,2	20,2	6,1	35,5	26 500	24 800	33 800
Niedersachsen	424	402	497,5	4,1	23,51	1 862	10,1	60,9	3,0	44,9	2,4	7,1	42,6	23 600	19 100	30 800
Bremen	575	538	827,1	2,7	47,07	1 719	25,4	64,4	0,0	82,0	1,1	0,4	16,5	18 300	17 100	30 200
Nordrhein-Westfalen	1 527	1 287	558,7	4,5	21,66	7 640	9,7	63,9	3,3	30,4	4,7	6,3	55,3	22 400	19 700	26 100
Hessen	344	312	237,2	7,1	29,91	2 539	16,5	60,5	-	68,6	1,1	5,3	25,0	17 700	15 800	25 300
Rheinland-Pfalz	224	205	414,6	4,3	25,98	1 093	13,2	65,1	0,1	57,6	-	1,6	40,7	19 700	15 300	29 700
Baden-Württemberg	435	378	441,8	4,1	29,95	2 099	12,3	69,5	0,3	34,3	4,6	4,2	56,6	24 700	20 400	28 200
Bayern	480	445	624,7	5,1	17,47	2 671	8,3	60,8	5,2	20,6	4,1	7,9	62,2	20 900	18 800	21 800
Zusammen	4 915	4 406	388,1	4,1	24,26	22 508	11,2	63,6	2,0	40,9	5,0	6,3	45,8	21 700	18 400	26 200
Saarland ¹⁾	24	20	750,0	4,7	4,43	119	9,2	69,2	-	55,5	-	-	44,5	4 644	4 761	4 359
Berlin (West)	352	279	921,1	6,7	25,80	3 018	13,6	55,9	-	26,8	21,9	3,3	48,0	20 200	18 400	21 600

1) Baukostenangaben in 1 000 ffrs.

b) Nichtwohnbau

Land	Gebäude				umbauter Raum		Von 100 cbm				auf einen cbm umb. Raumes im Neubau entfallen an veranschlagten reinen Baukosten bei										
	darunter: Neubau				ver- anschl. reine Bau- kosten je Ein- wohner	ins- gesamt	je 10 000 Ein- wohner	umbauten Raumes entfallen auf			Behör- den und Verwal- tungen	Gemeinn- Wohn- ungs- u. ländl. Siedl.- untern	Erwerbs- oder Wirt- schafts- unter- nehmen 1)	Private Haus- halte	Bau- herren ins- gesamt	darunter:					
	ins- gesamt	ins- gesamt	um- bauter Raum	Wohn- ungen				je Gebäude	Behor- den und Verwal- tungen	Gemeinn- Wohn- ungs- u. ländl. Siedl.- untern.						Erwerbs- oder Wirt- schafts- unter- nehmen 1)	Private Haus- halte	Behor- den und Verwal- tungen	Gemeinn- Wohn- ungs- u. ländl. Siedl.- untern.	Erwerbs- oder Wirt- schafts- unter- nehmen 1)	Private Haus- halte
	Alle Gemeinden																				
Schleswig-Holstein	506	497	515,1	0,01	6,95	262	1 151	17,2	1,1	74,4	7,3	43,6	80,1	29,3	35,8	36,6					
Hamburg	162	93	1 569,9	0,01	6,22	230	1 272	-	3,9	82,6	13,5	40,1	-	63,6	31,2	71,1					
Niedersachsen	1 910	1 887	1 197,1	0,04	11,28	2 287	3 510	4,9	0,2	91,3	3,6	25,9	90,0	64,3	21,6	42,6					
Bremen	134	122	590,2	0,04	14,04	165	2 435	21,8	6,1	69,7	2,4	57,2	93,3	50,1	31,0	38,8					
Nordrhein-Westfalen	2 221	2 174	1 163,3	0,05	10,00	2 644	1 710	16,0	1,0	63,7	19,3	45,5	81,1	51,9	38,0	42,0					
Hessen	941	927	896,4	0,03	12,05	862	1 853	16,8	1,9	74,0	7,3	43,4	95,1	43,5	34,8	24,8					
Rheinland-Pfalz	676	655	645,8	0,04	7,92	459	1 368	8,9	2,4	82,1	6,6	37,5	72,8	89,2	33,7	28,8					
Baden-Württemberg	2 478	2 442	808,8	0,05	16,97	2 048	2 755	15,6	0,7	78,2	5,5	41,9	77,6	44,9	34,5	40,9					
Bayern	3 508	3 394	887,2	0,04	14,02	3 196	3 445	11,2	0,5	84,1	4,2	35,3	97,4	56,2	26,7	27,7					
Zusammen	12 536	12 191	943,5	0,04	11,73	12 153	2 362	12,2	0,9	78,8	8,1	37,9	86,5	55,2	30,0	39,0					
Saarland 2)	161	159	1 893,1	0,07	2,10	301	2 894	18,3	-	78,4	3,3	5,94	12,44	-	4,42	6,10					
Berlin (West)	119	106	934,0	0,07	5,33	132	593	39,4	3,0	40,9	16,7	72,6	105,9	98,3	33,2	25,0					
darunter: Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern																					
Schleswig-Holstein	74	73	452,1	-	3,41	33	496	39,4	6,1	39,4	15,1	52,4	71,8	28,5	42,9	36,0					
Hamburg	162	93	1 569,9	0,01	6,22	230	1 272	-	3,9	82,6	13,5	40,1	-	63,6	31,2	71,1					
Niedersachsen	182	182	6 120,9	0,07	16,11	1 114	6 063	5,1	0,3	94,1	0,5	23,0	87,4	55,0	19,3	45,8					
Bremen	134	122	590,2	0,04	14,04	165	2 435	21,8	6,1	69,7	2,4	57,2	93,3	50,1	31,0	38,8					
Nordrhein-Westfalen	824	796	1 708,5	0,06	11,35	1 457	1 845	16,7	1,2	64,7	17,4	47,9	85,5	58,0	39,0	48,4					
Hessen	115	105	2 133,3	0,13	17,93	250	1 626	28,4	4,4	66,0	1,2	69,1	117,7	56,1	54,2	40,0					
Rheinland-Pfalz	52	47	1 638,3	0,04	10,25	92	1 114	22,8	12,0	63,0	2,2	60,4	101,1	87,5	49,1	38,0					
Baden-Württemberg	256	243	1 831,3	0,10	23,50	482	2 820	32,8	1,4	64,1	1,7	61,9	77,8	43,0	53,4	55,5					
Bayern	285	280	1 739,3	0,12	14,28	499	1 546	46,1	2,4	47,5	4,0	86,0	122,2	67,7	54,3	36,8					
Zusammen	2 084	1 941	2 039,2	0,07	13,09	4 322	2 141	19,2	1,9	71,2	7,7	48,5	97,7	61,2	35,0	49,3					
Saarland 2)	12	12	83,3	-	0,83	1	78	-	-	-	100,0	12,50	-	-	0,0	5,70					
Berlin (West)	119	106	934,0	0,07	5,33	132	593	39,4	3,0	40,9	16,7	72,6	105,9	98,3	33,2	25,0					

1) Einschl. Freie Wohnungsunternehmen.-2) Baukostenangaben in 1 000 ffrs.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume in den Monaten Januar - April 1959

nach Art der Bauvorhaben

Art der Bauvorhaben		Normalbau												Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten	
		Nichtwohnbauten			Wohnbauten			Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten							
		Gebäude	umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	darunter:		insgesamt	davon mit					Wohnräume in Wohn- u. Nichtwohnbauten
							Geb. gem. Wohn.-u. ldl. Siedl.-unt.	mit Wohnungen		1 und 2	3	4	5 u. mehr		
Anzahl	1000 cbm	Anzahl													
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)															
Neubau	absolut	11 047	12 153	768	21 584	55 238	5 965	20 784	56 006	3 424	12 542	26 384	13 656	228 197	130
	in vH	96,3	87,8	65,0	92,8	79,2	96,9	93,3	78,9	56,6	73,1	82,7	86,2	81,2	92,2
Wieder- aufbau	absolut	401	1 661	198	1 613	10 229	189	1 469	10 427	1 933	3 383	4 106	1 005	35 481	5
	in vH	3,5	12,0	16,7	6,9	14,7	3,1	6,6	14,7	32,0	19,7	12,9	6,3	12,6	3,5
Sonstige Baumaß- nahmen	absolut	19	25	216	72	4 296	-	12	4 512	689	1 239	1 397	1 187	17 306	6
	in vH	0,2	0,2	18,3	0,3	6,1	-	0,1	6,4	11,4	7,2	4,4	7,5	6,2	4,3
Rohzugang insgesamt		11 467	13 839	1 182	23 269	69 763	6 154	22 265	70 945	6 046	17 164	31 887	15 848	280 984	141
dagegen:															
1958 Jan. - April		9 439	12 236	1 037	19 647	59 168	4 987	18 695	60 205	5 999	16 747	25 921	11 538	233 672	240
1957 Jan. - April		10 146	14 744	1 422	24 062	75 530	6 361	23 545	76 952	8 392	24 383	31 962	12 215	288 052	135
1956 Jan. - April		9 231	13 392	1 345	20 009	64 657	4 780	18 152	66 002	7 187	22 634	26 551	9 630	245 430	188
1955 Jan. - April		7 286	10 280	1 351	17 205	59 503	4 274	17 471	60 854	7 979	23 074	22 760	7 031	217 233	317
1954 Jan. - April		6 924	8 620	1 160	16 641	59 019	4 694	20 660	60 179	8 429	24 699	20 690	6 361	211 350	366
Saarland															
Neubau	absolut	256	387	26	496	980	90	207	1 006	27	338	333	308	4 282	1
	in vH	92,2	97,2	78,8	86,7	67,2	100,0	100,0	67,4	31,8	70,7	63,3	76,4	68,3	100,0
Wieder- aufbau	absolut	9	10	2	50	236	-	-	238	31	59	99	49	895	-
	in vH	3,4	2,5	6,1	8,7	16,2	-	-	16,0	36,4	12,3	18,8	12,2	14,3	-
Sonstige Baumaß- nahmen	absolut	1	1	5	26	243	-	-	248	27	81	94	46	1 094	-
	in vH	0,4	0,3	15,1	4,6	16,6	-	-	16,6	31,8	17,0	17,9	11,4	17,4	-
Rohzugang insgesamt		266	398	33	572	1 459	90	207	1 492	85	478	526	403	6 271	1
dagegen:															
1958 Jan. - April		452	.	36	704	1 918	54	234	1 954	168	717	646	423	7 819	-
Berlin (West)															
Neubau	absolut	314	569	15	450	2 837	159	1 645	2 852	679	679	1 251	243	10 437	-
	in vH	90,7	79,4	51,8	68,0	46,8	86,4	85,3	46,8	39,2	35,8	61,2	57,4	52,3	-
Wieder- aufbau	absolut	31	145	7	199	2 912	25	282	2 919	990	1 070	736	123	8 664	-
	in vH	9,0	20,2	24,1	30,0	48,0	13,6	14,6	47,9	57,1	56,5	36,0	29,1	43,5	-
Sonstige Baumaß- nahmen	absolut	1	3	7	13	317	-	1	324	65	146	56	57	843	-
	in vH	0,3	0,4	24,1	2,0	5,2	-	0,1	5,3	3,7	7,7	2,8	13,5	4,2	-
Rohzugang insgesamt		346	717	29	662	6 066	184	1 928	6 095	1 734	1 895	2 043	423	19 944	-
dagegen:															
1958 Jan. - April		224	400	104	435	4 602	106	1 672	4 706	1 306	1 791	1 314	295	14 293	3
1957 Jan. - April		205	317	21	628	5 971	178	1 551	5 992	1 389	2 491	1 701	411	18 577	4
1956 Jan. - April		157	326	17	479	5 653	128	878	5 670	987	2 603	1 783	297	18 106	11
1955 Jan. - April		154	319	23	352	4 430	139	1 839	4 453	840	2 166	1 287	160	13 868	77
1954 Jan. - April		130	275	22	298	3 363	163	1 600	3 385	459	1 688	1 116	122	10 905	6

2. Fertiggestellte normale Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume in den Monaten Januar - April 1959

nach Ländern

Land	Wohnbauten			Wohn- und Nichtwohnbauten									
	Gebäude	darunter: Neubau		Wohnungen		Von 100 Wohnungen entfielen auf Gemeinden		Von 100 Wohnungen hatten				Wohnräume je Wohnung in	
		Gebäude	Wohnungen je Gebäude	insgesamt	je 10 000 Einwohner	über	unter	1 und 2	3	4	5 u.mehr	Neubau	Wieder- aufbau
						50 000 Einwohner		Wohnräume einschl. Küchen					
Schleswig - Holstein	1 193	1 123	2,4	3 223	14,2	36,5	63,5	8,9	27,2	39,1	24,8	4,1	2,7
Hamburg	666	478	2,8	2 971	16,4	100,0	-	6,3	23,1	49,0	21,6	4,0	3,7
Niedersachsen	3 418	3 365	2,1	7 872	12,1	31,4	68,6	5,7	17,9	50,6	25,8	4,2	3,5
Bremen	371	311	4,2	1 722	25,4	100,0	-	9,2	20,7	55,3	14,8	3,8	3,6
Nordrhein - Westfalen	9 305	8 423	3,0	31 882	20,6	57,3	42,7	9,5	24,3	46,3	19,9	4,0	3,3
Hessen	1 237	1 145	2,9	4 366	9,4	58,9	41,1	12,5	26,4	42,7	18,4	3,9	2,8
Rheinland - Pfalz	1 183	1 097	1,8	2 738	8,2	31,2	68,8	4,7	30,6	33,7	31,0	4,2	3,8
Baden - Württemberg	3 374	3 198	2,2	9 624	12,9	30,9	69,1	6,6	20,0	46,3	27,1	4,2	3,6
Bayern	2 522	2 444	2,2	6 547	7,1	35,4	64,6	9,6	32,9	34,2	23,3	4,0	3,3
Zusammen	23 269	21 584	2,6	70 945	13,8	49,8	50,2	8,5	24,2	45,0	22,3	4,1	3,4
Saarland	572	496	2,0	1 492	14,3	37,3	62,7	5,7	32,0	35,3	27,0	4,3	3,8
Berlin (West)	662	450	6,3	6 095	27,4	100,0	-	28,5	31,1	33,5	6,9	3,7	3,0

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. Wohnungen

1. Bewilligungen im öffentlich geforderten sozialen Wohnungsbau¹⁾

a) Finanzierungsmittel in 1000 DM

Berichts- zeitraum	Anzahl der geforderten Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (erstmalige Bewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln waren			Von den Finanzierungsmitteln (Sp.2) entfielen auf		
		insgesamt	darunter 7c - Mittel	erst- stellig	nachrangig	nicht dinglich gesichert	öffentliche Hand	Kapital- markt	eigene Finanzierung
Sozialer Wohnungsbau insgesamt 2)									
1957 JS	211 197	5 407 384	127 000	1 239 950	3 071 892	1 095 541	2 122 722	1 524 767	1 759 895
1958 JS	294 828	8 147 915	112 008	1 869 761	4 718 397	1 559 757	3 256 564	2 374 086	2 517 266
1958 1.Vj. ⁵⁾ 2.Vj. ⁶⁾ 3.Vj. 4.Vj.	33 776	885 555	11 144	212 590	485 536	187 429	289 121	309 114	287 320
	86 602	2 402 125	5 501	511 483	1 457 735	432 908	1 027 483	617 505	757 137
	86 951	2 408 761	27 818	555 447	1 375 792	477 523	975 487	691 791	741 483
	87 499	2 451 474	67 545	590 242	1 399 335	461 897	964 473	755 675	731 325
darunter: mit öffentlichen Baudarlehen allein geforderte Bauvorhaben 3)									
1957 JS	188 705	4 907 554	110 780	1 092 092	2 789 185	1 026 277	2 052 028	1 227 694	1 627 831
1958 JS	252 212	7 062 445	89 716	1 555 568	4 094 610	1 412 267	3 067 458	1 742 797	2 252 190
1958 1.Vj. ⁵⁾ 2.Vj. ⁶⁾ 3.Vj. 4.Vj.	22 180	605 961	2 902	131 708	328 485	145 768	246 014	153 951	205 996
	79 977	2 230 015	2 556	464 588	1 354 684	410 744	1 013 334	499 753	716 928
	76 052	2 134 002	25 310	477 437	1 215 664	440 901	913 685	542 684	677 633
	74 003	2 092 467	58 948	481 836	1 195 777	414 854	894 425	546 409	651 633
darunter: vollgeforderte reine Wohnbauten 4)									
1957 JS	157 983	3 846 600	103 201	821 918	2 272 238	752 443	1 687 180	898 010	1 261 409
1958 JS	217 885	5 691 308	81 551	1 200 590	3 427 876	1 062 842	2 592 326	1 319 399	1 779 583
1958 1.Vj. ⁵⁾ 2.Vj. ⁶⁾ 3.Vj. 4.Vj.	19 486	484 998	2 736	101 597	275 042	108 359	208 268	116 502	160 227
	68 900	1 803 571	2 102	356 319	1 134 934	312 319	859 862	372 787	570 923
	65 713	1 723 280	22 661	369 238	1 017 352	336 689	770 710	416 690	535 881
	63 786	1 679 459	54 052	373 436	1 000 548	305 475	753 487	413 420	512 553

b) Geförderte Wohnungen insgesamt⁷⁾

Zeit	Wohnungen für einkommensschwache Wohnungssuchende 8)						Wohnungen für sonstige Wohnungssuchende					
	insgesamt	davon mit ... Räumen (einschl. Küchen)					insgesamt	davon mit ... Räumen (einschl. Küchen)				
		1 - 2	3	4	5	6 u. mehr		1 - 2	3	4	5	6 u. mehr
1957 JS	92 717	7 934	29 540	36 820	11 664	6 759	118 480	9 203	35 080	55 030	14 386	4 781
1958 JS	127 909	8 761	36 226	54 931	17 937	10 054	166 919	11 594	41 502	84 342	22 994	6 487
1958 1.Vj. ⁵⁾	11 593	677	2 819	4 921	1 961	1 215	22 183	1 527	5 498	10 977	3 212	969
2.Vj. ⁶⁾	41 220	2 900	12 329	17 368	5 516	3 107	45 382	4 378	11 713	21 727	5 517	2 047
3.Vj.	39 578	2 669	11 184	16 918	5 649	3 158	47 373	2 960	11 785	24 034	6 766	1 828
4.Vj.	35 518	2 515	9 894	15 724	4 811	2 574	51 981	2 729	12 506	27 604	7 499	1 643

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau⁷⁾

Zeit		insgesamt		darunter						Von den Wohnungen (Spalte 2) waren vorgesehen für			
		Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 9)			Einfamilienhäuser 10)			LAG-Berechtigte 12)			
				Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentums- wohnungen 11)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen	darunter Eigentums- wohnungen 11)	Eigentums- wohnungen 11) in Familien- heimen	sonstige Wohnungen	sonstige 13)
1957 JS	67 256	176 600a)	14 895	98 601	4 416	51 627	49 728	76 062	47 345	19 963	38 092	17 403	
1958 JS	92 340	254 318a)	23 182	154 360	5 280	68 210	65 620	97 207	66 442	27 136	55 831	42 670	
1958	1.Vj. ⁵⁾	11 317	29 980	2 433	17 767	744	8 799	8 426	11 932	8 616	4 349	9 165	2 189
	2.Vj. ⁶⁾	27 997	74 509a)	6 792	43 748	1 488	20 890	20 301	29 826	20 456	7 655	15 721	8 746
	3.Vj.	27 196	74 757a)	6 711	44 856	1 686	20 143	19 294	29 066	19 567	7 886	15 726	16 578
	4.Vj.	25 830	75 072a)	7 246	47 989	1 362	18 378	17 599	26 383	17 803	7 246	15 219	15 157

1) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.- 2) Hier werden alle Bauvorhaben ausgewiesen, gleichgültig, ob sie durch Bewilligung von öffentlichen Baudarlehen oder von Zins- und Tilgungshilfen (=Lastenbeihilfen oder Aufwendungshilfen), oder ob sie voll oder nur teilweise gefördert wurden.- 3) Im mittleren Abschnitt dieser Tabelle werden nur die mit öffentlichen Baudarlehen geförderten Bauvorhaben nachgewiesen, gleichgültig, ob sie voll oder teilweise gefördert wurden. Die Finanzierungsmittel beziehen sich immer, auch bei Teilforderungen, auf das gesamte Bauvorhaben. In Spalte 1 der Tabelle werden dagegen nur die geförderten Wohnungen ausgewiesen; Wohnungszahlen und DM-Beträge können also nur mit Einschränkung zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 4) Im letzten Abschnitt dieser Tabelle sind bei Nordrhein-Westfalen auch in vollgeforderten Baumaßnahmen noch einzelne Wohnungen, die nicht gefördert wurden, enthalten. Deshalb können in dieser Tabelle die Wohnungszahlen der Spalte 1 zu den DM-Beträgen der Finanzierungsmittel nur mit Einschränkung in Beziehung gesetzt werden.- 5) Ohne Nordrhein-Westfalen.- 6) Einschl. 1. Vierteljahr 1958 von Nordrhein-Westfalen.- 7) Alle Förderungstypen zusammen.- 8) Einschl. der "Umschichtungswohnungen".- 9) D.s. Wohngebäude mit 3 u. mehr Wohnungen.- 10) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen.- 11) Einschl. der von den Gebäudeeigentümern oder ihren Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentümerwohnungen).- 12) D.s. Vertriebene, Kriegssachgeschädigte und Härtefonds-berechtigte.- 13) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus SBZ (soweit nicht LAG-berechtigt).- a) Für weniger als 1 vH der Wohnungen liegen keine Angaben über die Eigentumsbildung bzw. Zweckbindung vor.

Ausführliche Ergebnisse: Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen, Reihe 4

2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft¹⁾

Zeit	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung für Dritte	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung für Dritte
Grundzahlen						
1959 Januar	6 400	5 100	1 300	10 000	9 300	700
Februar	7 100	5 900	1 200	10 300	8 900	1 400
März	10 700	8 900	1 800	8 300	7 400	900
Monatsdurchschnitt 1957 = 100						
1959 Januar	45,4	42,1	66,3	68,4	75,1	33,6
Februar	49,7	48,4	57,5	70,4	72,0	62,5
März	75,5	73,5	87,9	57,1	59,5	44,9

1) Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jedes 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfverbände angeschlossen ist. Die Prüfverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.- Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

Mitteilung für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT
1. Beschäftigte Arbeitnehmer

Zeit Land	Beschäftigte Arbeitnehmer						
	insgesamt	darunter: Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe					
		zusammen	Bau- und Architekturbüros (39 a)	Hoch- und Tiefbau (39 b)	Klempnerei, Bohrinstallation (16)	Baunebengewerbe (ohne Polster- u. Belherstellung) (39 e1)	Schornstein-u. Gebä- dereinigung(ohne Ge- bäudeinnereinigung) (39 d1)
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)							
1957 März	18 464 590	1 898 488	35 196	1 389 492	183 450	280 826	9 524
September	18 966 907	2 013 757	36 151	1 474 459	194 151	298 828	10 168
1958 März	18 319 805	1 570 448	36 460	1 092 316	185 453	246 350	9 869
September	19 364 561	2 099 833	38 424	1 542 909	202 507	305 057	10 936
1959 März	19 088 872	1 991 265	38 913	1 451 213	199 486	290 688	10 965
31. März 1959 nach Ländern							
Schlesw.-Holst.	727 054	89 204	1 353	70 071	7 780	9 552	448
Hamburg	779 439	62 903	2 041	42 170	8 176	10 017	499
Niedersachsen	2 311 337	270 432	3 996	214 314	22 204	28 593	1 325
Bremen	276 489	20 245	576	14 082	2 525	2 904	158
Nordrh.-Westf.	6 267 164	643 551	13 510	468 817	65 060	92 810	3 354
Hessen	1 660 898	172 937	3 741	118 502	17 969	31 833	892
Rheinl.-Pfalz	1 055 780	124 552	2 439	91 225	12 069	17 988	831
Baden-Württbg.	2 839 425	273 844	6 668	179 569	30 087	56 545	975
Bayern	3 171 286	333 597	4 589	252 463	33 616	40 446	2 483
Berlin (West)							
1959 März	852 144	68 334	1 274	43 924	11 054	11 378	704

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

2. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Zeit — Beruf — Land	Arbeitslose		Von den Arbeitslosen waren Heimatvertriebene		Notstands- arbeiter 1)	Monatliche Vermittlungen in Bauberufe		Offene Stellen am Ende des Monats für An- gehörige der Bauberufe (24)
	insgesamt	darunter Bauberufe (24)	insgesamt	darunter Bauberufe (24)		insgesamt	darunter in Notstandsarbeit	
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)								
1951 JD	1 432 323	201 708	461 382	68 288	65 476	78 745	23 991	12 213
1954 JD	1 220 607	221 639	321 045	62 738	56 041	83 574	23 364	19 025
1955 JD	928 308	183 935	234 077	45 313	46 876	71 223	16 156	33 930
1956 JD	761 412	184 258	178 765	40 155	22 545	63 107	7 927	36 544
1957 JD	662 334	169 816	150 938	39 622	17 959	56 055	5 799	30 659
1958 JD	683 117	200 566	150 311	41 940	14 527	53 230	4 748	39 590
1958 Oktober	356 750	19 762	.	.	13 892	45 767	3 114	56 228
November	426 815	40 905	.	.	12 432	47 395	2 631	38 624
Dezember	931 131	335 873	185 779	65 427	6 975	33 465	3 046	6 511
1959 Januar	1 343 507	599 333	.	.	9 256	37 301	6 667	16 775
Februar	1 107 088	436 157	.	.	12 353	54 513	7 914	43 119
März	587 898	113 124	114 805	22 681	16 595	105 658	10 801	54 392
April	396 445c)	36 735	.	.	18 393	70 837	6 913	50 920
April 1959 nach ausgewählten Berufen 2)								
Maurer	.	1 544	.	.	.	.	.	16 048
Zimmerer (ohne Helfer)	.	982	.	.	.	.	.	6 566
Dachdecker (ohne Helfer)	.	265	.	.	.	.	.	339
Maler und Lackierer	.	1 748	.	.	.	.	.	5 451
April 1959 nach Ländern								
Schleswig-Holstein	35 132	2 665	.	.	3 905	4 421	1 483	1 103
Hamburg	12 485	192	.	.	804	2 714	—	1 324
Niedersachsen	72 718	6 151	.	.	4 093	9 223	1 133	5 853
Bremen	9 599	143	.	.	11	698	—	272
Nordrhein-Westfalen	105 583	8 360	.	.	600	16 205	237	10 613
Hessen	27 719	2 535	.	.	753	5 297	251	4 354
Rheinland-Pfalz	19 624	3 826	.	.	790	4 763	224	1 358
Baden-Württemberg	18 339	678	.	.	278	7 735	53	15 061
Bayern	95 246	12 185	.	.	7 159	19 781	3 532	10 982
Berlin (West)								
1959 April	65 876	6 528	.	.	8 032	2 595	334	139

1) Ohne Stammarbeiter.- 2) Ohne Saarland und Berlin.- a) Berechnet auf Grund von Monatswerten.- b) Berechnet auf Grund von Quartalswerten.- c) Einschl. 6 794 arbeitslose Flüchtlinge in Durchgangslagern.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

3. Umfang und Dauer der Streiks¹⁾

Zeit	Gewerbegruppe Bau- und Baubewegungsbau						Gewerbegruppe Steine und Erden					
	Betroffene Betriebe	Arbeitnehmer				verlorene Arbeitstage von Arbeitnehmern	Betroffene Betriebe	Arbeitnehmer				verlorene Arbeitstage von Arbeitnehmern
		insgesamt	davon bei Streiks mit einer Dauer von ...					insgesamt	davon bei Streiks mit einer Dauer von ...			
			bis 6 Arbeitstagen	7 - 24 Arbeitstagen	über 24 Arbeitstagen				bis 6 Arbeitstagen	7 - 24 Arbeitstagen	über 24 Arbeitstagen	
1951	109	4 947	4 742	205	-	4 356	104	4 987	2 864	1 787	336	47 089
1954	18	208	208	-	-	299	15	909	55	61	793	34 053
1955	512	7 219	2 001	4 185	1 033	86 679	2	56	56	-	-	140
1956	48	236	-	199	37	5 121	2	209	209	-	-	663
1957	-	-	-	-	-	-	5	293	271	-	22	1 180
1958	74	476	433	17	26	2 102	6	570	-	85	485	38 230

1) Ab 1957 Bundesgebiet einschl. Saarland (ohne Berlin).- 2) Nur Glasindustrie.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VI/18

C. INDUSTRIE
1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie¹⁾
 Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten
 a) für ausgewählte hauptbeteiligte 2) Industriegruppen

Zeit ³⁾	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Umsatz
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. Gewerbl. Lehrlinge		Löhne	Gehälter	
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)								
1950 JD	47 187	4 796 894	742 114	4 054 780	770 034	984 078	280 051	6 699 562
1954 JD	50 784	6 061 607	991 972	5 069 635	959 700	1 623 956	502 708	11 745 263
1955 JD	51 515	6 576 150	1 078 465	5 497 685	1 040 322	1 874 519	582 533	13 875 939
1956 JD	52 884	6 990 974	1 171 216	5 819 758	1 079 342	2 136 786	680 585	15 470 512
1957 JD	52 609	7 221 064	1 236 766	5 984 294	1 051 994	2 283 695	752 162	16 629 237
1958 JD	52 257	7 272 745	1 294 099	5 978 641	1 031 387	2 413 381	834 788	17 089 121
Juli	52 284	7 318 683	1 297 913	6 020 770	1 056 375	2 509 929	830 012	17 541 330
August	52 294	7 324 327	1 305 088	6 019 239	995 668	2 419 035	829 557	16 694 641
September	52 285	7 322 431	1 309 719	6 012 712	1 053 862	2 420 052	832 922	18 285 952
Oktober	52 234	7 306 446	1 311 252	5 995 194	1 114 995	2 515 984	835 710	19 018 560
November	52 254	7 279 891	1 314 486	5 965 405	1 020 054	2 427 220	869 592	17 473 154
Dezember	52 266	7 187 862	1 311 966	5 875 896	1 018 752	2 605 399	954 616	17 626 750
1959 Januar	52 015	7 134 924	1 317 726	5 817 198	999 415	2 411 744	884 258	16 156 356 ^r
Februar	52 041	7 128 862	1 320 189	5 808 673	940 836	2 173 935	851 979	15 895 602 ^r
März	52 044	7 156 066	1 323 117	5 832 949	979 053	2 345 122	865 138	17 457 243
April	52 053	7 250 250	...	...	1 048 477	2 438 700	872 692	18 703 471
Industrie der Steine und Erden								
1950 JD	4 220	194 447	21 261	173 186	34 562	44 177	6 605	178 471
1954 JD	4 999	233 541	27 169	206 372	42 096	71 809	11 496	338 887
1955 JD	5 116	248 057	29 018	219 039	44 890	82 583	13 369	400 627
1956 JD	5 318	257 093	31 162	225 931	45 699	92 413	15 480	432 463
1957 JD	5 298	253 921	32 247	221 674	42 992	94 856	17 082	454 475
1958 JD	5 121	240 955	32 351	208 605	39 594	94 852	18 133	473 762
Juli	5 128	259 845	32 585	227 260	46 101	110 306	18 785	594 786
August	5 118	259 627	32 699	226 928	43 786	105 943	18 080	557 825
September	5 110	258 626	32 784	225 842	44 329	106 302	18 104	574 317
Oktober	5 099	254 264	32 720	221 544	45 213	107 810	18 377	583 372
November	5 090	248 622	32 734	215 888	40 520	99 519	18 601	512 980
Dezember	5 091	229 664	32 644	197 020	38 068	99 068	22 214	439 844
1959 Januar	5 050	206 382	32 319	174 063	32 168	79 272	18 613	291 530
Februar	5 052	210 268	32 384	177 884	30 085	71 860	18 181	304 494
März	5 054	236 220	32 672	203 548	37 071	91 382	18 572	474 126
April	5 045	253 954	...	...	43 436	104 814	18 833	609 678

1) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.- 2) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwerkraft des Betriebes, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt.- 3) Für Betriebe und Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für die übrigen Merkmale Monatsdurchschnitt.

b) für ausgewählte beteiligte 2) Industriegruppen und -zweige

Zeit	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie 3)	Sand- und Kiesindustrie 3)	Gew.u.Aufber.v.3) Schiefer,Bohton,Kaolin u.sonst.Mineralien	Zement- industrie 3)	Kalk- industrie 3)	Gips- und Kreide- industrie 3)	Ziegl- industrie 3)
Beschäftigte (Anzahl)								
1950 JD	194 498	34 005	6 801	10 553	17 984	15 395	2 755	53 541
1954 JD	235 847	42 045	9 361	12 009	21 165	16 434	3 137	56 404
1955 JD	249 940	43 753	9 997	12 806	22 100	16 854	3 202	58 198
1956 JD	260 007	45 322	11 748	13 402	21 923	17 023	3 283	58 897
1957 JD	255 898	43 871	11 563	13 178	21 739	16 642	3 294	56 610
1958 JD	242 703	39 929	11 403	11 961	20 783	15 461	3 101	53 012
Juli	261 602	45 326	11 751	12 006	20 790	15 658	3 167	60 931
August	261 305	45 054	11 883	12 070	20 872	15 518	3 183	61 033
September	260 507	45 067	12 330	11 910	20 765	15 332	3 210	60 413
Oktober	255 914	44 947	12 183	11 564	20 563	15 227	3 185	57 545
November	250 257	44 116	12 175	11 494	20 529	15 043	3 176	54 543
Dezember	231 126	37 930	11 643	11 638	20 431	14 589	3 041	48 876
1959 Januar	207 963	28 445	10 299	11 475	20 453	14 322	3 016	42 342
Februar	211 750	30 790	10 535	11 440	20 377	14 707	3 079	41 632
März	237 717	38 858	11 547	11 537	20 547	15 239	3 193	49 719
April	255 680	44 021	12 012	11 584	20 711	15 473	3 298	57 193
Umsatz (1000 DM)								
1950 MD	181 094	17 880	6 775	6 293	39 438	16 115	2 548	39 483
1954 MD	344 035	33 000	15 461	10 341	79 059	26 897	3 961	57 653
1955 MD	404 997	39 992	18 998	11 932	88 889	31 731	4 362	66 443
1956 MD	438 360	45 979	22 667	13 185	89 198	33 820	4 866	68 548
1957 MD	459 530	49 165	23 278	14 198	91 993	36 159	5 152	68 561
1958 MD	479 212	51 346	26 565	13 375	98 017	36 096	5 210	70 340
Juli	602 375	66 015	33 712	15 110	132 037	39 148	5 887	93 174
August	564 466	64 619	32 411	13 905	118 120	38 866	5 829	87 440
September	583 308	69 276	33 258	15 436	124 378	40 896	6 066	86 335
Oktober	589 926	71 151	34 666	14 701	125 567	40 704	6 113	86 770
November	519 027	62 370	30 810	13 190	106 855	36 236	5 452	77 282
Dezember	443 846	50 133	26 521	11 799	80 385	31 174	4 418	68 353
1959 Januar	294 905	25 430	15 296	11 009	46 470	26 779	4 002	42 575
Februar	307 840 ^r	28 419	15 153	10 971	53 634	27 766	4 178	45 401 ^r
März	480 692	45 745	24 786	12 053	111 898	40 925	5 953	64 856
April	618 040	63 768	32 606	14 241	145 614	46 006	6 773	87 078

Anmerkungen siehe Seite 22.

noch: C. INDUSTRIE
noch: 1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie¹⁾
noch: Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten
noch: b) für ausgewählte beteiligte²⁾ Industriegruppen und -zweige

noch: Industrie der Steine und Erden							
Zeit	Grobsteinsaug- industrie 3)	Feuerfeste Industrie 3)	Betonstein- industrie 3)	Kalk- sandstein- industrie 3)	Bims- und Bimsstein- industrie 3)	Isolier- u. Leicht- bauplatten- industrie 3)	Asbestament- waren- industrie 3)
Beschäftigte (Anzahl)							
1950 JD	3 277	16 389	15 267	3 675	4 870	3 646	1 126
1954 JD	3 913	18 704	28 037	4 864	8 794	3 575	2 075
1955 JD	4 237	20 985	32 335	5 231	8 808	3 970	2 498
1956 JD	4 590	21 590	33 986	5 676	9 355	3 741	3 400
1957 JD	4 947	21 676	34 406	5 656	8 424	3 668	4 006
1958 JD	4 820	20 721	33 926	5 833	7 959	3 265	4 472
Juli	4 845	20 712	36 300	6 395	9 637	3 396	4 621
August	4 864	20 255	36 384	6 436	9 683	3 391	4 599
September	4 869	19 896	36 448	6 397	9 677	3 422	4 544
Oktober	4 849	19 460	36 380	6 438	9 416	3 421	4 660
November	4 859	19 085	36 004	6 330	8 839	3 392	4 623
Dezember	4 865	18 826	33 679	5 759	6 105	3 262	4 573
1959 Januar	4 923	18 865	30 356	4 605	5 009	3 081	4 910
Februar	4 881	18 650	30 876	5 285	5 468	3 087	4 905
März	4 911	18 561	34 869	6 190	8 189	3 223	1 947
April	5 012	18 540	37 046	6 467	9 499	3 404	5 100
Umsatz (1000 DM)							
1950 MD	3 475	15 581	12 066	4 892	5 916	3 977	1 295
1954 MD	6 637	27 235	38 819	8 919	16 428	6 253	4 248
1955 MD	7 567	33 302	49 693	10 854	18 822	7 458	5 489
1956 MD	8 580	36 674	52 984	12 256	20 955	7 365	7 751
1957 MD	8 859	39 223	57 549	12 902	19 912	7 587	10 058
1958 MD	9 617	37 047	61 695	14 909	20 231	7 311	11 239
Juli	11 429	38 790	75 999	20 011	28 328	8 791	14 500
August	10 190	35 928	72 195	18 363	26 241	8 260	13 203
September	11 091	34 230	74 727	18 690	25 963	8 573	13 110
Oktober	10 434	35 889	76 415	19 094	24 538	9 023	14 561
November	9 798	32 080	69 737	16 127	20 995	7 903	12 431
Dezember	10 184	33 310	64 467	13 040	16 775	6 677	10 994
1959 Januar	9 384	33 391	38 927	6 801	9 778	4 858	8 039
Februar	8 775	30 678	39 201	8 940	11 263	5 137	6 914
März	10 181	32 598	62 114	17 218	19 123	7 848	8 917
April	11 561	36 608	79 475	20 766	28 795	9 739	13 897
Zeit	Sägewerke u. holzbearbeitende Industrie	Holzbauteile- Industrie 3)	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	Stahlbau		
					insgesamt	darunter	
						Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau) 3)	Montage u. Repara- tur v. Wärme-, Lüf- tungs- u. Gesund- heits techn. Anlagen
Beschäftigte (Anzahl)							
1950 JD	87 651	18 923	.	.	118 064	.	.
1954 JD	84 319	17 881	.	.	144 006	54 843	20 995
1955 JD	88 666	17 613	.	.	159 882	60 854	23 082
1956 JD	89 917	19 093	5 395	13 660	174 194	67 725	25 337
1957 JD	88 826	18 991	5 794	13 784	183 951	70 898	26 093
1958 JD	84 773	19 189	5 453	13 756	181 495	67 748	25 687
Juli	86 690	19 452	5 489	13 650	182 904	67 882	25 498
August	86 175	19 837	5 326	13 756	183 712	67 476	26 355
September	85 993	19 917	5 432	13 879	183 692	67 964	26 651
Oktober	85 338	20 035	5 382	13 902	182 013	67 128	27 121
November	84 993	19 763	5 398	13 913	181 167	67 114	27 008
Dezember	83 120	19 274	5 386	13 838	179 190	66 600	26 581
1959 Januar	80 609	18 637	5 226	13 884	177 022	66 216	26 031
Februar	81 573	18 684	5 122	13 887	175 348	65 427	25 698
März	83 547	19 138	5 061	13 993	174 802	65 074	25 513
April	85 075	19 615	5 124	14 211	176 640	65 356	26 153
Umsatz (1000 DM)							
1950 MD	114 254	16 023	.	.	105 470	.	.
1954 MD	162 139	23 903	.	.	215 751	76 383	31 717
1955 MD	189 349	25 457	.	.	270 215	93 087	38 438
1956 MD	196 511	31 431	8 745	27 800	299 390	104 046	45 877
1957 MD	194 921	33 360	8 934	26 097	344 318	121 719	49 041
1958 MD	186 400	37 023	7 458	28 071	338 894	108 126	47 259
Juli	209 692	43 128	8 641	28 258	335 804	106 172	45 171
August	195 617	40 662	8 117	28 695	338 324	103 431	42 980
September	206 546	45 712	8 258	31 976	368 492	120 795	47 769
Oktober	214 826	45 992	8 904	35 362	359 797	118 481	50 967
November	189 248	40 728	8 252	33 340	339 227	108 130	53 964
Dezember	171 209	43 409	7 424	31 689	467 987	125 459	78 901
1959 Januar	149 908	31 082	5 864	30 891	289 758	91 426	47 215
Februar	155 896	29 541	6 214	27 567	298 600	107 642	39 128
März	173 903	34 912	8 972	27 906	323 341	113 550	45 765
April	202 538	38 974	7 936	30 128	313 757	101 894	45 161

1) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.- 2) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsstellen ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.- 3) Die für die einzelnen Zweige dieser Industriegruppen bis einschl. 1955 nachgewiesenen Zahlen sind z.T. Näherungswerte, die mit den Ergebnissen für 1956 nicht immer genau vergleichbar sind.

Ausführliche Ergebnisse in: Die Industrie der BRD, Reihe 1

noch: C. INDUSTRIE
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie 1)
Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Zeit	Baumaschinen 3)					Baustoffe								
	insgesamt 2)	darunter				Bausand und Baukies	Zement 5)	Baukalk (gebrannt) 6)	Gips (gebrannt)	Mauerziegel insgesamt 7) 8)	Kalksand- steine 8)	Bimsbau- steine 8) 9)	Mauersteine aus Schlacken	
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßenbau- maschinen 4)									
														t	1000 t	1000 cbm
1950 MD	3 770	.	.	.	.	1 941,5	874,8	159,8	52,5	838,1	207,2	286,7	44,6
1954 MD	8 783	827	1 062	2 279	1 496	4 137,5	1 301,5	179,5	67,8	1 104,6	342,5	658,1	76,3	
1955 MD	13 486	1 136	1 486	3 776	1 935	4 967,8	1 515,3	185,5	71,7	1 181,3	419,7	719,4	89,4	
1956 MD	13 434	1 170	1 749	4 009	1 967	5 379,0	1 572,8	175,0	75,5	1 164,4	459,6	716,5	84,8	
1957 MD	10 942	983	1 462	2 639	1 729	5 596,9	1 567,4	171,8	71,6	1 117,4	474,0	669,6	84,7	
1958 MD	12 197	1 119	1 617	2 718	1 878	6 146,5	1 615,8	169,8	70,7	1 099,4	547,2	648,5	83,6	
1958 Januar	29 556	2 147	3 450	7 700	5 223	2 845,5	758,6	62,4	47,1	577,7	178,0	290,1	52,7	
Februar						2 713,0	857,3	91,8	50,0	432,0	241,2	107,9	50,4	
März						4 008,0	1 141,4	125,9	64,7	585,8	397,7	199,0	56,8	
April	38 084	3 523	4 824	8 426	6 431	6 178,0	1 740,1	207,9	81,4	896,3	556,8	704,2	84,0	
Mai						6 751,2	1 950,7	209,9	77,8	1 194,6	597,8	885,8	95,5	
Juni						6 931,8	1 900,5	202,3	73,7	1 339,4	640,0	880,5	95,2	
Juli	41 400	4 176	5 444	8 408	6 093	7 998,6	2 130,7	238,1	84,8	1 511,0	740,9	1 055,7	113,8	
August						7 490,1	2 093,5	204,7	80,9	1 453,0	688,4	965,5	105,7	
September						7 783,1	2 015,8	214,9	83,2	1 442,6	687,5	966,8	103,2	
Oktober	37 327	3 581	5 682	8 080	4 788	7 909,3	2 052,7	200,9	80,7	1 440,4	714,3	982,0	103,6	
November						7 095,7	1 845,3	155,7	71,4	1 235,3	590,4	688,8	79,3	
Dezember						5 844,8	1 312,1	98,8	53,8	1 064,7	511,1	244,9	62,4	
1959 Januar	10 041	...	...	...	...	3 065,1	837,0	63,9	52,1	667,3	253,3	90,9	46,4
Februar	12 063	...	...	...	...	3 231,0	883,4	87,4	55,3	566,3	295,2	104,0	49,3
März	16 381	...	...	...	...	6 212,7	1 934,2	214,8	83,2	815,1	609,2	513,7	79,8
April	18 100	...	...	...	...	8 233,9	2 280,4	254,9	97,9	1 218,7	754,2	945,2	106,9
Zeit	noch: Baustoffe													
	Isolier- u. Leichtbau- platten	Baustoffe aus Trümmerverwertung 10)		Dachziegel insgesamt	Betondach- steine	Dachpappe u. a. Ab- dichtungs- materialien	Feuerfeste Erzeug- nisse	Tafelglas	Natur- steine 11)	Betonstein- erzeugnisse f. d. Tief- u. Straßenbau	Steinzeug- röhren 12)	Bitumen u. Promax	Schnitt- holz 13)	
		Mauer-, Hohl- block-u.-T- steine 8)	Ziegel- splitt, Sand u. s.											1000 qm
1950 MD	1 940	.	.	75,0	1 834	8 443	150,3	2 237	1 511,1	84,1	18,2	32,4	735,6	
1954 MD	2 561	73,9	48,3	84,3	1 745	8 316	175,4	2 735	2 372,6	220,5	30,7	52,0	591,9	
1955 MD	2 884	80,0	54,0	84,9	1 187	9 398	212,0	2 925	2 874,2	272,5	33,7	55,5	662,4	
1956 MD	2 891	81,4	54,5	89,0	2 014	9 705	230,8	3 239	3 233,8	301,2	36,6	59,2	699,0	
1957 MD	2 822	72,7	43,7	81,9	3 307	9 522	228,9	3 928	3 533,2	331,5	39,5	62,1	579,5	
1958 MD	2 874	71,4	36,8	71,0	4 391	9 843	206,6	2 956	3 813,8	374,2	40,3	74,3	556,4	
1958 Januar	2 111	34,4	19,9	57,7	1 927	5 475	233,4	3 230	1 332,3	253,8	38,0	37,5	445,4	
Februar	2 191	36,3	24,0	48,7	2 287	5 600	211,1	3 203	1 280,1	252,6	35,8	31,2	439,2	
März	2 500	49,6	32,9	55,1	3 579	7 046	226,5	2 857	2 130,6	298,0	36,8	42,5	506,3	
April	2 619	70,0	41,8	64,3	3 481	9 259	220,2	2 841	3 407,7	351,7	37,2	54,2	581,5	
Mai	2 790	82,1	38,8	70,8	3 602	10 403	221,4	2 533	4 227,4	374,4	38,3	78,6	616,1	
Juni	2 896	82,2	43,0	74,8	3 861	10 971	209,3	2 106	4 287,2	393,4	38,7	82,6	609,6	
Juli	3 369	96,2	43,2	84,7	4 882	13 086	213,9	2 428	5 308,4	429,5	42,0	98,1	658,1	
August	3 201	92,2	44,5	80,0	5 004	12 411	194,3	3 193	5 040,2	414,6	41,9	104,8	602,4	
September	3 364	92,3	44,2	83,9	5 058	13 079	194,9	3 319	5 381,7	442,0	42,8	103,0	619,3	
Oktober	3 551	92,6	41,7	84,4	5 354	12 906	193,9	3 445	5 322,2	465,4	45,5	105,5	582,6	
November	3 090	75,6	33,5	74,6	6 527	10 194	179,4	3 356	4 655,2	407,4	43,3	85,4	522,1	
Dezember	2 662	55,2	34,7	73,0	5 447	8 313	181,7	3 503	3 389,4	383,9	44,7	67,9	494,0	
1959 Januar	2 417	39,5	15,4	63,0	4 224	5 564	180,2	3 523	1 383,3	299,8	45,0	30,2	447,0	
Februar	2 584	38,1	15,8	56,9	3 662	6 120	174,9	3 243	1 792,5	278,0	42,5	34,4	448,0	
März	2 949	78,8	35,1	62,1	5 495	8 773	179,3	3 587	3 586,7	388,2	43,4	66,6	548,0	
April	3 445	105,5	40,7	74,2	6 574	12 636	192,2	3 248	5 061,0	480,3	48,7	88,7	645,0	
Zeit	Holzbauten- und Bauelemente										Stahlbau-Erzeugnisse 17)			
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz					Rohr- gewebe	Stahl- u. Leicht- metall- brücken 18)	Stahl- hoch- bauten	Sonstige Stahl- bauten
	insgesamt	Montage- fertige Holzhäuser und Baracken	Brücken, Türme, Silos und andere Ingenieur- bauten	Wohnbauten i. Gemischt- bauweise überwiegend aus Holz	Telefonzel- len, Gewach- shäuser und andere Holzbauten	insgesamt	Treppen, Türen u. Fenster- rahmen, auch Frühbeet- fenster 15)	darunter	Rolläden, Fensterladen u. a. Ver- bund- kalungsanlagen	Stabfußböden und Tafel- parkett 16)				
	1000 DM		cbm 14)			1000 DM	1000 St.		1000 qm	1000 qm		t		
1951 MD	3 494	.	.	.	1 692	14 119	.	62	.	1 392	3 279	28 270	6 846	
1954 MD	2 773	2 101	1 891	1 837	2 058	19 882	260	78	389	2 154	3 483	41 172	11 179	
1955 MD	2 983	2 013	1 878	1 983	2 104	22 639	285	76	385	2 549	3 429	47 674	12 557	
1956 MD	2 826	2 257	1 168	2 009	2 011	27 623	470	82	342	2 518	4 152	53 765	13 433	
1957 MD	2 716	2 097	1 126	2 340	1 449	28 512	473	90	313	1 976	3 901	51 834	13 372	
1958 MD	3 280	2 422	1 394	2 545	1 322	29 724	468	97	331	1 890	4 033	48 372	13 486	
1958 1. Vj.	6 722	5 258	2 217	5 140	3 354	73 537	1 176	230	814	3 944	11 224	141 764	34 160	
2. Vj.	9 957	7 649	6 742	7 563	3 611	79 425	1 214	327	871	6 066	10 846	145 810	37 936	
3. Vj.	11 094	8 457	2 365	8 494	4 350	99 422	1 580	298	1 157	7 249	11 603	150 127	43 967	
4. Vj.	11 585	7 701	5 403	9 343	4 544	104 308	1 459	305	1 124	5 419	14 720	142 639	45 772	

1) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin. Monatszahlen auf Grund des monatlichen Erhebungsberichts; Monatsdurchschnitte gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. 2) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. 3) Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung. 4) Einschl. Schneeräumer. 5) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel. 6) Versand ab Werk an Baugewerke. 7) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine. 8) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71. 9) Ohne Deckensteine. 10) Die Monatszahlen beruhen auf Repräsentativverneungen (etwa 80 vH der Gesamtproduktion). 11) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau. 12) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug. 13) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt). Quelle: BML, Bonn. 14) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm. 15) Ab 1. Vj. 1956 einschl. Sperrtüren. 16) Auch Kleinparkett und Parkettböden. 17) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion. 18) Neubauten und Wiederaufstellungen.

Ausführliche Ergebnisse in: Die Industrie der BRD, Reihe 2 und 3

3. Index der industriellen Nettoproduktion ¹⁾

1950 = 100 - arbeitsmäßig

Zeit	Jahres- durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschließlich Bauhauptgewerbe)													
1950	100	82	85	87	93	96	97	98	103	110	116	120	114
1954	155	134	137	143	150	156	157	150	150	164	169	178	170
1955	178	157	160	165	173	181	182	173	173	188	193	204	190
1956	192	178	173	182	194	201	193	188	186	200	202	214	197
1957	203	188	195	194	207	210	206	193	192	209	213	224	209
1958	209	198	198	201	211	209	213	202	197	214	223	233	215
1959		196	204	213p	220p								
Bauhauptgewerbe (Gewicht im Gesamtindex für 1950 = 2,50 vH)													
1950	100	63	62	74	95	106	109	115	118	121	123	118	94
1954	153	68	55	119	161	177	186	174	184	188	183	185	152
1955	173	87	85	99	183	211	216	205	207	207	201	206	163
1956	181	131	55	136	199	235	213	210	211	211	202	200	166
1957	177	102	133	167	200	204	214	191	190	194	188	197	153
1958	183	101	106	116	190	213	224	211	209	213	209	219	183
1959		110	113	202p	211p								
Industrie der Steine und Erden (Gewicht im Gesamtindex für 1950 = 3,24 vH)													
1950	100	62	61	79	89	102	114	116	123	126	123	115	89
1954	147	74	66	123	150	165	173	177	180	183	173	164	133
1955	167	88	92	113	169	182	203	201	207	208	199	188	148
1956	176	125	95	128	190	209	221	215	218	208	202	179	140
1957	176	107	134	173	198	207	193	200	199	196	194	182	134
1958	180	99	104	124	181	201	211	221	215	221	216	204	158
1959		105	116	169p	215p								

1) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe IV/8
Die Industrie der BRD, Reihe 2D. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen
1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels ¹⁾

Zeit	Großhandelszweig						
	Baustoffe	Holz	Sanitärer Installations- bedarf	Werkzeuge, Beschlüge, Kleisenwaren	Haus- und Küchengeräte, Öfen, Herde	Elektrogeräte und Leitungs- material	Farben, Lacke, Anstrichbedarf
Meßziffern 1954 = 100 ²⁾							
1950 MD	57	69	58	56	53	59	78
1954 MD	100	100	100	100	100	100	100
1955 MD	118	115	116	124	115	123	112
1956 MD	125	115	128	139	131	145	126
1957 MD	123	118	127	142	137	161	134
1958 MD	136	118	129	151	149	177	144
1958 Februar	73	94	103	139	125	150	106
März	97	113	112	152	126	161	136
April	133	115	116	151	123	148	144
1959 Februar	82	98	103	142	118	150	124
März	145	110	125	158	135	161	157
April	181	133	152	180	157	174	193
Veränderung der Umsatzwerte in vH ³⁾							
April 1959 gegen März 1959	+ 23	+ 22	+ 17	+ 14	+ 16	+ 9	+ 22
April 1958 gegen März 1958	+ 38	+ 2	+ 3	- 1	- 2	- 8	+ 6
April 1959 gegen April 1958	+ 34	+ 16	+ 26	+ 20	+ 27	+ 19	+ 34
4 Monate 1959 gegen 4 Monate 1958	+ 30	+ 4	+ 10	+ 6	+ 5	+ 4	+ 21

1) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin. Ohne Ein- und Verkaufsvereinbarungen. - 2) Einschl. verspätet eingetrossener Firmenmeldungen. -

3) Ohne verspätet eingetrossene Firmenmeldungen.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe V/37 und V/26

2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen

1 000 t

Zeit	Steine und Erden								Zement							
	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 2)				Seeschifffahrt 5)				Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 2)				Seeschifffahrt 5)			
	zu- sammen	Gewerb- licher 3)	Werk- verkehr 4)	Binnen- schiff- fahrt 5) 6)	zu- sammen	Kü- sten- ver- kehr 7)	Emp- fang aus dem Ausland 8)	Ver- sand nach dem Ausland 8)	zu- sammen	Gewerb- licher 3)	Werk- verkehr 4)	Binnen- schiff- fahrt 5) 6)	zu- sammen	Kü- sten- ver- kehr 7)	Emp- fang aus dem Ausland 8)	Ver- sand nach dem Ausland 8)
1950 MD	1 575,2	-	-	1 132,4	21,5	11,6	2,6	7,3	266,7	-	-	108,6	68,4	1,0	1,0	66,4
1954 MD	1 611,4	834,7	467,9	366,8	1 967,7	54,2	17,0	23,4	191,2	418,9	202,9	216,0	182,0	95,1	1,8	0,9
1955 MD	1 795,8	917,9	619,6	298,3	2 089,9	73,5	25,6	36,6	254,4	449,3	301,4	147,9	188,5	134,7	5,1	0,5
1956 MD	1 948,2	903,5	697,9	205,6	2 219,9	75,2	19,3	45,4	250,9	436,5	343,2	93,3	181,2	93,9	8,5	0,3
1957 MD	1 887,1	862,2	720,0	142,2	2 065,6	72,2	9,1	50,9	206,1	405,0	350,1	54,9	142,7	73,7	8,7	0,6
1958 MD	1 737,9	750,6	654,8	95,8	2 245,9	102,7	11,2	78,3	194,2	403,0	365,2	37,8	129,1	43,0	10,7	0,9
1957 1.Vj.	5 326,7	2 062,3	1 684,9	377,4	5 182,8	138,5	16,6	93,9	580,9	932,6	796,8	135,8	344,1	220,6	44,8	3,3
2.Vj.	5 669,1	2 841,7	2 374,5	467,2	6 784,9	209,7	32,6	142,5	652,6	1 408,4	1 218,1	190,3	476,4	179,1	12,1	2,7
3.Vj.	5 953,5	2 903,3	2 445,2	458,1	7 022,8	290,0	32,1	216,0	666,6	1 414,2	1 225,5	188,7	510,7	284,2	21,4	0,9
4.Vj.	5 696,5	2 538,9	2 135,4	403,5	5 796,2	228,2	28,2	158,8	572,6	1 105,1	961,1	144,0	381,0	199,6	24,1	0,8
1958 1.Vj.	4 593,4	1 597,4	1 330,1	267,3	4 287,1	168,2	22,8	111,8	361,1	643,7	569,3	74,4	254,4	114,3	18,3	1,3
2.Vj.	5 164,5	2 819,1	2 479,6	339,5	7 008,6	349,7	29,2	277,1	663,0	1 372,6	1 239,6	133,0	382,5	132,4	34,8	2,7
3.Vj.	5 712,5	3 246,9	2 858,2	388,7	8 128,3	398,2	48,5	303,0	728,8	1 558,7	1 423,8	134,9	470,6	150,2	45,5	4,0
4.Vj.	5 385,0	1 343,1	1 189,4	153,7	7 526,8	316,5	33,7	247,8	577,8	1 261,3	1 150,0	111,3	441,8	61,9	29,7	2,0

1) Güterverkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen im Bundesgebiet einschließlich des Verkehrs mit Berlin, dem Saarland und der Sowjetzone sowie des Durchgangsverkehrs von Ausland zu Ausland. - 2) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet (ohne Saarland) und in Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge einschl. des Inlandsanteils des grenzüberschreitenden Verkehrs sowie des Verkehrs mit der sowjetischen Besatzungszone und den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. Dezember 1937), zur Zeit unter fremder Verwaltung. - 3) Von 1955 an einschließlich der Transporte der bundesbahneigenen und der im Auftrage der Deutschen Bundesbahn fahrenden Lastkraftfahrzeuge. - 4) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungsteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen. - 5) In der Binnen- und Seeschifffahrt ist der Verkehr auf Schiffen aller Flaggen nachgewiesen. - 6) Einschließlich Durchgangsverkehr von Ausland zu Ausland. - 7) Seewärtiger Empfang von aus Häfen des Bundesgebietes versandten Gütern sowie seewärtiger Versand nach Binnenhäfen (Empfang binnenseitig). - 8) Einschließlich des Verkehrs mit den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand: 31. Dezember 1937), zur Zeit unter fremder Verwaltung und des Seeverkehrs der Binnenhäfen mit dem Ausland.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahr-Bundesamt; Seeschifffahrt: Bundesministerium für Verkehr - Abt. Seeverkehr. Ausführliche Ergebnisse über die Binnenschifffahrt in den Statistischen Berichten des Statistischen Bundesamtes, Arb.-Nr. V/3.

noch: D. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen
3. Versorgungsbilanzen von Zement und Schnittholz¹⁾

Zeit	Zement				Schnittholz			
	Produktion	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 2)	Produktion 3)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 2)
	1000 t				1000 cbm			
1950 JS	10 497	8	1 327	9 178	.	.	.	.
1954 JS	15 618	34	1 322	14 329	6 724	2 389	170	8 943
1955 JS	18 183	126	1 740	16 569	7 561	2 749	121	10 189
1956 JS	18 873	137	1 436	17 574	7 043	2 318	256	9 105
1957 JS	18 808	83	1 485	17 405	6 940	2 733	269	9 424
1958 JS	19 390	74	988	18 476	6 684	2 952	186	9 450
1959 Januar	837	2	52	787	448	180	6	622
Februar	884	2	42	843	448	160	11	597
März	1 854	6	90	1 770	549	183	12	720
April	2 280	10	89	2 201	...	...	...	...

1) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).- 2) Produktion + Einfuhr ./- Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.- 3) Monatsangaben von Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

E. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr 1)

Mill. DM

Zeit	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					darunter Sparkassen				
	Spareinlagenbestand (Jahres- bzw. Monatsanfang)	Einzahlungen (Jahres- bzw. Monatssummen)	Auszahlungen (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen, Umbuchungen u. sonstige Veränderungen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)	Spareinlagenbestand (Jahres- bzw. Monatsanfang)	Einzahlungen (Jahres- bzw. Monatssummen)	Auszahlungen (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen, Umbuchungen u. sonstige Veränderungen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)
1950	3 076,4	3 546,4	2 627,0	114,9	+ 1 034,3	...	...	...	...	...
1954	11 546,6	14 321,6	9 111,4	467,8	+ 5 678,0	...	...	...	...	...
1955	17 224,6	14 709,2	11 135,2	574,9	+ 4 148,9	...	...	...	...	...
1956	21 373,5	16 519,1	14 415,7	798,7	+ 2 902,1	13 555,1	10 325,0	8 891,6	517,6	+ 1 951,0
1957	24 275,6	19 832,5	15 753,1	1 033,3	+ 3 903,1	15 506,1	12 352,1	9 860,4	667,5	+ 2 439,6
1958	29 388,3	23 849,4	18 285,4	1 149,9	+ 6 713,9	18 665,3	14 827,0	11 341,5	731,3	+ 4 216,8
1959 Januar	36 102,2	2 714,1	1 848,6	97,1	+ 962,6	22 882,1	1 733,0	1 081,9	21,7	+ 672,8
Februar	37 064,8	2 101,5	1 333,6	9,1	+ 777,0	23 554,9	1 311,8	824,6	2,5	+ 489,7
März	37 841,8	2 062,0	1 574,5	4,0	+ 491,5	24 044,6	1 283,8	990,3	2,4	+ 295,9
April 2)	38 333,3	2 442,5	1 785,0	1,1	+ 658,6	...	...	...	...	...

1) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).- 2) Vorläufige Zahlen.

2. Entwicklung der Bausparkassen¹⁾

Mill. DM

Zeit	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder 2)		Planmäßige Zuteilungen 3)	Ausleihungen 2)	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	reine Spargeldeinzahlungen	Wohnungsbau-prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Sparsparinlagenbestand	aufgenommene Fremdmittel		Hypothesen	Zwischenkredite
Bausparkassen insgesamt										
1950	.	.	435,6	-	.	502,7	35,8	487,6	217,2	190,6
1954	346 652	4 451,6	1 267,8	55,5	168,6	2 179,8	127,5	3 256,6	1 096,3	301,3
1955	382 838	5 102,4	1 549,9	108,3	243,7	3 023,8	179,6	4 870,4	1 540,3	479,6
1956	380 774	5 511,7	1 708,4	164,5	328,5	3 840,7	239,5	6 883,7	2 174,3	563,9
1957	439 880	6 776,4	2 081,6	203,8	471,3	4 856,3	250,8	9 277,7	2 832,5	569,9
1958	635 395	9 253,9	2 380,1	252,0	651,8	6 007,5	299,6	12 116,4	3 460,4	560,7
1958 Oktober	46 904	713,8	150,4	14,9	56,5	5 252,7	300,7	11 739,6	3 342,3	567,7
November	41 747	619,6	150,9	6,5	57,7	5 291,8	303,1	11 973,2	3 406,2	548,5
Dezember	284 184	3 994,9	810,8	4,8	79,2	6 007,5	299,6	12 116,4	3 460,4	560,7
1959 Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
private Bausparkassen										
1950	.	.	224,5	-	8,6	274,7	1,1	295,0	132,2	48,4
1954	176 222	2 422,5	681,1	35,4	88,2	1 259,3	63,4	1 644,1	602,2	183,6
1955	209 395	2 954,8	851,5	67,8	125,9	1 734,8	111,7	2 508,5	863,5	297,7
1956	214 314	3 273,0	965,7	102,6	167,0	2 219,7	129,4	3 587,0	1 244,6	342,0
1957	260 847	4 185,9	1 222,0	122,2	249,1	2 836,8	133,3	4 947,9	1 660,0	341,0
1958	369 473	5 572,0	1 383,9	154,1	359,1	3 538,2	154,7	6 521,1	2 078,2	383,0
1958 Oktober	27 623	440,2	89,2	7,8	32,4	3 138,1	157,2	6 289,3	1 986,5	385,2
November	23 154	349,6	89,4	3,3	31,0	3 138,8	157,4	6 450,1	2 037,5	359,6
Dezember	154 955	2 293,3	451,3	2,6	46,4	3 538,2	154,7	6 521,1	2 078,2	383,0
1959 Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
öffentliche Bausparkassen										
1950	.	.	211,1	-	.	227,9	34,7	192,6	85,0	142,2
1954	170 430	2 029,0	586,8	20,1	80,5	920,6	64,1	1 612,5	494,1	117,7
1955	173 443	2 147,6	698,4	40,7	117,8	1 289,0	67,9	2 361,9	676,8	181,9
1956	166 460	2 238,7	742,7	61,9	161,5	1 621,0	110,1	3 296,7	929,7	221,9
1957	179 033	2 590,5	859,6	81,7	222,2	2 019,4	117,5	4 329,8	1 172,5	228,8
1958	265 922	3 681,9	996,2	97,9	292,7	2 469,4	145,0	5 595,2	1 382,2	177,8
1958 Oktober	19 281	273,6	61,2	7,0	24,1	2 114,7	143,4	5 450,3	1 355,8	182,5
November	18 593	270,1	61,5	3,2	26,7	2 152,9	145,7	5 523,1	1 368,7	188,9
Dezember	129 229	1 701,6	359,5	2,1	32,8	2 469,4	145,0	5 595,2	1 382,2	177,8
1959 Januar	15 628	262,0	69,8	0,4	25,4	2 497,1	145,7	5 686,4	1 395,6	180,2
Februar	10 149	147,6	58,2	0,5	26,8	2 501,8	142,9	5 861,6	1 404,5	170,6
März	11 015	158,4	73,1	1,6	26,0	2 503,5	143,3	6 061,6	1 407,9	176,5
April	12 092	172,6	61,2	1,9	27,3	2 476,1	143,3	6 188,2	1 443,9	137,0

1) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). Letzteres erst ab 1952 in den Gesamtangaben enthalten.- 2) Stand am Ende der Berichtszeit.- 3) Bausparkassen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

Verband der privaten Bausparkassen und Deutscher Sparkassen- u. Giroverband e.V., Geschäftsstelle Öffentliche Bausparkassen

noch: E. GELD UND KREDIT
3. Hypothekarkredite¹⁾ der Boden- und Kommunalkreditinstitute
1 000 DM

Zeit Land Art der Darlehen	Hypothekenbestand				
	insgesamt	Grundstücke für Wohnungsneubauten	Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige städt. Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke
Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)					
1954 31.7.	17 535 239	13 199 050	1 904 905	619 884	1 811 400
31.8.	17 838 768	13 383 561	1 978 442	640 853	1 835 912
30.9.	18 096 522	13 560 633	2 014 635	654 795	1 866 459
31.10.	18 399 828	13 759 006	2 073 197	673 463	1 894 162
30.11.	18 668 393	13 940 408	2 110 527	698 446	1 919 012
31.12.	19 038 265	14 205 637	2 154 521	729 947	1 948 100
1959 31.1.	19 229 694	14 343 621	2 162 850	742 341	1 980 882
28.2.	19 479 827	14 484 151	2 235 041	760 560	2 000 075
31.3.	19 686 587	14 621 483	2 250 801	775 328	2 038 975
30.4.	20 000 990	14 816 417	2 304 727	797 095	2 082 751
30.4.1959 nach Ländern					
Schleswig-Holstein	215 381	145 414	13 757	12 175	44 035
Hamburg	694 764	269 461	387 983	36 299	1 021
Niedersachsen	1 822 133	1 237 445	101 765	82 549	400 374
Bremen	666 542	525 362	118 817	19 433	2 930
Nordrhein-Westfalen	2 048 904	1 537 217	340 195	98 677	72 815
Hessen	2 126 960	1 705 632	184 014	74 794	162 520
Rheinland-Pfalz	365 489	285 687	43 926	32 891	2 985
Baden-Württemberg	3 967 079	3 450 155	235 513	135 976	145 435
Bayern	4 897 536	3 812 392	727 898	199 869	157 377
Bundesgebiet und Berlin (West) 2)	3 196 202	1 847 652	150 859	104 432	1 093 259
30.4.1959 nach der Art der Darlehen					
Deckungsdarlehen	11 021 697	7 977 368	1 627 236	703 079	714 014
Darlehen a. öfftl. Mitteln	7 086 712	5 792 682	43 208	26 107	1 224 715
Darlehen a. sonst. Mitteln	1 892 581	1 046 367	634 283	67 909	144 022

1) Einschließlich Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.- 2) Einschließlich eines Institutes, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist.
Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VII/8

4. Index der Aktienkurse¹⁾
31.12.1953 = 100

Zeit ²⁾	Wirtschaftsgruppen									Übrige Wirtschaftsgruppen zusammen	
	insgesamt	Industrie									
		zusammen	Grundstoffindustrien			Metallverarb. Industrien	Sonstige verarbeitende Industrien				
			zusammen	darunter			zusammen	darunter			
				Zement-Industrie	Übrige Industrie d. Steine u. Erden				Glas-Industrie		Hoch- und Tiefbau
1950	56,4	55,4	38,3	62,8	55,6	69,0	66,6	73,0	116,1	60,1	
1954	124,7	126,2	130,5	118,4	114,1	120,8	124,5	116,6	128,4	119,0	
1955	195,6	198,1	200,5	175,1	186,0	203,4	192,3	187,1	209,1	186,7	
1956	187,2	187,4	183,4	171,6	192,8	195,5	187,3	171,0	199,0	186,1	
1957	185,5	185,7	184,2	160,5	189,2	189,0	185,4	160,4	210,4	185,1	
1958	238,8	234,9	208,7	211,2	224,0	258,3	250,7	221,0	312,4	253,2	
1958	Juli	230,3	225,8	196,8	193,6	219,2	251,1	243,6	205,3	316,7	247,1
	August	246,3	240,1	207,6	209,9	228,3	269,4	259,6	232,2	346,8	268,9
	September	262,9	256,2	220,1	236,4	238,5	288,9	278,0	253,2	352,9	287,2
	Oktober	278,2	272,3	234,8	270,1	248,5	310,9	292,2	266,9	358,4	299,6
	November	295,6	289,0	249,6	280,3	267,1	331,4	308,7	288,1	386,3	319,9
	Dezember	292,7	285,3	244,2	270,6	264,6	328,8	306,4	284,5	368,8	319,8
1959	Januar	309,4	301,6	251,6	289,9	272,9	350,5	329,5	303,8	392,5	338,2
	Februar	315,3	306,3	249,7	300,1	281,1	357,7	339,9	310,1	441,8	348,2
	März	315,8	305,9	245,3	306,6	284,0	360,9	342,2	299,6	434,3	351,8
	April	333,5	324,2	263,0	325,5	295,8	383,3	358,7	311,5	447,5	367,4
	Mai	356,7	347,9	271,6	340,9	309,4	422,8	390,3	347,3	457,0	388,8

1) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.- 2) Die Monatsdurchschnitte sind aus den Kursnotierungen an den vier Banknotierungstagen jeden Monats errechnet. Der Jahresdurchschnitt 1950 ist aus Kursen am Monatsende errechnet worden.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VII/26

5. Konkurse und Vergleichsverfahren.¹⁾

Zeit	Konkurse 2)							Vergleichsverfahren							Insolvenzen 3)						
	insgesamt	darunter						insgesamt	darunter						insgesamt	darunter					
		Baugewerbe 4)			Steine und Erden				Baugewerbe 4)			Steine und Erden				Baugewerbe 4)			Steine und Erden		
		zusammen	Industrie	Handwerk	zusammen	Industrie 5)	Handwerk		zusammen	Industrie	Handwerk	zusammen	Industrie 5)	Handwerk		zusammen	Industrie	Handwerk	zusammen	Industrie 5)	Handwerk
1950	4 235	349	202	187	99	77	22	1 684	94	44	50	14	10	4	5 453	455	231	224	105	82	23
1954	1 132	453	160	293	59	40	19	1 191	114	40	74	9	6	3	5 069	534	165	349	67	45	22
1955	1 601	435	118	325	63	49	14	835	86	22	64	4	4	-	4 297	493	131	362	64	50	14
1956	1 418	329	119	271	48	31	17	695	76	20	56	17	13	4	3 945	449	136	313	64	43	21
1957	3 116	55	112	241	65	53	12	727	80	22	58	15	10	5	3 705	415	130	285	78	62	16
1958	2 815	330	95	235	59	48	11	540	55	19	36	10	6	4	3 251	370	111	259	64	50	14
1959 1.Vj.	615	76	22	54	8	5	3	99	8	2	6	2	2	-	694	81	24	57	10	7	3

1) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.- 2) Einschl. mangelnde Masse abgelehnter Konkursverfahren.- 3) Ohne Anschlußkonkurse.- 4) einschl. Ausbau und Bauhilfsgewerbe.- 5) Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

Ausführliche Ergebnisse in: Wirtschaft und Statistik

F. PREISE

1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe¹⁾

a) Inlandspreise

DM

Zeit	Vollziegel 2)					Bretter 3)	Schnittholz 4)	
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Würtbg.	Bayern	Bayern	Schlesw.-Holst. 5)	Bayern 6)
	1000 Stück					1 cbm		
1950 Juni	66,07	67,53	67,19	77,00	64,00	82,65	113,00	89,14
1954 Juni	72,57	76,00	74,00	79,00	72,89	132,15	166,25	138,46
1955 Juni	78,71	78,22	78,20	82,00	76,95	170,15	200,00	177,00
1956 Juni	82,29	83,33	81,40	89,67	86,40	160,62	180,50	166,08
1957 Juni	83,71	85,22	85,40	94,33	90,53	159,62	178,63	165,46
1958 Juni	82,50	87,11	83,60	94,33	89,59	157,77	175,50	164,23
April	81,79	87,11	83,60	94,33	89,59	157,77	175,50	164,23
Mai	81,79	87,11	83,60	94,33	89,59	157,77	175,50	164,23
Juni	82,50	87,11	83,60	94,33	89,59	157,77	175,50	164,23
Juli	82,50	87,11	83,60	94,33	89,59	157,62	174,25	164,08
August	81,79	87,11	83,60	94,33	89,44	157,62	174,25	164,08
September	81,79	87,11	83,60	94,33	89,44	157,46	174,25	163,92
Oktober	81,79	87,44	83,60	94,33	89,44	156,92	174,25	163,46
November	81,79	87,44	83,60	94,33	89,31	156,15	174,25	162,77
Dezember	81,79	87,44	83,60	94,33	89,31	156,15	174,25	162,77
1959 Januar	82,79	87,22	83,60	94,33	89,13	154,08	172,50	161,46
Februar	83,50	87,22	83,60	94,33	89,44	152,15	172,50	159,54
März	84,86r	87,22	83,60	94,33	89,44	152,15	171,25	158,62
April	86,43	87,22	84,00	97,33	89,44	151,84	171,25	158,46

Zeit	Portlandzement 7)					Baukalk 9)	Fensterglas 10)
	Kiel	Hamburg	Hannover	Bremen	Essen	Frankfurt 8)	Nordrh.-Westf.
	10 t					1 t	1 qm
1950 Juni	595,00	595,00	545,00	.	528,00	525,00	1,48
1954 Juni	790,00	790,00	735,00	750,00	713,00	755,00	1,80
1955 Juni	770,00	770,00	715,00	730,00	693,00	735,00	1,76
1956 Juni	770,00	770,00	715,00	730,00	693,00	735,00	1,76
1957 Juni	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	1,76
1958 Juni	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	1,79
April	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	1,79
Mai	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	1,79
Juni	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	1,79
Juli	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	1,79
August	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	1,79
September	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	1,79
Oktober	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	1,79
November	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	1,79
Dezember	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	1,79
1959 Januar	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	1,79
Februar	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	1,79
März	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	1,79
April	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	1,79

1) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats.- 2) (Hintermauerziegel) DIN 105, Werkverkaufspreise bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 3) Fichte/Tanne, Güteklasse III, 3-6 m lang, parallel besäumt, 8-17 cm breit, 24 mm dick, Werkverkaufspreis ab Sägewerk.- 4) Dachschalbretter, Kiefer/Fichte/Tanne, 24 mm dick, Werkverkaufspreise ab Sägewerk.- 5) 8-17 cm breit, Güteklasse II.- 6) 18-28 cm breit, Güteklasse III.- 7) Normalqualität, einschl. Verpackung, Werkverkaufspreise - frei Empfangsstation.- 8) Einschl. des Markenaufpreises von DM 5,00 je 10 t.- 9) (Stückkalk), DIN 1060, Werkverkaufspreise an den Baustoffhandel.- 10) (Tafelglas zur Bauverglasung), 2. Sorte ED, DIN 1249, 32-50 cm breite und bis 1,60 m lange Freimaße, Werkverkaufspreise bei Abnahme von 15 t ohne Verpackung.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VI/6

b) Weltmarktpreise

Zeit		Zement 1)								Schnittholz		
		Hamburg 2)		New York 3)		London 4)		Niederländische Hafen 5)		Schweden 8)	Finnland 9)	Österreich 10)
		DM je 6) 10 t	DM je 100 kg	S je 6) 170,55 kg	DM je 7) 100 kg	S je 6) 2 240 lbs	DM je 7) 100 kg	hfl je 6) 1000 kg	DM je 7) 100 kg	DM je m ³		
1950	JD	600,14	6,00	3,16	7,78	62,6	3,62	42,33	4,68	155,13	182,27	103,72
1954	JD	783,33	7,83	3,60	8,87	96,3	5,58	53,81	5,94	215,69	215,69	149,83
1955	JD	770,00	7,70	3,75	9,23	98,7	5,69	54,04	5,98	244,06	233,15	171,80
1956	JD	770,00	7,70	3,90	9,60	103,0	5,95	55,50	6,11	233,96	217,72	165,59
1957	JD	797,50	7,98	4,26	10,48	108,3	6,25	59,63	6,57	227,19	214,61	167,05
1958	JD	800,00	8,00	4,23	10,41	112,0	6,46	60,00	6,64	213,61	203,87	164,01
1958	April	800,00	8,00	4,32	10,64	112,0	6,47	60,00	6,63	215,68	204,90	164,50
	Mai	800,00	8,00	4,32	10,64	112,0	6,45	60,00	6,63	210,02	200,15	164,50
	Juni	800,00	8,00	4,24	10,44	112,0	6,45	60,00	6,63	210,30	200,67	164,50
	Juli	800,00	8,00	4,16	10,24	112,0	6,44	60,00	6,63	210,26	200,46	163,75
	August	800,00	8,00	4,14	10,20	112,0	6,44	60,00	6,63	209,40	199,50	163,75
	September	800,00	8,00	4,14	10,20	112,0	6,44	60,00	6,64	209,41	199,51	163,75
	Oktober	800,00	8,00	4,14	10,20	112,0	6,42	60,00	6,64	207,32	200,00	163,75
	November	800,00	8,00	4,14	10,20	112,0	6,45	60,00	6,63	210,35	201,76	161,88
	Dezember	800,00	8,00	4,14	10,20	112,0	6,45	60,00	6,63	207,61	199,89	161,25
	1959	Januar	800,00	8,00	4,29	10,56	112,0	6,46	60,00	6,65	204,76	184,47	155,63
Februar		800,00	8,00	4,29	10,56	112,0	6,47	60,00	6,65	207,80	185,50	158,13
März		800,00	8,00	4,29	10,56	112,0	6,48	58,50	6,48	203,71	183,13	158,13
April		800,00	8,00	4,29	10,56	112,0	6,49	...	...	203,39	182,52	156,88
Mai		800,00	8,00	4,29p	10,56	112,0	6,49	...	...	203,11p	181,54p	157,38

1) Ab 1.1.1954 wurden zur Umrechnung auf DM die amtlichen Devisenkurse (Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/M. genommen.- 2) Portland-Großhandelspreis bei Abnahme von 5 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack.- 3) Portland - in Säcken ab Werk.- 4) Portland - bei Lieferung von 6 ts und darüber einschl. Jutesack.- 5) Portland - A, oelgläser, einschl. Papiersack ab Kai.- 6) Originalpreis.- 7) Umgerechnet.- 8) Kiefern Bretter, unsortiert cif Hamburg.- 9) Tannenbretter, unsortiert cif Hamburg.- 10) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse 0-III frei deutsche Grenze.- a) Ab Januar 1959 Änderung der Berichtsgrundlage.

Ausführliche Ergebnisse in: Preise, Löhne, Wirtschafterechnungen, Reihe 8
Statistische Berichte, Arbeitsreihe VI/20

noch: F. PREISE
2. Index der erzeugerpreise ausgewählter Industrieprodukte¹⁾
1950 = 100

Jahres- durchschnitt — 2)	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bau- wirtschaft	Steine und Erden								Schnitt- holz (Nadelholz)	Stahl- bauten
			insgesamt	Gewinnung u. Bearbeitung v. Naturstein	Sand und Kies	Zement	Kalk	Gips	Grob- keramik	künstliche Stein- erzeugnisse		
1950 JD	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1954 JD	116	130	123	129	119	136	137	121	114	114	148	155
1955 JD	119	131	126	131	125	133	138	126	120	116	174	160
1956 JD	121	137	130	142	131	133	140	131	126	119	166	167
1957 JD	124	145	134	149	133	139	147	139	132	119	165	176
1958 JD	125	150	136	152	135	139	152	141	133	118	163	182
1958 Januar	126	147	135	152	134	139	150	141	132	118	163	182
Februar	126	148	136	152	134	139	150	141	133	118	163	183
März	126	148	136	152	134	139	151	141	133	118	163	183
April	125	149	136	152	134	139	153	141	133	118	163	183
Mai	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	163	183
Juni	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	163	182
Juli	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	163	182
August	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	163	181
September	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	162	181
Oktober	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	162	180
November	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	161	179
Dezember	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	161	179
1959 Januar	124	151	136	152	135	139	153	141	133	118	160	179
Februar	124	151	136	152	139r	138	153	141	134	119	159	178
März	124	151	137	152	141r	138	153	141	134	119	159	178
April	124	151	137	152	141	138	153	141	134	119	158	178

1) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.- 2) Stichtag 21. eines jeden Monats.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VI/6

3. Preisindex für den Wohnungsbau

1936 = 100

a) Gesamtindex nach Bauleistungen am Gebäude und nach Baunebenleistungen¹⁾

Zeit	Erd- abfuhr	Bauleistungen am Gebäude										Baunebenleistungen				Gesamtindex 4)		
		Baustoffe frei Bau						Löhne 2)		Hand- werker- ar- beiten	ins- ge- samt	Planung und Bau- leitung	Baupol- ge- bühren	Zinsen für Baugeld des Bauherrn	ins- ge- samt	1936 =100	1938 =100	1913
		ins- ge- samt	darunter					ins- ge- samt	darunter Tarif- löhne 3)									
			Mauer- steine	Kalk	Zement	Schnitt- holz	Bau- eisen											
1950 JD	210	200	221	169	144	212	186	185	176	186	190	187	191	338	204	191	184	250
1954 JD	227	247	232	204	187	321	299	231	224	207	229	207	234	393	229	229	221	300
1955 JD	243	270	250	207	185	381	305	249	238	217	246	223	253	414	245	246	237	322
1956 JD	258	272	264	209	185	360	310	266	251	224	255	231	261	458	257	255	246	334
1957 JD	268	274	263	215	191	356	323	287	270	237	267	242	273	484	270	267	258	350
1958 JD	277	275	264	221	192	354	332	313	291	243	278	254	285	458	278	278	268	364
1958 Febr. Mai Aug. Nov.	273	274	262	217	192	354	332	301	283	241	273	247	279	472	274	273	263	358
	276	274	264	222	192	354	332	312	294	243	278	252	284	470	277	278	268	364
	279	275	265	223	192	355	332	313	294	244	279	252	285	448	276	278	268	365
	280	275	266	222	192	354	332	325	294	245	283	265	290	443	286	283	273	371

b) Preisindex der Bauleistungen am Gebäude nach Roh- und Ausbauarbeiten

Zeit	Rohbauarbeiten								Ausbauarbeiten								Baulei- stungen am Ge- bäude 7)
	Erda- arbeiten	Mauer- arbei- ten	Beton- u. Stahlbe- tonarb.	Zimmer- arbei- ten	Dach- decker- arb.	Klempner- arbei- ten	ins- gesamt	Putz- u. Stuckar- beiten	Tisch- ler- arb.	Glaser- arbei- ten	Maler- arbei- ten	Klebe- arbei- ten	Ofen- u. Herdauf- arbeiten ⁵⁾	Be- u. 6) Entwssn. Anlagen	Elektr. Anlagen	ins- gesamt	
1950 JD	210	194	178	209	194	222	194	181	183	145	203	209	168	200	167	184	190
1954 JD	227	226	226	290	226	231	239	223	211	155	210	212	198	231	158	209	229
1955 JD	243	243	238	329	246	236	260	238	224	157	222	217	203	241	165	220	246
1956 JD	258	257	250	325	255	252	269	250	230	163	236	225	209	243	179	228	255
1957 JD	268	269	266	329	267	262	281	268	238	170	257	232	223	260	193	242	267
1958 JD	277	284	282	335	275	264	293	287	244	180	267	235	227	265	197	250	278
1958 Febr.	273	277	275	332	270	263	287	279	242	172	262	235	223	265	194	246	273
Mai	276	284	282	335	271	265	293	287	243	181	264	235	227	266	198	250	278
Aug.	279	285	282	335	277	265	294	287	243	182	271	234	227	266	198	250	279
Nov.	280	291	289	339	281	265	299	296	247	184	272	235	229	264	200	253	283

1) Geometrische Mittelwerte aus den Indices der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart. Berechnungsmethode siehe "Wirtschaft und Statistik" 1.Jg. N.F., Juli 1949, Heft 4, S.99 ff und Stat. Bericht VI/21/1 vom 12.9.1949.- 2) Löhne, d.h. Tariflöhne einschl. Zuschläge für Stundenlohnarbeiten bei Maurern, Putzern, Zimmerern, Bauhilfsarbeitern, Dachdeckerhilfsarbeitern und Polierern sowie einschl. tariflich zustehender Lohnzulagen (Lohnnebenkosten) und einschl. Zuschlag für Minderleistung bis Februar 1954.- 3) Tariflöhne ohne Zuschläge für Stundenlohnarbeiten, jedoch sonst wie unter 2) angegeben.- 4) Geometrische Mittelwerte aus den auf 1936 = 100 unbasierten bzw. 1913 = 100 umgerechneten Gesamtindices der 8 Indexstädte.- 5) Ohne Indices der Städte Essen und Köln.- 6) Und Gasleitungen.- 7) Die Bauleistungen am Gebäude, die sich nach dem Mengenschema des Indexhauses aus den Aufwandssummen für Erdabfuhr, Baustoffe frei Bau, Löhne und Handwerkerarbeiten zusammensetzen, werden nach der Gebührenerordnung für Architekten (GOA 1950) in die einzelnen Roh- und Ausbauarbeiten aufgeteilt. Im Hinblick auf die Reform sind diese Zahlen als vorläufig anzusehen.

Ausführliche Ergebnisse in: Wirtschaft und Statistik

G. LÖHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen¹⁾

Zeit — Leistungsgruppe — Land	Besahlte Wochenarbeitszeit						Bruttowochenverdienste						Bruttostundenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche		
	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden
	Stunden			Stunden			DM			DM			DM			DM		
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)																		
1950 JD	48,0	46,2	49,6	49,0	46,2	49,8	60,54	62,88	63,59	67,65	62,91	64,54	126,1	136,2	128,2	138,1	136,3	129,7
1954 JD	48,6	47,6	50,5	49,5	47,6	50,6	80,99	87,59	85,61	90,96	87,61	86,62	166,8	184,0	169,5	183,8	184,0	171,1
1955 JD	48,8	48,4	51,0	49,8	48,4	51,1	86,85	96,36	93,33	97,73	96,38	94,46	177,9	199,0	183,1	196,3	199,0	184,9
1956 JD	48,0	48,5	50,6	49,0	48,5	50,8	92,96	102,90	101,21	104,49	102,94	102,50	193,5	212,0	199,9	213,3	212,1	201,9
1957 JD	46,5	46,4	48,7	47,1	46,4	48,8	100,74	107,22	106,45	111,20	107,27	107,55	216,8	231,2	218,8	236,1	231,3	220,5
1958 JD	45,7	46,1	48,2	46,4	46,1	48,3	105,82	113,48	113,64	116,41	113,53	114,74	231,6	246,4	235,6	250,9	246,4	237,4
1958 Febr.	45,1	43,2	46,7	45,8	43,2	46,9	102,27	104,97	105,66	113,60	105,02	106,68	226,9	242,8	226,0	248,3	242,9	227,7
1958 Mai	45,8	46,6	48,2	46,5	46,6	48,3	105,95	114,23	112,96	116,33	114,28	114,00	231,5	245,2	234,4	250,0	245,3	236,1
1958 Aug.	45,7	46,7	48,8	46,4	46,7	49,0	106,79	115,54	116,52	117,11	115,58	117,65	233,5	247,3	238,5	252,2	247,3	240,3
1958 Nov.	46,1	46,2	48,7	46,8	46,2	48,9	107,92	114,61	117,35	118,27	114,54	118,52	234,1	248,2	240,8	252,7	248,2	242,6
November 1958 nach Leistungsgruppen²⁾																		
1	.	.	.	46,8	46,3	49,7	.	.	.	126,09	123,44	126,80	.	.	.	269,2	266,4	255,1
2	.	.	.	46,9	46,6	48,9	.	.	.	116,60	112,55	121,48	.	.	.	248,8	241,6	248,3
3	.	.	.	46,6	45,7	47,8	.	.	.	100,26	100,03	103,87	.	.	.	215,2	219,0	217,5
November 1958 nach Ländern																		
Schlesw.-Holst.	47,4	45,8	51,7	48,1	45,8	51,7	109,22	115,41	123,90	118,98	115,41	124,05	230,7	251,9	239,6	247,5	251,9	239,8
Hamburg	46,5	46,4	51,2	47,2	46,4	51,3	117,87	145,37	142,40	131,38	145,45	143,87	253,5	313,2	278,2	278,1	313,3	280,3
Niedersachsen	46,8	46,6	49,7	47,3	46,6	49,7	107,28	114,23	116,76	114,57	114,23	117,45	229,4	244,9	235,1	242,3	244,9	236,1
Bremen	47,0	47,6	48,2	47,4	47,6	48,3	113,74	126,65	122,63	120,84	126,65	124,61	242,1	266,1	254,5	254,8	266,1	257,8
Westf.-L.	45,7	46,0	48,6	46,3	46,0	48,7	115,12	117,72	129,99	123,99	117,77	130,77	251,6	256,1	267,3	267,8	256,2	268,3
Hessen	46,8	46,1	48,7	47,5	46,1	48,7	105,10	112,77	113,72	115,35	112,77	114,53	224,7	244,5	233,7	243,1	244,5	235,0
Rheinl.-Pfalz	46,1	46,0	48,4	47,1	46,0	48,4	100,07	108,34	116,52	110,64	108,35	117,19	217,0	235,5	240,9	235,0	235,5	242,0
Baden-Würtbg.	46,2	46,1	48,3	47,2	46,1	48,4	99,87	111,05	107,27	112,94	111,05	108,72	216,3	241,1	222,1	239,2	241,1	224,5
Bayern	45,9	45,9	48,3	47,0	45,9	48,5	92,89	102,71	100,23	104,77	102,77	101,90	202,5	223,9	207,7	223,1	224,0	210,1
Berlin (West)																		
1958 November	45,6	45,7	47,5	46,0	45,8	47,6	102,09	131,06	120,36	115,70	131,31	121,29	224,1	286,5	253,3	251,3	287,0	254,9

1) Ab Februar 1957 neuer Berichterstattungskreis und "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft. — 2) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebsarbeiter, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

Ausführliche Ergebnisse in: Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen, Reihe 15 - Teil I

2. Entwicklung der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe für die einbezogenen Wirtschaftsbereiche insgesamt und für ausgewählte Wirtschaftgruppen¹⁾

Indexziffern November 1950 = 100

Zeit	Einbezogene Wirtschafts- bereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Sägerei und Holzbear- beitung	Stahlbau	Bau- und Anbaugewerbe				
					insgesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Zimmerei und Dach- deckererei	Bau- installation	Anbaugewerbe
1954 JD	124	123	122	124	127	127	126	123	130
1955 JD	132	130	129	131	135	136	134	129	138
1956 JD	142	141	141	143	143	143	142	139	146
1957 JD	152	152	153	152	156	156	153	153	159
1958 JD	161	162	164	161	164	164	162	161	166
1955 Februar	127	126	124	129	128	128	127	126	132
1955 Mai	131	128	126	129	136	136	135	128	139
1955 August	132	131	132	129	138	139	137	129	141
1955 November	136	136	132	136	139	139	137	133	141
1956 Februar	139	138	135	140	139	139	138	136	142
1956 Mai	141	141	136	140	144	144	142	139	147
1956 August	142	142	145	141	144	144	143	140	147
1956 November	146	142	146	150	144	144	143	141	148
1957 Februar	147	145	147	152	145	144	143	148	148
1957 Mai	153	154	150	152	159	159	155	154	162
1957 August	154	154	156	152	160	161	156	154	163
1957 November	155	156	160	152	160	161	156	154	163
1958 Februar	158	157	161	160	160	161	156	155	163
1958 Mai	161	162	162	161	164	165	163	162	165
1958 August	162	164	165	161	165	165	164	163	168
1958 November	163	164	168	161	165	165	164	163	168

1) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin. — 2) Bergbau, Energiewirtschaft, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehrswirtschaft. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

Ausführliche Ergebnisse in: Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen, Reihe 11 - Teil III

II. SONDERTABELLEN

1. Tariflohnangaben des Internationalen Arbeitsamtes für ausgewählte Länder Tarifliche Stundenlöhne und Wochenarbeitszeiten erwachsener männlicher Arbeiter im Baugewerbe nach Berufen und Arbeitergruppen

Land/Stadt Beruf und Arbeitergruppe	Tarifliche Wochen- arbeitszeiten im Okt. 1957 Stunden	Währung	Tarifliche Mindeststundenlöhne im Oktober ³⁾				
			1953	1954	1955	1956	1957
Belgien: in Brüssel Zimmerer, Maler, Klempner	45,0 ¹⁾	bfr	20,15 ¹⁾	27,57 ²⁾	27,57 ²⁾	29,80	32,00
Finnland: in Helsinki Maurer, Zimmerer, Klempner Bauhilfsarbeiter	46,5 46,5	Fmk. "	147,20 109,25	147,20 109,25	147,20 109,25	164,00 125,00	164,00 125,00
Italien: in Mailand Maurer, Zimmerer, Maler, Klempner Elektroinstallateure Bauhilfsarbeiter	48,0 ¹⁾ 48,0 ¹⁾ 48,0 ¹⁾	Lit. " "	. . .	194 173	198 175	213 188	215 189
in Neapel: Maurer, Zimmerer, Maler, Klempner Elektroinstallateure Bauhilfsarbeiter	48,0 48,0 48,0	" " "	. . .	153 135	157 137	172 150	174 152
Niederlande: in der höchsten Lohnzone Maurer, Zimmerer, Maler Klempner Elektroinstallateure Bauhilfsarbeiter	48,0 ⁶⁾	hfl " " "	1,20 1,17 1,21 0,98	1,33 1,32 1,37 1,09	1,33 1,42 1,37 1,09	1,37 1,51 1,46 1,12	1,52 1,66 1,60 1,25
Portugal: in Lissabon ³⁾ Maurer Zimmerer Maler Elektroinstallateure Bauhilfsarbeiter	48,0 ⁶⁾	Escudos " " "	5,08 5,71 5,18 5,97 3,28	. 5,70 5,24 6,10 3,22	5,25 5,77 5,34 6,12 3,26	5,44 5,92 5,48 6,12 3,42	5,62 6,09 5,36 5,97 3,50
Schweden: in Stockholm Maurer, Zimmerer, Klempner Maler Bauhilfsarbeiter	48,0 ⁶⁾ . . .	skr " "	3,44 3,50 3,29	3,44 3,50 3,29	3,44 3,50 3,29	3,82 ⁵⁾ 3,50 ⁵⁾ 3,67 ⁵⁾	4,98 ⁴⁾ 6,30 ⁴⁾ 4,83 ⁴⁾

1) Gültig für das gesamte Land.- 2) Durchschnittslöhne.- 3) Für Portugal durchschnittliche tarifliche Stundenlöhne im September.-
4) Einschl. tarifliche Zulagen.- 5) Vorherrschende Löhne.- 6) Grundlage der Lohnsätze im Jahre 1957 für die Mehrzahl der Tarife.

Ausführliche Ergebnisse in: Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen
Reihe 12: Verdienste und Löhne im Ausland, Nr. 2/1958

2. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau insgesamt veranschlagten Finanzierungsmittel 1957 und 1958

Land	1957					1958				
	Finanzierungsmittel			Vollgeforderte reine Wohnbauten		Finanzierungsmittel			Vollgeforderte reine Wohnbauten	
	ins- gesamt	je Einwohner	DM	ins- gesamt	darunter mit Kapitalhilfen geforderte Bauvorhaben	ins- gesamt	je Einwohner	DM	ins- gesamt	darunter mit Kapitalhilfen geforderte Bauvorhaben
	Mill. DM	vH	DM	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	DM	Mill. DM	vH
Schleswig-Holstein	257,0	4,8	114	202,1	89,5	386,5	4,7	170	315,2	90,2
Hamburg	440,8	8,2	249	327,1	68,9	530,3	6,5	295	398,3	39,2
Niedersachsen	548,5	10,1	85	518,8	79,0	875,6	10,7	135	841,6	65,9
Bremen	64,6	1,2	99	47,1	52,2	123,5	1,5	184	89,4	35,9
Nordrhein-Westfalen	2 141,8	39,6	145	1 721,0	100	3 444,0	42,3	225	2 785,0	100
Hessen	327,8	6,1	72	284,3	77,8	527,2	6,5	114	452,7	60,3
Rheinland-Pfalz	243,4	4,5	74	200,7	100	445,3	5,5	134	367,9	100
Baden- Württemberg	770,6	14,2	106	492,0	100	1 016,9	12,5	138	711,9	91,4
Bayern	612,9	11,3	67	486,6	76,2	798,6	9,8	86	652,2	90,0
Bundesgebiet	5 407,4	100	107	4 279,7	89,9	8 147,9	100	159	6 614,3	86,0
Berlin (West)	280,9	5,2	126	240,7	100	423,8	5,2	191	288,4	100

Ausführliche Ergebnisse in: Wirtschaft und Statistik, Heft 4, April 1959

3. Die Wohnraumvergaben nach Personengruppen im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) 1957 und 1958

Personengruppe	Erstvergaben im Jahre 1957						Erstvergaben im Jahre 1958					
	Fa- milien- haushalte	Einper- sonen- haushalte	Personen	Vergebene Räume	Personen je Raum	Fa- milien- haushalte	Einper- sonen- haushalte	Personen	Vergebene Räume	Personen je Raum		
	Anzahl				vH	Anzahl				vH	Anzahl	
Vertriebene (ohne Umsiedler)	78 050	3 500	274 300	286 250	29,8	0,96	68 000	2 700	242 650	254 550	29,0	0,95
Umsiedelte Vertriebene 1)	12 750	130	47 200	42 750	4,5	1,10	9 650	140	35 800	32 750	3,7	1,09
Zugewanderte	16 900	500	60 700	56 950	5,9	1,07	19 500	600	70 700	65 750	7,5	1,08
Sachgeschädigte (ohne zurückgeführte Evakuierte)	37 250	2 650	122 650	130 400	13,6	0,94	30 750	2 350	102 900	108 850	12,4	0,95
Zurückgeführte Evakuierte	7 200	460	23 450	23 250	2,4	1,01	4 750	450	15 950	16 200	1,8	0,98
Sonstige	115 650	4 450	393 950	420 750	43,8	0,94	107 800	4 050	372 200	401 200	45,6	0,93
Zusammen	267 800	11 700	922 250	960 400	100	0,96	240 450	10 300	840 250	879 300	100	0,96
darunter: kinderreiche Familien	24 900	-	142 900	106 600	11,1	1,34	26 200	-	148 500	113 050	12,9	1,31

1) Im Jahre 1957 geschätzte Ergebnisse für Nordrhein-Westfalen 1. Vierteljahr und Baden-Württemberg gesamtes Jahr.

Ausführliche Ergebnisse in: Wirtschaft und Statistik, Heft 4, April 1959

noch: H. DUNGEN/ADLEIN
4. Betriebseröffnungen und -schließungen
a) Bayern (nach ausgewählten Gewerbegruppen)

Jahr — Monat	Betriebsöffnungen							Betriebsschließungen						
	alle Gewerbe- gruppen	darunter: Baugewerbe						alle Gewerbe- gruppen	darunter: Baugewerbe					
		ins- gesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieur- bau	Zimmerei und Dach- deckerei	Bau- instal- lation	Ausbau- gewerbe	Bau- hilfe- gewerbe		ins- gesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieur- bau	Zimmerei und Dach- deckerei	Bau- instal- lation	Ausbau- gewerbe	Bau- hilfe- gewerbe
insgesamt														
1951 JS	40 777	2 542	812	308	403	948	71	27 368	2 364	725	349	329	947	14
1952 JS	37 605	2 557	672	313	462	1 044	66	29 266	2 332	624	315	322	1 021	50
1953 JS	34 387	2 463	687	278	407	1 066	25	27 755	2 011	551	296	273	874	17
1954 JS	26 010	1 150	357	140	188	448	17	25 906	1 775	498	234	287	739	17
1955 JS	23 258	1 155	349	115	206	429	56	23 491	1 499	404	218	234	628	15
1956 JS	21 521	1 167	394	95	210	434	34	22 254	1 460	428	231	220	562	19
1957 JS	21 105	1 165	336	117	219	478	15	17 477	1 174	301	183	187	485	18
1958 JS	18 638	1 012	298	76	187	424	27	17 053	1 081	306	143	184	440	8
1958 ¹⁾ Juli	1 347	91	22	1	22	40	6	694	59	19	4	13	22	1
August	1 128	50	19	6	13	12	—	656	49	18	4	7	20	—
Sept.	1 054	49	17	3	5	24	—	881	53	16	7	6	24	—
Okt.	1 299	44	13	2	13	9	7	1 004	62	12	12	6	31	1
Nov.	1 022	30	4	—	13	13	—	781	51	18	9	3	21	—
Dez.	739	17	4	3	5	5	—	1 574	99	32	12	11	44	—
1959 Jan.	1 701	49	10	1	12	17	9	417	30	5	7	5	13	—
Febr.	1 053	41	12	4	13	12	—	563	36	14	4	8	10	—
März	1 253	137	52	16	8	61	—	682	48	14	8	6	18	2
darunter Handwerk														
1951 JS	14 088	2 377	660	307	399	941	70	12 813	2 242	626	348	318	936	14
1952 JS	13 054	2 385	511	312	461	1 036	65	13 819	2 225	532	312	322	1 009	50
1953 JS	11 666	2 310	542	277	405	1 061	25	12 290	1 890	435	296	271	872	16
1954 JS	5 411	1 014	226	138	186	447	17	10 966	1 667	392	233	287	738	17
1955 JS	4 298	1 021	232	115	201	421	52	9 584	1 417	338	217	232	617	13
1956 JS	3 553	978	244	94	202	406	32	8 538	1 372	350	230	219	554	19
1957 JS	3 439	1 003	208	114	215	451	15	5 991	1 096	247	183	185	465	16
1958 JS	3 028	843	195	75	181	367	25	5 418	1 010	266	142	181	414	7
1958 ¹⁾ Juli	225	76	16	1	21	33	5	279	56	17	4	13	21	1
August	172	38	11	6	12	9	—	246	48	17	4	7	20	—
Sept.	175	33	7	2	5	19	—	294	48	13	7	6	22	—
Okt.	198	35	6	2	13	7	7	330	58	9	12	6	30	1
Nov.	164	22	1	—	12	9	—	233	47	17	9	3	18	—
Dez.	127	14	2	3	5	4	—	540	94	30	12	11	41	—
1959 Jan.	241	44	8	1	12	14	9	134	29	5	7	5	12	—
Febr.	164	32	7	3	13	9	—	203	31	10	4	8	9	—
März	271	121	39	16	8	58	—	239	46	12	8	6	18	2

1) Vorläufige Ergebnisse.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte des Bayerischen Statistischen Landesamtes, Arbeitsreihe IV A/2.

b) Nordrhein-Westfalen (Bauhauptgewerbe)
Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

Jahr — Monat	Betriebe			Beschäftigte		
	Neugründungen	Stilllegungen	Konkurse-Auflösungen	Neugründungen	Stilllegungen	Konkurse-Auflösungen
1951 JS	59	252	87	2 157	6 508	3 271
1952 JS	96	46	70	4 962	1 197	2 177
1953 JS	129	36	113	6 721	783	3 048
1954 JS	205	126	205	12 727	3 424	5 526
1955 JS	204	141	242	10 346	2 522	5 030
1956 JS	114	61	239	6 507	900	5 645
1957 JS	156	78	233	7 579	1 777	5 714
1958 JS	123	76	242	5 990	1 933	8 956
1958 Juli	12	4	25	498	87	817
August	6	5	26	217	128	770
September	25	3	21	974	68	1 148
Oktober	5	4	12	150	96	244
November	14	8	22	826	304	1 217
Dezember	11	4	19	341	68	605

Ausführliche Ergebnisse in: Die Bauwirtschaft in Nordrhein-Westfalen. Fachbericht aus den aktuellen Wirtschaftszahlen.

5. Bauinvestitionen und Wohnbaumittel der Gemeinden¹⁾
Kasenergebnisse der Vierteljahresstatistik der Gemeindefinanzen

Zeit	1. nach Arten								2. nach Ländern						
	insgesamt	davon entfielen auf							Schlesw.-Holstein	Niedersachsen	Nordrh.-Westfalen	Hessen	Rheinl.-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
		Schulbau	Wohnbau 2)	Zuschüsse und Darlehen f. Wohnungsbau 2)	Straßenbau	Wirtschaftliche Unternehmungen 3)	Sonstige Verwaltungszweige	Trümmern-ber-seitigung							
1951 Rechnungsjahr	1 203,5	217,3	113,2	107,0	255,2	92,3	406,0	12,4a)	49,3	108,5	474,0	107,5	44,6	205,0	214,6
1952 Rechnungsjahr	1 590,0	292,8	150,3	134,1	321,1	146,4	478,7	66,6	55,1	142,1	645,1	155,9	65,2	277,3	249,3
1953 Rechnungsjahr	1 862,5	341,8	171,5	162,5	406,6	159,8	561,4	57,0	81,0	169,4	717,1	177,1	91,0	324,7	303,5
1954 Rechnungsjahr	2 145,4	403,8	132,1	185,3	503,9	168,0	699,6	52,6	78,8	216,3	836,8	197,4	126,7	367,0	322,4
1955 Rechnungsjahr	2 672,9	486,4	127,5	229,7	672,6	250,1	862,9	42,7	78,8	272,5	1032,5	265,6	160,4	475,8	387,1
1956 Rechnungsjahr	2 870,6	571,0	139,2	215,6	726,4	231,0	950,1	37,3	91,1	287,8	1148,5	291,5	158,1	478,1	415,4
1957 Rechnungsjahr	2 987,3	554,4	121,2	192,1	697,3	453,3	934,7	34,3	105,8	243,9	1205,4	263,9	183,5	517,7	467,0
1958 ⁴⁾ 1. Rechnungsj.	683,7	118,5	26,0	46,7	153,5	97,6	234,6b	6,9	22,0	52,6	284,2	69,8	40,4	126,9	87,8
2. Rechnungsj.	879,8	150,1	37,3	46,0	249,0	130,9	259,8c	6,8	24,5	85,3	339,0	96,9	44,1	130,9	159,1
3. Rechnungsj.															
Kreisfr. Städte	511,5	95,8	23,8	40,4	123,6	64,4	157,0	6,5	12,9	53,3	214,5	42,0	31,1	73,1	84,7
Sonst. Gebietskörperschaften	409,7	72,4	16,7	16,1	154,3	19,1	130,8	0,2	17,8	46,7	159,3	50,2	26,0	71,7	37,9
Zusammen	921,2	168,2	40,5	56,5	277,9	83,5	288,0d	6,7	30,7	100,1	373,8	92,2	57,1	144,7	122,6
dar. durch Ländermittel gedeckt	201,2	60,0	12,5	4,4	85,6	2,8	33,0	2,9	8,0	13,6	123,2	18,5	13,2	8,2	16,4

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. - 1) Soweit statistisch erfasst: Kreisfreie Städte, kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern, Landkreise, Bezirksverbände vollständig (jedoch in Nordrhein-Westfalen nur der Provinzverband Westfalen 1951 u. 1952; von den nach Auflösung der Provinz Verbände geschaffenen Landschaftsverbänden der Landschaftsverband Westfalen-Lippe ab 1.4.1954, der Landschaftsverband Rheinland ab 1.7.1954) - die kreisangehörigen Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnern und die Ämter nur teilweise erfasst, und zwar in den Ländern Schleswig-Holstein: kreisangehörige Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern im Rechnungsjahr 1953 und 1954, Nordrhein-Westfalen: Ämter ab 1951, Hessen: kreisangehörige Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern ab Rechnungsjahr 1952, Rheinland-Pfalz: kreisangehörige Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern ab Rechnungsjahr 1951 bis 1957. - 2) Nur eigener Wohnungsbau - ohne weitergeleitete Wohnbaumittel. - 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden nachgewiesen - einschl. von Gebietskörperschaften an ihre wirtschaftl. Unternehmen weitergeleitete Darlehen für Investitionen. - 4) Ab 1.4.1958 gegenüber vorhergehenden Veröffentlichungen ohne die Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Bayern. - a) 1951 nur an eigenen Grundstücken. - b) Darunter 43,8 Mill.DM für Krankenhäuser usw., 69,1 Mill.DM für Stadtentwässerung(anlagen), 49,6 Mill.DM für übrige öffentl. Einrichtungen. - c) Darunter 52,3 Mill.DM für Krankenhäuser usw., 86,4 Mill.DM für Stadtentwässerung(anlagen), 47,9 Mill.DM für übrige öffentl. Einrichtungen. - d) Darunter 54,9 Mill.DM für Krankenhäuser usw., 94,9 Mill.DM für Stadtentwässerung(anlagen), 54,5 Mill.DM für sonstige öffentliche Einrichtungen.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VII/42

1. Witterungscharakter im April 1959

Die ersten Apriltage waren heiter, warm und sonnig, nur in Norddeutschland noch schwacher Regen. Ab 5. herrschte überwiegend sehr wechselhaftes Aprilwetter (in Süddeutschland anfangs noch warm mit frostklaren Nächten). Um den 20. nochmals starke Abkühlung mit Nachtfrost bis - 7°. Im allgemeinen ergieblige Niederschläge, vielfach Gewitter, örtlich Schnee- und Graupelschauer, nur einzelne heiter-sonnige Tage (bis 26°). Der April war überwiegend kühl. In den letzten Monatstagen fast täglich und im südlichen Bundesgebiet zum Teil starke Niederschläge.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes